Maschi nenl esbares Codebuch - ZA Nr. 1987

Politbarometer Ost 1990 (kumulierter Datensatz)

Primärforscher:

Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim EMNID, Bielefeld USUMA, Ost-Berlin

Zentralarchiv für empirische Sozialforschung an der Universität zu Köln Bachemer Str. 40 D-50931 Köln Tel.: 0221 - 47 694 0

Inhaltsverzeichnis

Zur Beachtung bei Veröffentlichungen	2
Studienbeschreibung: Politbarometer Ost 1990 (kum. Datens.) .	3
Hinweise zur Benutzung des Codeplanes	5
Vari abl en-Korrespondenzliste	7
Codebuch	11
Vari abl en-Verzei chni s	170

Zur Beachtung bei Veröffentlichungen

Alle Forschungsarbeiten, die sich auf vom ZENTRALARCHIV bereitgestellte Daten beziehen, sollten sich an nachstehender Zitierweise orientieren. Die jeweils zutreffenden Angaben sollten entsprechend eingesetzt werden:

Die Daten (und Tabellen), die in diesem Beitrag (Buch, Artikel, Manuskript) benutzt werden, wurden (zum Teil) vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG, Universität zu Köln, zugänglich gemacht. Die Daten für die Studie ... (Titel der Studie) wurden erhoben von ... (Name(n) der Forscher und des Instituts der Primärforschung). Sie wurden vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG (ZA) für die Analyse aufbereitet und dokumentiert. Weder die vorgenannten Personen und Institute noch das ZENTRALARCHIV tragen irgendeine Verantwortung für die Analyse oder Interpretation der Daten in diesem Beitrag.

Um einen Überblick über die tatsächliche Benutzung unseres Institutes zu erhalten, bitten wir außerdem um Überlassung von zwei Forschungsberichten aus jedem Projekt, das auf Bestände des ZENTRALARCHIVs zurückgreift. Die Berichte sollten dem ZENTRALARCHIV spätestens einen Monat nach Fertigstellung zugehen.

Studienbeschreibung: Politbarometer Ost 1990 (kum. Datens.)

ZA- NR. 1987 Zugang: A ZA- KAT. 15

Erhebungszei traum

März bis Dezember 1990

Pri märforscher

Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim; EMNID, Bielefeld; USUMA, Ost-Berlin

Datenerhebung

Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim; EMNID, Bielefeld; USUMA, Ost-Berlin

I nhal t

Beurteilung von Parteien und Politikern. Aktuelle politische Fragen. Kumulierter Datensatz der DDR-Politbarometer des Jahres 1990. Themen: Wichtigste Probleme der DDR;
Demokratiezufriedenheit; Partei präferenz (Sonntagsfrage und Rangordnungsverfahren); Wahl verhalten bei der letzten Wahl; präferierte Partei bei der Wahl zu einem gesamtdeutschen Parlament; Sympathie-Skalometer für die Parteien und Politiker; Zufriedenheit mit den Leistungen der DDR-Regierung, der Bundesregierung und der Oppositionsparteien; präferierte Regierungskoalition; Zeitpunkt der eigenen Wahlentscheidung; Zufriedenheit mit dem Wahlengebnis: Bourteilung der Großen Kealitien in der dem Wahlergebnis; Beurteilung der Großen Koalition in der DDR; Bundeskanzlerpräferenz; Kohl bzw. Lafontaine oder DDR; Bundeskanzlerpraferenz; Koni Dzw. Laiontaine oder die Diskussion um die folgende Einheit als wichtigstes Issue des Wahl kampfes; geschätzte Veränderungen des Wahl ergebnisses bei anderen Spitzenkandidaten bei der SPD und der CDU/CSU; Einstellung zur Vereinigung der bei den deutschen Staaten; Beurteilung des deutschen Staaten; Beurteilung des
Vereinigungsfortschritts; gewünschter Name für das
vereinte Deutschland; Beurteilung der persönlichen Folgen
der Wiedervereinigung; Vor- und Nachteile für die DDR-Bevölkerung durch eine Vereinigung; Verständnis für
Übersiedler; Fühlen als DDR-Bürger oder als Deutscher;
Einstellung zur Einführung der DM in der DDR;
Unterstützung der Vereinigungspolitik von Helmut Kohl
oder Oskar Lafontaine; präferierter Sitz von Regierung
und Bundestag; Arbeitsplatzsorgen; Beurteilung der
Demokratie in der Bundesrepublik; grundsätzliche
Einstellung zum Sozialismus; geplantes Urlaubsziel; Einstellung zum Sozialismus; geplantes Urlaubsziel; präferierter Zeitpunkt für gesamtdeutsche Wahl en und vermuteter Wahl gewinner; Selbsteinstufung auf einem Links-Rechts-Kontinuum; Einstellung zu einem Abzug der sowjetischen Streitkräfte aus der DDR; befürchtete Umkehr der demokratischen Entwicklung in der DDR; Einstellung zur Strafverfolgung von Stasi-Mitarbeitern und vermutete weitere Aktivitäten des Staatssicherheitsdienstes; Beurteilung der eigenen wirtschaftlichen Lage sowie der wirtschaftlichen Situation der DDR und deren weitere Entwicklung; Beurteilung der wirtschaftlichen Situation in der BRD; Issue-Relevanz und Issue-Kompetenz der Parteien bezüglich wirtschaftlicher Fragen; hauptschuldige Partei für die Probleme der DDR-Wirtschaft; Einstellung zur Abtreibung; Beurteilung des Standpunkts der Parteien in der Abtreibungsfrage, in der Asylantenfrage und in der Frage der Finanzierung der Kosten der deutschen Einheit; Interesse an außenpolitischen Fernsehnachrichten und Zeitungsmeldungen; Sympathie-Skalometer für die USA, die Sowjetunion, Frankreich und Großbritannien sowie für die führenden Politiker dieser Länder; Illustrierten-und

Zeitschriftennutzung; Interesse an Meinungsumfragen und Einfluß der Ergebnisse aus Meinungsumfragen auf die eigene Wahlentscheidung; Beurteilung des Wahlkampfes; Besuch einer Wahlversammlung und Beurteilung des Inhalts dieser Veranstaltung; Politikinteresse.

Grundgesamtheit und Auswahl Untersuchungsgebiet: DDR

Auswahl von 149 Points, ausgewählt auf Gemeindeebene, mit Schichtung nach 15 Bezirken und innerhalb der Bezirke nach Ortsgröße. Auswahl der Haushalte im Random-Route-Verfahren, Auswahl der Zielpersonen im Haushalt nach einem Geburtstagsschlüssel

Erhebungsverfahren

Mündliche Befragung mit standardisiertem Fragebogen

Datensatz

Anzahl der Einheiten: 6809 Anzahl der Variablen: OSIRIS, SPSS

Weitere Hinweise

Die Politbarometer DDR des Jahres 1990 sind unter den ZA-Studien-Nrn. 1980 bis 1986 archiviert. 1987 zu finden. Vergleichbare Studien aus dem Westteil der Bundesrepublik sind unter den ZA-Studien-Nrn. 1921 bis 1931 archiviert. Die Zusammenfassung all dieser Studien in einem kumulierten Datensatz ist unter der ZA-Studien-Nr. 1920 zu finden.

Hinweise zur Benutzung des Codeplanes

Im wesentlichen folgt das Codebuch dem Originalfragebogen. Zum Verständnis der Codebuchangaben bitten wir den Benutzer, die Erläuterungen am Beispiel einer Variablen zu beachten. Die Zahlenangaben in den spitzen Klammern < > beziehen sich auf die Erläuterungen, die diesem Beispiel folgen. Sie erscheinen nicht im Codebuch.

Bei spi el

<1> V81	- BTW <4>	90: KOALI TI (n 107 ge 1	NR. (<3> FW1: FW2:	9 <1	3>			
	<6> F. 14(c) FDP	In einer	Koalition	erwüns	cht:			
	< 7> < V ollständiger Fragetext F. 14>					ABS.	%	1149
	<8>					-	<11>	
		Genannt				793		
	2.	Ni cht gena	annt			356	5. 23	30. 98
	8. 9.	8. KA 9. In den Monaten 04–10/11 nicht					0. 69	
	erhoben				0110	5613	82. 44	
						6809	100. 00	100. 00

Erl äuterungen

definiert

- <1> Jeder Frageeinheit der Studie ist eine Variablen- und eine Referenznummer eindeutig zugeordnet.
 <2> Die maximal 24-stellige Etikette der Variablen stellt
- <2> Die maximal 24-stellige Etikette der Variablen stellt den semantischen Bezug her zwischen dem Codebuch und der OSIRIS- bzw. SPSS-Systemdatei.
- <3> In den Feldern FW1 und FW2 werden die fehlenden Werte ausgewiesen.

 "FW1" gibt einen explizit definierten einzelnen Wert an.

 "FW2" definiert einen Wertebereich. Alle Werte, die größer oder gleich der angegebenen Zahl sind, liegen in dem Bereich der fehlenden Werte.

 Wenn keine Zahlen angegeben sind, sind für die betreffende Variable keine fehlenden Werte (FW1 und/oder FW2)
- <4> "POSITION" gibt an, an welcher Stelle die betreffende Variable im OSIRIS-Datensatz beginnt. "FELDLÄNGE" beschreibt die Anzahl der Stellen der betreffenden Variable
- treffenden Variable. <5> "KARTE" und "SPALTE" beschreiben die Position der Variablen im card-image-Datensatz (jeweils 80-stellige Sätze im Lochkartenformat) der Studie.
- <6> An dieser Stelle steht der vollständige Fragetext aus den Originalunterlagen der Studie, einschließlich der Intervieweranweisungen oder sonstiger Kommentare. Die Notation bleibt soweit wie möglich erhalten. Umstrukturierungen des Codeplans und damit auch Veränderungen der Textabfolge werden in einzelnen Fällen vorgenommen und dienen der leichteren Handhabung der Daten für Analysezwecke.
- <7> Die Archivkommentare, Hinweise des Bearbeiters der Studie für den Benutzer, stehen in spitzen Klammern < > vornehmlich an dieser Stelle. Wenn sie im Bereich der Frageoder Antworttexte erforderlich werden, sind sie durch diese Klammern gekennzeichnet.
- <8> Hier stehen die explizit im Datensatz vorhandenen Codepositionen der einzelnen Antwortkategorien. Die Codewerte gelten sowohl für die Positionsangabe <4> als auch für die Karten- und Spaltenangabe <5> im Kopf der Variablen.
- <9> Die Antworttexte werden aus den Originalunterlagen entnommen. Falls eine Umstrukturierung des Codeplanes erforderlich war, werden die Antworttexte ergänzt bzw. neue hinzugefügt.
- <10> Die absoluten H ufigkeiten beziehen sich auf die Fallzahl im ungewichteten Datensatz.
- <11> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle beziehen sich auf die ungewichtete Gesamtzahl der Fälle.
- <12> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle errechnen sich auf der Basis der analysefähigen ungewichteten Gesamtheit, d.h. die Gesamtzahl der Fälle wird um die Anzahl der Fälle vermindert, auf die die Bedingungen der fehlenden Werte FW1 und FW2 zutreffen.
 <13> "DEZ. STELLEN" gibt die Anzahl der für diese Variable
- <13> "DEZ. STELLEN" gi bt die Anzahl der für diese Variable definierten Dezimalstellen an.
 "MEHRFACHNENN.: n" gi bt die Anzahl der Nennungen auf eine Frage an, die im Codebuch zu einer Variablen zusammengefaßt sind. Im Datensatz hingegen sind die Mehrfachnennungsvariablen einzeln vorhanden und ansprechbar. In der Dokumentation kommt die Zusammenfassung der Variablen dadurch zum Ausdruck, daß"die absoluten H ufigkeiten auf der Ebene der einzelnen Antwortkategorien über alle definierten Nennungen addiert werden. Dadurch wächst die Basis, auf der sich die relativen Häufigkeiten <11> im Codebuch errechnen, auf ein n-faches der Grundgesamtheit.

Vari abl en-Korrespondenzliste

Die Variablen sind in der dem Codebuch entsprechenden Reihenfolge aufgeführt. In den Spalten für die jeweiligen Monate sind die Fragenummern der Monatsumfragen vermerkt.

VARI ABLEN- NAME	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	0/N	DEZ
STUDI ENNUMMER	V1	V1	V1	V1	V1	V1	V1
BEFRAGTENNUMMER	V2	V2	V2	V2	V2	V2	V2
ERHEBUNGSMONAT	04	05	06	08	09	10	12
1. N: PROBL: WäHRUNGSUNI ON	-	1A	1A	-	-	-	-
1. N- PROBL: ARBEI TSLSGKT.	_	1B	1B	_	_	1 D	_
1. N- PROBL: UMWELTSCHUTZ	_	1C	1C	_	_	1L	_
1. N- PROBL: GESUNDHEI TSW.	_	1D	1D	_			_
1. N- PROBL: WI RTSCHAFTL. L.	_	1E	1E	_	_	1A	_
1. N- PROBL: FREI E M- WI RTS.	_	1F	1F	_	_		_
1. N- PROBL: PREI SE, LÖHNE	_	1G	1G	_	_	_	_
1. N- PROBL: SOZI ALPOLI TI K	_	1H	1H	_	_	1B	_
1. N- PROBL: SOZI ALI OLI 11 K	_	1J	1J	_	_	1F	_
1. N- PROBL: RECHTSSI CHERHT	_	1K	1K	_	_	11.	_
1. N- PROBL: VERWALTUNGSRE.	_	1L	1L	_	_	-	_
1. N- PROBL: VERWALTUNGSKE. 1. N- PROBL: EI NHEI T			1 M			1G	-
1. N- PROBL: EI NHEI I 1. N- PROBL: FRI EDENSPOLI T.	-	1 M		-	-	1	-
	-	1 N	1 N	-	-	1C	-
1. N- PROBL: EI GENSTÄNDI GKT	-	10	10	-	-	-	-
1. N- PROBL: UMSCHWUNG	-	1P	1P	-	-	177	-
1. N- PROBL: WOHNRAUM	-	10	10	-	-	1 K	-
1. N- PROBL: ZUKUNFT	-	1R	1 R	-	-	1 M	-
1. N- PROBL: ANGLCHG. LÖHNE	-	-	-	-	-	1E	-
1. N- PROBL: STASI - VERGANG.	-	-	-	-	-	1 H	-
1. N- PROBL: AUSLÄNDERFEI ND	-	-	-	-	-	1J	-
1. N- PROBL: OST- WEST- UNTER	-	-	-	-	-	1 N	-
1. N- PROBL: KRI MI NALI TäT	-	-	-	-	-	10	-
1. N- PROBL: SONSTI GES	-	1S	1S	-	-	1P	-
2. N: PROBL: WäHRUNGSUNI ON	-	2A	2A	-	-	-	-
2. N- PROBL: ARBEI TSLSGKT.	-	2B	2B	-	-	2B	-
2. N- PROBL: UMWELTSCHUTZ	-	2C	2C	-	-	2G	-
2. N- PROBL: GESUNDHEI TSW.	-	2D	2D	-	-	2J	-
2. N- PROBL: WI RTSCHAFTL. L.	-	2E	2E	-	-	2E	-
2. N- PROBL: FREI E M- WI RTS.	-	2F	2F	-	-	-	-
2. N- PROBL: PREI SE, LÖHNE	-	2G	2G	_	_	-	-
2. N- PROBL: PREI SE	-	_	_	_	_	2L	-
2. N- PROBL: LÖHNE	-	-	_	_	_	2C	-
2. N- PROBL: SOZI ALPOLI TI K	-	2H	2Н	_	_	2A	-
2. N- PROBL: RENTEN	-	2J	2J	-	_	2D	-
2. N- PROBL: RECHTSSI CHERHT	_	2K	2K	_	_	-	_
2. N- PROBL: VERWALTUNGSRE.	_	2L	2L	_	_	_	_
2. N- PROBL: EI NHEI T	_	2M	2M	_	_	_	_
2. N- PROBL: FRI EDENSPOLI T.	_	2N	2N	_	_	2H	_
2. N- PROBL: EI GENSTÄNDI GKT	_	20	20	_	_	_ ~11	_
2. N- PROBL: UMSCHWUNG	_	2P	2P	_	_	_	_
2. N- PROBL: WOHNRAUM	_	20	$\tilde{20}$	_	_	2K	_
2. N- PROBL: ZUKUNFT	_	$\tilde{2}\tilde{R}$	$2\tilde{R}$	_	_	20	_
2. N- PROBL: ANGLCHG. LÖHNE	_	210	2 IC	_	_	2F	_
2. N- PROBL: STRAßENVERKEHR	_	_	_	_	_	2N	-
2. N- PROBL: AUSLÄNDERFEI ND	_	_	-	_	_	2M	-
	-	-	-	-	-		-
2. N- PROBL: BT- WAHL- ERGEBN	-	-	-	_	-	2Q	-
2. N- PROBL: KRI MI NALI TäT	-	-	-	-	-	2R	-
2. N- PROBL: KEI NE PROBLEME	-	-	- 0	-	-	2P	-
2. N- PROBL: SONSTI GES	-	2S	2S	-	-	2S	-
DDR- PROBLEM, 1. NENNUNG	-	-	-	-	-	-	1
DDR- PROBLEM, 2. NENNUNG	-	-	-	-	-	-	2
DDR-PROBLEM, 3. NENNUNG	-	-	-	-	-	-	3
EI NST. ZUR DEMOKRATI E	-	-	-	-	-	-	4
DEMOKRATI EZUFRDHEI T DDR	-	-	-	1	1	-	-
STÄRKE POLITIKINTERESSE	-	-	-	2	-	56	320
SONNTAG: WAHLBETEI LI GUNG	8	3	3	3	2	3	5
SONNTAG: KANDI DATENWAHL	-	-	-	-	-	4	-
SONNTAG: PARTEI ENWAHL	9	4	4	4	3	5	6

VARI ABLEN- NAME	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	0/N	DEZ
GESAMTDEUTSCH: PARTEI ENW.	l -	_	15	_	_	-	- I
18. MÄRZ: GEWäHLTE PARTEI	10	5	5	5	4	6	_
BTW 90: KANDI DATENWAHL		_	_	_	_	_	7
BTW 90: GEWäHLTE PARTEI	_	_	-	_	_	_	8
ZEI TPUNKT WAHLENTSCHEI DG	_	-	-	-	-	_	9
ZUFRI EDENHT. WAHLERGEBNI S	_	-	-	_	-	-	14
BEURT. GROSSE KOALITION	-	6	-	-	-	_	-
SKALOMETER: SPD	-	-	-	-	-	7A	-
SKALOMETER: CDU	-	-	-	-	-	7B	-
SKALOMETER: CSU	-	-	-	-	-	7C	-
SKALOMETER: FDP	-	-	-	-	-	7D	-
SKALOMETER: GRÜNE	-	-	-	-	-	7E	-
SKALOMETER: PDS	-	-	-	-	-	7F	-
SKALOMETER: REGIERUNG DDR	-	-	-	-	5	-	-
SKALOMETER: BUNDESREGI ERG	-	-	-	-	6	8	-
SKALOMETER: SPD-OPPOSIT.	-	-	-	-	7	9	-
SKALOMETER: GRÜNE- OPPOSI T	-	-	-	-	-	10	-
BTW 90: KOALITIONSW.: CDU	-	-	-	-	-	-	15A
BTW 90: KOALITIONSW.: SPD	-	-	-	-	-	-	15B
BTW 90: KOALITIONSW.: FDP	-	-	-	-	-	-	15C
BTW 90: KOALITIONSW.: GRÜN	-	-	-	-	-	-	15D
BTW 90: KOALITIONSW.: PDS	-	-	-	-	-	-	15E
BTW 90: KOALITIONSW.: DSU	-	-	-	-	-	-	15F
BTW 90: KOALITIONSW. : REPS	-	-	-	-	-	-	15G
BTW 90: KOALITIONSW.: AND.	-	-	-	-	-	-	15H
BTW 90: WAHLKAMPFTHEMA	-	-	1.0	-	-	-	16
WUNSCHBUNDESKANZLER LAFONTAI NE VS. KOHL	-	-	16	-	- 0	11	-
SPD: ANDERER KANDI DAT?	-	-	-		8	11	17
CDU: ANDERER KANDI DAT?	-	-	-	-	_	_	17 18
SKALOMETER: N. BLÜM	_	_	_	_	_	12A	10B
SKALOMETER: W. BRANDT	_	_	_	_	_	1 & A	10B
SKALOMETER: H. D. GENSCHER	11A	7A	6A	6A	9A	12B	10D
SKALOMETER: H. KOHL	11B	7B	6B	6B	9B	12D	10F
SKALOMETER: O. LAFONTAI NE	11C	7C	6C	6C	9C	12E	10G
SKALOMETER: O. LAMBSDORFF	-	-	-	-	-	12F	10H
SKALOMETER: G. STOLTENBERG	_	_	_	_	_	12J	-
SKALOMETER: R. SÜßMUTH	_	_	_	_	_	12K	10M
SKALOMETER: H. J. VOGEL	_	-	-	-	-	12L	10N
SKALOMETER: T. WAIGEL	_	-	_	_	-	12M	100
SKALOMETER: J. RAU	-	-	-	-	-	12H	-
SKALOMETER: W. SCHÄUBLE	-	-	-	-	-	-	10K
SKALOMETER: K. BI EDENKOPF	-	-	-	-	-	-	10A
SKALOMETER: M. STOLPE	-	-	-	-	-	-	10L
SKALOMETER: I. BÖHME	11D	-	-	-	-	-	-
SKALOMETER: L. D. MAI ZI ERE	11F	7E	6E	6F	9F	12G	10J
SKALOMETER: G. GYSI	11E	7D	6D	6E	9E	12C	10E
SKALOMETER: M. MECKEL	-	7F	6F	6G	-	-	-
SKALOMETER: P- M. DI ESTEL	-	-	-	6D	9D	-	-
SKALOMETER: W. THI ERSE	-	-	-	-	9G	-	-
RANGPLATZ 1: PARTELEN	12A	8A	7A	7A	10A	-	-
RANGPLATZ 2: PARTEI EN RANGPLATZ 3: PARTEI EN	12B	8B	7B	7B	10B	-	-
RANGPLATZ 3: PARTEI EN RANGPLATZ 4: PARTEI EN	12C 12D	80	7C	7C	10C 10D	-	-
RANGPLATZ 4. PARTELEN RANGPLATZ 5: PARTELEN	12E	8D 8E	7D 7E	7D 7E	10E	-	-
RANGPLATZ 5: PARTEI EN	12F	8F	7F	7F	10E	_	-
RANGPLATZ O. PARTEI EN RANGPLATZ 7: PARTEI EN	12G	8G	7G	7G	10G	_	-
RANGPLATZ 7. TARTETEN RANGPLATZ BRD- PARTEI EN, 1	120	9	8	8	11	_	11A
RANGPLATZ BRD-PARTEI EN, 2	_	-	-	-	11	_	11B
RANGPLATZ BRD- PARTEI EN, 3	_	_	_	_	_	_	11C
BEURTLG. WI EDERVEREI NI GG.	13	10	9	9	12	_	-
TEMPO WI EDERVEREI NI GUNG	14	11	10	-	13	_	_
ZEI TPKT. VEREI NGG. EI NVERS	-	-	-	10	-	_	_
MONAT WI EDERVEREI NI GUNG	_	_	_	-	14	_	_
VEREI NI GUNG: GUTE ENTWI CK	_	_	_	_	15	20	_
FREUDE ü. W- W- SOZI ALUNI ON	-	-	-	31	-	-	-
EI NHEI T: FREUDE O. SORGE?	-	-	-	_	-	19	-
NAME VEREINTES DEUTSCHL.	-	-	-	32	-	-	-
WI EDERVER: VOR- NACHTEI L	15	12	11	-	-	66	-
LANGFRI STI G VOR- NACHTEI L	16	13	12	-	-	-	-
VORTEI L: UMWELT/öKOLOGI E	-	14A	-	-	-	-	-
VORTEI L: WI RTSCH. AUFSCHW.	-	14B	-	-	-	-	-

VARI ABLEN- NAME	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	0/N	DEZ
VORTEI L: STABI LE WäHRUNG	-	14C	-	-	-	-	-
VORTEI L: BESS. LEBENSSTAND	-	14D	-	-	-	-	-
VORTEI L: HÖHERE RENTEN	-	14E	-	-	-	-	-
VORTEI L: BESS. WOHNUNGEN	-	14F	-	-	-	-	-
VORTEI L: MEI NUNGSFREI HEI T	-	14G	-	-	-	-	-
VORTELL: REI SEFREI HEI T	-	14H	-	-	-	-	-
VORTEI L: BERUFL. ENTFALTG. VORTEI L: HÖH. EI NKOMMEN	-	14J 14K	-	-	-	-	-
VORTEI L. HOH. EI NKOMMEN VORTEI L: SOZ. SI CHERHEI T	-	14K	-	-	-	-	-
VORTEL E. SOZ. SI CHERHEI I VORTEI L: ANERKENNUNG	_	14L	_				
VORTEI L: DEMOKRATI E	_	14N	_	_	_	_	_
VORTEI L: EUROPä. EI NHEI T	_	140	_	_	_	_	-
VORTEI L: STADTSANI ERUNG	-	14P	-	-	-	-	-
VORTEI L: KULTUR	-	14Q	-	-	-	-	-
VORTEI L: SONSTI GES	-	14R	-	-	-	-	-
NACHTEI L: VERL. SOZ. ERRUNG	-	15A	-	-	-	-	-
NACHTEI L: KI NDERBETREUUNG	-	15B	- 10D	-	-	-	-
NACHTEI L. MI ETERHÖHUNG	-	15C	13B	-	-	-	-
NACHTEI L: WOHNUNGSNOT NACHTEI L: ARBEI TSLOSI GKT	-	15D 15E	13A	-	-	-	-
NACHTEI L. ARBEI 13LOSI GRI NACHTEI L: STEI G. KOSTEN	_	15E	13A	_	_	_	_
NACHTELL: STEER: ROSTEN NACHTELL: LEBENSSTANDARD	_	-	13G	_	_	_	_
NACHTEI L: NI EDR. LÖHNE	_	_	13D	_	_	_	_
NACHTEI L: SOZ. ABSTI EG	-	-	13E	-	-	-	-
NACHTEI L: GELDTAUSCH	-	-	13F	-	-	-	-
NACHTEI L: ENERGI EKOSTEN	-	15G	-	-	-	-	-
NACHTEI L: AUSBEUTUNG	-	15H	-	-	-	-	-
NACHTEI L: ZWI SCHENMENSCHL NACHTEI L: DROGEN, AI DS ETC	-	15J 15A	-	-	-	-	-
NACHTEI L. DROGEN, AT DS ETC NACHTEI L: AUSVERKAUF DDR	_	15A	_	_	-	_	
NACHTEL L. AGSVERRAGI DDR NACHTEL L. KRI MI NALI TÄT	_	15C	13H	_	_	_	_
NACHTEI L: NI EDR. RENTEN	-	15D	-	-	-	-	-
NACHTEI L: RASSENHASS	-	15E	-	-	-	-	-
NACHTEI L: BENACHT. FRAUEN	-	15F		-	-	-	-
NACHTEI L: SONSTI GES	-	15G	13J	-	-	-	-
VERSTÄNDNIS ÜBERSIEDLG. FÜHLEN ALS DDR-BÜRGER	17	-	1.4	-	-	-	-
DM- EI NFÜHRUNG OST	18	-	14	_	-	-	-
ZEI TPUNKT DM- EI NFÜHRUNG	-	_	_	_	17	_	_
UNTERSTÜTZG. KOHL O. LAFON	_	-	_	_	16	21	-
REGI ERUNGSSI TZ	-	-	-	-	-	-	19
SITZ BUNDESTAG	-	-	-	-	-	-	20
SORGE UM ARBEITSPLATZ?	-	-	-	41	30	-	-
BRD- DEMOKRATI E	19	-	-	-	-	-	-
SOZI ALI SMUS- I DEE URLAUBSZI EL: WESTDEUTSCHL	20 21A	-	-	-	-	-	-
URLAUBSZI EL: WESTDEUTSCHL URLAUBSZI EL: SPANI EN	21B		_				
URLAUBSZI EL: I TALI EN	21C	_	_	_	_	_	_
URLAUBSZI EL: FRANKREI CH	21D	-	-	-	-	-	-
URLAUBSZI EL: ÖSTERREI CH	21E	-	-	-	-	-	-
URLAUBSZI EL: SCHWEI Z	21F	-	-	-	-	-	-
URLAUBSZI EL: BENELUX	21G	-	-	-	-	-	-
URLAUBSZI EL: ENGLAND	21H	-	-	-	-	-	-
URLAUBSZI EL: SKANDI NAVI EN URLAUBSZI EL: USA	21J 21I	-	-	-	-	-	-
URLAUBSZI EL: USA URLAUBSZI EL: SONST. WESTL.	21K		_	_	_	_	_
URLAUBSZI EL: UNGARN	21M	_	_	_	_	_	_
URLAUBSZI EL: JUGOSLAWI EN	21N	-	-	_	-	-	-
URLAUBSZI EL: CSSR	210	-	-	-	-	-	-
URLAUBSZI EL: SU	21P	-	-	-	-	-	-
URLAUBSZI EL: DDR	210	-	-	-	-	-	-
URLAUBSZI EL: SONST. ÖSTL. L	21R	-	-	-	91	-	-
BTW AM 2. DEZEMBER? VERM. WAHLG. : CDU/CSU	-	-	-	-	31	67A	_
VERM. WAHLG. : CDU/CSU/FDP	_	_	_	_	_	67B	_
VERM. WAHLG.: KOALI TI ON	-	-	_	_	_	67C	-
VERM. WAHLG.: KOHL	-	-	-	-	-	67D	-
VERM. WAHLG. : SPD	-	-	-	-	-	67E	-
VERM. WAHLG. : SPD U. GRÜNE	-	-	-	-	-	67F	-
VERM. WAHLG. : SPD U. FDP VERM. WAHLG. : LAFONTAI NE	-	-	-	-	-	67G	-
VERM. WAHLG. : LAFONTATINE VERM. WAHLG. : SONSTI GE	-	_	-	_	-	67H 670	-
	1		ı	I	ı	,	ı I

VARI ABLEN- NAME	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	0/N	DEZ
VERMUTETER WAHLGEW. B	-	-	-	-	32	-	<u> </u>
LI NKS- RECHTS- EI NSTUFUNG	-	-	-	-	-	-	21
UDSSR- STREI KRäFTE- ABZUG	-	16	-	-	-	-	-
UMKEHR DEMOKR. ENTWI CKL. ?	-	17	-	-	-	-	-
STASI WEITER AKTIV?	-	18	-	-	-	-	-
STASI: STRAFVERFOLGUNG?	-	-	-	-	28	-	-
EIG. WIRT. LAGE 1 JAHR	-	19	17	42	33	-	-
BEURT. WI RTSCHAFT IN DDR	-	-	-	11	18	15	12
WI RTSCH. LAGE DDR 1JAHR	-	-	-	12	19	16	13
BEURT. WI RTSCHAFT IN BRD WI RTSCH, LAGE BRD 1 JAHR	-	-	-	-	-	13	-
W. KANN WI RTSCH. LAGE VERB	- -	-	-	-	-	14 17	-
W. KANN WIRTSCH, LAGE VERB WIRTSCH, LAGE: WICHT, THEMA	-	-	-	-	-	18	-
SCHULD AN WIRTSCHAFTSLAG	_	_	_	_		22	
BEURTLG. ABTREI BUNG				37	29	<i>د</i> د –	
PARTEI EN ZUR ABTREI BUNG	_	_	_	-	20	53	_
PARTEI EN Z. STEUERERHÖHG.	_	_	_	_	_	54	_
PARTEI EN Z. ASYLANTENZUZG	_	_	_	_	_	55	_
I NTERESSE AUSSENPOLI TI K	_	_	-	33	_	-	-
I NT. AUSSENPOL. I . ZEI TUNG	-	-	_	34	-	-	-
SKALOMETER: USA	-	-	-	35A	-	-	-
SKALOMETER: UDSSR	-	-	-	35B	-	-	-
SKALOMETER: FRANKREI CH	-	-	-	35C	-	-	-
SKALOMETER: GROßBRI TANN.	-	-	-	35D	-	-	-
SKALOMETER: G. BUSH	-	-	-	36A	-	-	-
SKALOMETER: M. GORBATSCHOW	-	-	-	36B	-	-	-
SKALOMETER: F. MI TTERAND	-	-	-	36C	-	-	-
SKALOMETER: M. THATCHER	-	-	-	36D	-	-	-
TAGE NACHRI CHTEN GESEHEN	-	-	-	38	-	-	-
TAGE ZEI TUNG GELESEN	-	-	-	39	-	-	-
ANZAHL ZEITSCHRIFTEN GEL MEI NUNGSUMFRAGEN: BEKANNT	-	-	-	40	_	_	301
MEI NGSUMFR: I NTERESSANT?	_	_	_	_		_	302
MEI NUNGSUMFR: BEEI NFLUßT?	_	_	_	_	_	_	303
WAHLKAMPF: I NFORMATI V?	_	_	_	_	_	_	304
WAHLKAMPF: VERWI RREND?	_	_	_	_	_	_	305
WAHLKAMPF: SPANNEND?	_	_	-	_	_	_	306
WAHLKAMPF: KOSTSPI ELI G?	_	_	-	-	_	_	307
WAHLKAMPF: UNAUFFÄLLI G?	-	-	-	-	-	-	308
WAHLKAMPF: VERSAMMLG. BES.	-	-	-	-	-	-	309
WAHLKAMPF: I NTERESSANT?	-	-	-	-	-	-	319
GESCHLECHT	201	201	201	201	201	201	201
ALTER	202	202	202	202	202	202	-
KONFESSI ON	203	203	203	203		203	202
FAMI LI ENSTAND	204	204	204	204	204	204	203
SCHULABSCHLUß	205	205	205	205	205	205	204
QUALI FI KATI ON	206	206	206	206	206	206	205
BERUFSTATT GKETT	207	207	207	207	207	207	206
BERUFSWECHSEL ARBEI TSPLATZSI CHERHEI T	-	-	-	-	-	-	207 208
BERUFSGRUPPE	208	208	208	208	208	208	208
PERSONEN IM HAUSHALT	200	200	209	209		209	210
HH: PERSONEN AB 14 JAHRE	209	209	210	210		210	210
HH: PERSONEN AB 14 JAHRE	210	210		211	211	211	211
HAUSHALTSNETTOEI NKOMMEN	211	211	213	213	213	213	-
EI NWOHNER DER GEMEI NDE	212	212	214	214	214	214	212
REGI ON D. BEFRAGUNGSORTES	213	S13		215	215	215	-
LAND	S. 1	S. 1	S. 1	S. 1	S. 1	S. 1	S. 1
FAKTOR HAUSHALTSGEWICHT	S. 2	S. 2	S. 2	S. 2	S. 2	S. 2	S. 2
FAKTOR REPRäSENTATI VGEW.	S. 3	S. 3	S. 3	S. 3	S. 3	S. 3	S. 3

Politbarometer Ost	1990	(kumulierte	Fassung)
--------------------	------	-------------	----------

 $Sei\,t\,e$

11

V1 STUDI ENNUMMER Ref. Nr.: 1

Position: 1 Länge: 4

ZA-Nr. 1987

ZA-Studiennummer S1987

V2 BEFRAGTENNUMMER Ref. Nr.: 2

Position: 5 Länge: 4

Be fragten nummer

V3	ERHEBUNGSMONAT	Ref.Nr.: 3
----	----------------	------------

Position: 9 Länge: 2

Erhebungsmonat

Abs.	%
933 723 788 969 1105 1095 1196	11. 57 14. 23 16. 23 16. 08
	723 788 969 1105 1095

1. N: PROBL: WäHRUNGSUNI ON

FW1: 9 FW2: 8 Position:11 Länge:

F.1 Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem in der DDR? (In den Monaten Oktober/November und Dezember lautete die

Frage:)
Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem in Deutschland?

F. 1(a) Gel dumtausch, Währungsuni on

	Ungev	wi chtet	% N=
	Abs.	%	1492
 genannt ni cht genannt 	311	4. 57	20. 84
	1181	17. 34	79. 16
8. KA	19	0. 28	
9. in den Monaten 04,08-12 nicht erhoben	5298	77. 81	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
0 %		559 78. 7	622 79. 5				
1 %		151 21. 3	160 20. 5				
8		13M	6M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V5 1. N- PROBL: ARBEI TSLSGKT.

Position: 12 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 1(b) Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutschland: Arbeitsplatzsicherheit, Arbeitslosigkeit

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 2568
1. 0.	genannt ni cht genannt	848 1720	12. 45 25. 26	
	KA in den Monaten 04,08,09,12 nicht erhoben	38 4203	0. 56 61. 73	
		6809	100. 00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		571 80. 4	575 73. 5			574 53. 3	
1 %		139 19. 6	207 26. 5			502 46. 7	
8		13M	6M			19M	
9	933M			969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

1. N-PROBL: UMWELTSCHUTZ

FW1: 9 FW2: 8 Position:13 Länge:

F.1(c) Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutschland: Umweltschutz $\,$

	Ungev	vi chtet	% N=
	Abs.	%	2568
1. genannt	57	0. 84	
0. ni cht genannt	2511	36. 88	
8. KA 9. in den Monaten 04,08,09,12 nicht erhoben		0. 56 61. 73	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		688 96. 9	766 98. 0			1057 98. 2	
1 %		22 3. 1	16 2. 0			19 1. 8	
8		13M	6M			19M	
9	933M			969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V7 1. N- PROBL: GESUNDHEI TSW.

Position: 14 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F.1(d) Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutschland: Gesundheitswesen

-

	Ungev	wi chtet	% N=
	Abs.	%	1492
1. genannt	8	0. 12	
0. ni cht genannt	1484	21. 79	
8. KA 9. in den Monaten 04,08-12 nicht erhoben		0. 28 77. 81	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		705 99. 3	779 99. 6				
1 %		. 7	3				
8		13M	6M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V8 1. N-PROBL: WI RTSCHAFTL. L.

Position: 15 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F.1(e) Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutschland: Wirtschaftliche Lage (allg.), wirtschaftlicher Aufschwung, Stabilität der Wirtschaft

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 2568
1. 0.	genannt ni cht genannt	431 2137	6. 33 31. 38	16. 78 83. 22
	KA in den Monaten 04,08,09,12 nicht erhoben	38 4203	0. 56 61. 73	
		6809	100.00	100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
0 %		602 84. 8	646 82. 6			889 82. 6	
1 %		108 15. 2	136 17. 4			187 17. 4	
8		13M	6M		ĺ	19M	
9	933M			969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

17

V9 1. N-PROBL: FREIE M-WIRTS.

Position: 16 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 1(f) Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutschland: Wirtschaftsunion, Einführung der freien Markwirtschaft

	Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 1492
 genannt ni cht genannt 	70 1422	1. 03 20. 88	
8. KA 9. in den Monaten 04,08-12 nicht erhoben		0. 28 77. 81	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		677 95. 4	745 95. 3				
1 %		33 4. 6	37 4. 7				
8		13M	6M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V10 1. N-PROBL: PREI SE, LÖHNE

Position: 17 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 1(g) Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutschland: Preise, Lohn- und Preisverhältnisse

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 1492
1. 0.	genannt ni cht genannt	18 1474	0. 26 21. 65	1. 21 98. 79
	KA in den Monaten 04,08-12 nicht erhoben		0. 28 77. 81	
		6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		701 98. 7	773 98. 8				
1 %		9 1. 3	9 1. 2				
8		13M	6M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V11 1. N- PROBL: SOZI ALPOLI TI K

Position: 18 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 1(h) Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutschland: Sozial politik, sozial e Sicherheit, Sozial union

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 2568
1. 0.	genannt ni cht genannt	179 2389	2. 63 35. 09	6. 97 93. 03
	KA in den Monaten 04,08,09,12 nicht erhoben	38 4203	0. 56 61. 73	
		6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		644 90. 7	715 91. 4			1030 95. 7	
1 %		$\begin{vmatrix} 66 \\ 9.3 \end{vmatrix}$	$\begin{vmatrix} 67 \\ 8.6 \end{vmatrix}$			$\begin{vmatrix} 46 \\ 4.3 \end{vmatrix}$	
8		13M	6M			19M	
9	933M			969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V12 1. N- PROBL: RENTEN

Position: 19 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

 $F.\,1(j\,)\,$ Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutschland: Renten, Rentensicherung

	Ungew Abs.	vi chtet %	
 genannt ni cht genannt 	70 2498	1. 03 36. 69	
8. KA 9. in den Monaten 04,08,09,12 nicht erhoben	38 4203	0. 56 61. 73	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		681 95. 9	765 97. 8			1052 97. 8	
1 %		29 4. 1	17 2. 2			$\begin{bmatrix} 24 \\ 2.2 \end{bmatrix}$	
8		13M	6M			19M	
9	933M			969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

21

V13 1. N- PROBL: RECHTSSI CHERHT

Position: 20 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 1(k) Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutschland: Innere Sicherheit, Rechtssicherheit

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 1492
1. 0.	genannt ni cht genannt	38 1454	0. 56 21. 35	
	KA in den Monaten 04,08-12 nicht erhoben	19 5298	0. 28 77. 81	
		6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		695 97. 9	759 97. 1				
1 %		15 2. 1	23 2. 9				
8		13M	6M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

22

V14 1. N-PROBL: VERWALTUNGSRE.

Position: 21 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 1(1) Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutschland: Verwaltungsreform, Verwaltungsapparat

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 1492
1. 0.	genannt ni cht genannt		0. 07 21. 84	
	KA in den Monaten 04,08-12 nicht erhoben		0. 28 77. 81	
		6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
0 %		707 99. 6	780 99. 7				
1 %		. 3 . 4	. 3				
8		13M	6M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V15 1. N- PROBL: EI NHEI T

Position: 22 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

 $F.\,1(m)$ Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutschland: Wiedervereinigung, Einheit, Einigung vertiefen, Zusammenhalt zwischen Ost und West

		Ungev Abs.	wicntet %	% N= 2568
1. 0.	genannt ni cht genannt	188 2380	2. 76 34. 95	7. 32 92. 68
	KA in den Monaten 04,08,09,12 nicht erhoben		0. 56 61. 73	
		6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		656 92. 4	728 93. 1			996 92. 6	
1 %		54 7. 6	54 6. 9			80 7. 4	
8		13M	6M			19M	
9	933M			969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V16 1. N- PROBL: FRI EDENSPOLI T.

Position: 23 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 1(n) Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutschland: Friedenspolitik, Friedenssicherheit

		Ungev Abs.	wichtet %	% N= 2568
1. 0.	genannt ni cht genannt		1. 12 36. 60	
	KA in den Monaten 04,08,09,12 nicht erhoben		0. 56 61. 73	
		6809	100.00	100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		688 96. 9	773 98. 8			1031 95. 8	
1 %		22 3. 1	9 1. 2			$\begin{vmatrix} 45 \\ 4.2 \end{vmatrix}$	
8		13M	6M			19M	
9	933M			969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

25

V17 1. N-PROBL: EI GENSTÄNDI GKT

Position: 24 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 1(o) Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutschland: Eigenständigkeit der DDR, Bewahrung der Selbständigkeit

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 1492
1. 0.	genannt ni cht genannt	18 1474	0. 26 21. 65	1. 21 98. 79
	KA in den Monaten 04,08-12 nicht erhoben		0. 28 77. 81	
		6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		699 98. 5	775 99. 1				
1 %		11 1. 5	. 7 . 9				
8		13M	6M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V18 1. N-PROBL: UMSCHWUNG

Position: 25 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 1(p) Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutschland: Politischer Umschwung, politische Klarheit in der DDR

	Ungew Abs.	vi chtet %	% N= 1492
 genannt ni cht genannt 	64 1428	0. 94 20. 97	
8. KA 9. in den Monaten 04,08-12 nicht erhoben		0. 28 77. 81	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		685 96. 5	743 95. 0				
1 %		25 3. 5	39 5. 0				
8		13M	6M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

27

V19 1. N- PROBL: WOHNRAUM

Position: 26 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 1(q) Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutschland: Wohnraum, Mieten, Versorgungsprobleme

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 2568
1. 0.	genannt ni cht genannt	43 2525	0. 63 37. 08	1. 67 98. 33
	KA in den Monaten 04,08,09,12 nicht erhoben	38 4203	0. 56 61. 73	
		6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		690 97. 2	766 98. 0			1069 99. 3	
1 %		20 2. 8	16 2. 0			. 7	
8		13M	6M			19M	
9	933M			969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

Ref. Nr.: 21

1. N-PROBL: ZUKUNFT

FW1: 9 Position: 27 FW2: 8 Länge:

 $F.\,1(r)$ Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutschland: Zukunft

<Vollständiger Fragetext F. 1>

	Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 2568
 genannt ni cht genannt 	42 2526	0. 62 37. 10	
8. KA 9. in den Monaten 04,08,09,12 nicht erhoben		0. 56 61. 73	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		697 98. 2	765 97. 8			1064 98. 9	
1 %		13 1. 8	17 2. 2	ĺ		12 1. 1	
8		13M	6M			19M	
9	933M			969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V21 1. N-PROBL: ANGLCHG. LÖHNE

FW1: 9 FW2: 8 Position: 28 Länge:

F.1(s) Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutschland: Angleichung der Wirtschaft, Löhne an BRD-Standard

	Ungev Abs.	Ungewi chtet Abs. %	
 genannt ni cht genannt 	94 982	1. 38 14. 42	
8. KA 9. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	19 5714	0. 28 83. 92	
	6809	100.00	100. 00

6809 100.00 100.00

V22 1. N- PROBL: STASI - VERGANG.	Ref.Nr.: 22
Position: 29 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F.1(t) Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutland: Stasi-Vergangenheit (Vergangenheitsbewältigung)	sch-
<vollständiger f.1="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 1076
 genannt ni cht genannt 	28 0. 41 2. 60 1048 15. 39 97. 40
8. KA 9. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	19 0. 28 . 5714 83. 92 .
	6809 100.00 100.00
V23 1. N- PROBL: AUSLÄNDERFEI ND	Ref. Nr.: 23
Position: 30 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F.1(u) Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deut land: Ausländerfeindlichkeit (Nationalsozialismus)	esch-
<vollständiger f.1="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 1076
 genannt ni cht genannt 	8 0. 12 0. 74 1068 15. 69 99. 26
8. KA 9. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	19 0. 28 . 5714 83. 92 .
	6809 100.00 100.00
V24 1. N- PROBL: OST- WEST- UNTER	Ref. Nr.: 24
Position: 31 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F. $1(v)$ Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutland: Soziale Unterschiede Ost/West	esch-
<vollständiger f.1="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 1076
 genannt ni cht genannt 	10 0. 15 0. 93 1066 15. 66 99. 07
8. KA 9. in den Monaten 04-09, 12 nicht erhoben	19 0. 28 . 5714 83. 92 .

Ref. Nr.: 26

V25 1. N-PROBL: KRI MI NALI TäT

Position: 32 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 1(w) Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutschland: Öffentliche Sicherheit, Kriminalität usw.

<Vollständiger Fragetext F. 1>

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 1076
1.	genannt	11	0. 16	
0.	ni cht genannt	1065	15. 64	
	KA	19	0. 28	·
	in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	5714	83. 92	·
		6809	100.00	100.00

V26 1. N- PROBL: SONSTI GES

Position: 33 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

 $F.\,1(x)$ Das gegenwärtig wichtigste Problem in der DDR/Deutschland: Sonstiges

	Ungew Abs.	ri chtet %	% N= 2568
 genannt ni cht genannt 	38 2530	0. 56 37. 16	
8. KA 9. in den Monaten 04,08,09,12 nicht erhoben		0. 56 61. 73	
	6809	100. 00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
0 %		697 98. 2	764 97. 7			1069 99. 3	
1 %		13 1. 8	18 2. 3			. 7	
8		13M	6M			19M	
9	933M			969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

Ref. Nr.: 28

V27 2. N: PROBL: WäHRUNGSUNI ON

Position: 34 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F.2 Und was ist ein weiteres wichtiges Problem?

F. 2(a) Gel dumtausch, Währungsuni on

	Ungev	wi chtet	% N=
	Abs.	%	1343
 genannt ni cht genannt 	157	2. 31	11. 69
	1186	17. 42	88. 31
8. KA	168	2. 47	
9. in den Monaten 04,08-12 nicht erhoben	5298	77. 81	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
0 %		543 83. 3	643 93. 1				
1 %		109 16. 7	48 6. 9				
8		71M	97M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V28 2. N- PROBL: ARBEI TSLSGKT.

Position: 35 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 2(b) Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deutschland: Arbeitsplatzsicherheit, Arbeitslosigkeit

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 2360
1. 0.	genannt ni cht genannt	449 1911	6. 59 28. 07	19. 03 80. 97
	KA in den Monaten 04,08,09,12 nicht erhoben	246 4203	3. 61 61. 73	
		6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		528 81. 0	546 79. 0			837 82. 3	
1 %		124 19. 0	145 21. 0			180 17. 7	
8		71M	97M			78M	
9	933M			969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V29 2. N- PROBL: UMWELTSCHUTZ

Position: 36 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F.2(c) Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deutschland: $\underline{\text{Umweltschutz}}$

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 2360
1. 0.	genannt ni cht genannt	160 2200	2. 35 32. 31	
	KA in den Monaten 04,08,09,12 nicht erhoben	246 4203		
		6809	100.00	100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		612 93. 9	659 95. 4			929 91. 3	
1 %		40 6. 1	32 4. 6			88 8. 7	
8		71M	97M			78M	
9	933M			969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V30 2. N-PROBL: GESUNDHEI TSW.

Position: 37 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

 $F.\,2(d)$ Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deutschland: Gesundheitswesen

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 2360
1. 0.	genannt ni cht genannt		0. 54 34. 12	
	KA in den Monaten 04,08,09,12 nicht erhoben		3. 61 61. 73	
		6809	100.00	100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		$642 \mid 98.5 \mid$	684 99. 0			997 98. 0	
1 %		10 1. 5	7 1. 0			20 2. 0	
8		71M	97M			78M	
9	933M			969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

34

V31 2. N-PROBL: WI RTSCHAFTL. L.

Position: 38 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F.2(e) Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deutschland: Wirtschaftliche Lage (allg.), wirtschaftlicher Aufschwung, Stabilität der Wirtschaft

		Ungev Abs.	wicntet %	% N= 2360
1. 0.	genannt ni cht genannt		3. 11 31. 55	
	KA in den Monaten 04,08,09,12 nicht erhoben		3. 61 61. 73	
		6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		612 93. 9	629 91. 0			907 89. 2	
1 %		40 6. 1	62 9. 0			110 10. 8	
8		71M	97M			78M	
9	933M			969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V32 2. N- PROBL: FREI E M- WI RTS.

Position: 39 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

 $\begin{array}{lll} F.\,\,2(f) & \hbox{Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deutschland:} \\ Wirtschaftsuni\,on, & \hbox{Einführung der freien Markwirtschaft} \end{array}$

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 1343
1. 0.	genannt ni cht genannt	47 1296	0. 69 19. 03	3. 50 96. 50
	KA in den Monaten 04,08-12 nicht erhoben	168 5298	2. 47 77. 81	
		6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		627 96. 2	669 96. 8				
1 %		25 3. 8	22 3. 2				
8		71M	97M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

Ref. Nr.: 34

V33 2. N- PROBL: PREI SE, LÖHNE

Position: 40 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 2(g) Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deutschland: Preise, Lohn- und Preisverhältnisse

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungev	wi chtet	% N=
	Abs.	%	1343
1. genannt	61	0. 90	
0. ni cht genannt	1282	18. 83	
8. KA	168	2. 47	
9. in den Monaten 04,08-12 nicht erhoben	5298	77. 81	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		625 95. 9	657 95. 1				
1 %		27 4. 1	34 4. 9				
8		71M	97M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V34 2. N- PROBL: PREI SE

Position: 41 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

 $F.\,2(h)$ $Ei\,n$ weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deutschland: Löhne

	Ungev	wi chtet	% N=
	Abs.	%	1017
 genannt ni cht genannt 	31	0. 46	3. 05
	986	14. 48	96. 95
8. KA 9. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben		1. 15 83. 92	
	6809	100.00	100.00

Ref. Nr.: 36

V35 2. N- PROBL: LÖHNE

Position: 42 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

 $F.\,2(j\,)$ Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deutschland: Angemessene Preise

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 1017
 genannt ni cht genannt 	53 964	0. 78 14. 16	
8. KA 9. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben		1. 15 83. 92	
	6809	100.00	100.00

V36 2. N- PROBL: SOZI ALPOLI TI K

Position: 43 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 2(k) Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deutschland: Sozial politik, soziale Sicherheit, Sozial union

	Ungew Abs.	i chtet %	
 genannt ni cht genannt 	338 2022	4. 96 29. 70	14. 32 85. 68
8. KA 9. in den Monaten 04,08,09,12 nicht erhoben		3. 61 61. 73	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		540 82. 8	585 84. 7			897 88. 2	
1 %		112 17. 2	106 15. 3			120 11. 8	
8		71M	97M			78M	
9	933M			969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V37 2. N- PROBL: RENTEN

Position:44 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deutschland: Rentensicherung $\,$ F. 2(1) Renten,

	Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 2360
 genannt ni cht genannt 	114 2246	1. 67 32. 99	
8. KA 9. in den Monaten 04,08,09,12 nicht erhoben		3. 61 61. 73	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		614 94. 2	668 96. 7			964 94. 8	
1 %		38 5. 8	23 3. 3			53 5. 2	
8		71M	97M			78M	
9	933M			969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V38 2. N- PROBL: RECHTSSI CHERHT

Position: 45 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 2(m) Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deutschland: Innere Sicherheit, Rechtssicherheit

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 1343
1. 0.	genannt ni cht genannt	47 1296	0. 69 19. 03	
	KA in den Monaten 04,08-12 nicht erhoben	168 5298	2. 47 77. 81	
		6809	100.00	100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		642 98. 5	654 94. 6				
1 %		10 1. 5	37 5. 4				
8		71M	97M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V39 2. N- PROBL: VERWALTUNGSRE.

Position: 46 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

 $\begin{array}{lll} F.\;2(n) & Ei\;n\;\; weiteres\;\; wichtiges\;\; Problem\;\; in\;\; der\;\; DDR/Deutschl\; and;\\ Verwaltungsreform,\;\; Verwaltungsapparat \end{array}$

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 1343
1. 0.	genannt ni cht genannt	16 1327	0. 23 19. 49	
	KA in den Monaten 04,08–12 nicht erhoben	168 5298	2. 47 77. 81	
		6809	100.00	100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		643 98. 6	684 99. 0				
1 %		9 1. 4	7 1. 0				
8		71M	97M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V40 2. N- PROBL: EI NHEI T

Position: 47 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 2(o) Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deutschand: Wiedervereinigung, Einheit,

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 1343
1. 0.	genannt ni cht genannt	78 1265	1. 15 18. 58	
	KA in den Monaten 04,08-12 nicht erhoben	168 5298	2. 47 77. 81	
		6809	100.00	100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		616 94. 5	649 93. 9				
1 %		36 5. 5	6.1				
8		71M	97M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V41 2. N- PROBL: FRI EDENSPOLI T.

Position: 48 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 2(p) Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deutschland: Friedenspolitik, Friedenssicherheit

	Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 2360
 genannt ni cht genannt 		1. 42 33. 24	
8. KA 9. in den Monaten 04,08,09,12 nicht erhoben		3. 61 61. 73	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		635 97. 4	674 97. 5			954 93. 8	
1 %		17 2. 6	17 2. 5			63 6. 2	
8		71M	97M			78M	
9	933M			969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V42 2. N-PROBL: EI GENSTÄNDI GKT

Position: 49 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 2(q) Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deutschland: Eigenständigkeit der DDR, Bewahrung der Selbständigkeit

	Ungev	vi chtet	% N=
	Abs.	%	1343
 genannt ni cht genannt 	23	0. 34	1. 71
	1320	19. 39	98. 29
8. KA 9. in den Monaten 04,08-12 nicht erhoben		2. 47 77. 81	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		632 96. 9	688 99. 6				
1 %		20 3. 1	3				
8		71M	97M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V43 2. N-PROBL: UMSCHWUNG

Position: 50 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 2(r) Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deutschland: Politischer Umschwung, politische Klarheit in der DDR

	Ungew Abs.	vi chtet %	% N= 1343
 genannt ni cht genannt 	65 1278	0. 95 18. 77	
8. KA 9. in den Monaten 04,08-12 nicht erhoben		2. 47 77. 81	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
0 %		626 96. 0	652 94. 4				
1 %		26 4. 0	39 5. 6				
8		71M	97M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V44 2. N- PROBL: WOHNRAUM

Position: 51 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 2(s) Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deutschland: Wohnraum, Mieten, Versorgungsprobleme

	Ungewi chtet		
	Abs.	%	2360
 genannt ni cht genannt 	127 2233	1. 87 32. 79	
8. KA 9. in den Monaten 04,08,09,12 nicht erhoben		3. 61 61. 73	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		597 91. 6	659 95. 4			977 96. 1	
1 %		55 8. 4	$\begin{bmatrix} 32 \\ 4.6 \end{bmatrix}$			40 3. 9	
8		71M	97M			78M	
9	933M			969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

45

Ref. Nr.:

Ref. Nr.: 46

V45 2. N- PROBL: ZUKUNFT

Position: 52 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

 $F.\,2(t)$ Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deutschland: Zukunft

<Vollständiger Fragetext F.2>

	Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 2360
 genannt ni cht genannt 	52 2308	0. 76 33. 90	
8. KA 9. in den Monaten 04,08,09,12 nicht erhoben		3. 61 61. 73	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		642 98. 5	670 97. 0			996 97. 9	
1 %		10 1. 5	21 3. 0			21 2. 1	
8		71M	97M			78M	
9	933M			969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V46 2. N-PROBL: ANGLCHG. LÖHNE

Position: 53 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 2(u) Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deutschland: Angleichung der Wirtschaft, Löhne an BRD-Standard

	Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 1017
 genannt ni cht genannt 	110 907	1. 62 13. 32	
8. KA 9. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben		1. 15 83. 92	
	6809	100.00	100. 00

genannt
 ni cht genannt

8. KA 9. in den Monaten 04-09, 12 nicht erhoben

0. 31 2. 06 14. 63 97. 94

1. 15 83. 92

<u>6809</u> <u>100. 00</u> <u>100. 00</u>

78 5714

V47 2. N- PROBL: STRAßENVERKEHR	Ref. Nr.: 47
Position: 54 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F.2(v) Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deuts Straßenverkehrsstituation (Sicherheit)	schl and:
<vollständiger f.2="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 1017
 genannt ni cht genannt 	12 0. 18 1. 18 1005 14. 76 98. 82
8. KA 9. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	78 1.15 . 5714 83.92 .
	6809 100.00 100.00
V48 2. N- PROBL: AUSLÄNDERFEI ND	Ref. Nr.: 48
Position: 55 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F. 2(w) Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deuts Ausländerfeindlichkeit (Nationalsozialismus)	schl and:
<vollständiger f.2="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 1017
 genannt ni cht genannt 	18 0. 26 1. 77 999 14. 67 98. 23
8. KA 9. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	78 1.15 . 5714 83.92 .
	6809 100.00 100.00
V49 2. N- PROBL: BT- WAHL- ERGEBN	Ref. Nr.: 49
Position: 56 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F.2(x) Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deute Entscheidungen bei der Bundestagswahl	schl and:
<vollständiger f.2="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N=

V50 2. N-PROBL: KRI MI NALI TäT Ref.	Nr.:	50
--------------------------------------	------	----

Position: 57 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 2(y) Ein weiteres wichtiges Problem in der DDR/Deutschland: Öffentliche Sicherheit, Kriminalität usw.

<Vollständiger Fragetext F.2>

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 1017
1. 0.	genannt ni cht genannt	24 993	0. 35 14. 58	2. 36 97. 64
	KA in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben		1. 15 83. 92	
		6809	100.00	100. 00

V51 2. N- PROBL: KEI NE PROBLEME

Position: 58 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

$F.\,2(z1)$ Keine weiteren Probleme in der DDR/Deutschland

		Ungewi chtet		% N=
		Abs.	%	1017
1. 0.	genannt ni cht genannt	12 1005	0. 18 14. 76	
	KA in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben		1. 15 83. 92	
		6809	100.00	100. 00

Ref. Nr.: 53

2. N-PROBL: SONSTIGES

FW1: 9 Position: 59 FW2: 8 Länge:

F. 2(z2)Sonstige weitere Probleme in der DDR:

<Vollständiger Fragetext F. 2>

	Ungev	vi chtet	% N=
	Abs.	%	2360
 genannt ni cht genannt 	113 2247	1. 66 33. 00	
8. KA	246	3. 61	
9. in den Monaten 04,08,09,12 nicht erhoben	4203	61. 73	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		623 95. 6	655 94. 8			969 95. 3	
1 %		29 4. 4	36 5. 2			48 4. 7	
8		71M	97M			78M	
9	933M			969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

DDR-PROBLEM, 1. NENNUNG V53

FW1: 00 FW2: 99 Position: 60 Länge: 2

F.3a Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste

Problem in Deutschland? (Int.: Antworten nicht vorlesen, nur eine Antwort!)

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 1193
02. 03. 04. 05. 06. 07. 08. 09. 11. 12. 13. 14. 15.	Probleme der Einheit STASI PDS/PDS-Vermögen Vermögen der Blockparteien Anwesenheit sowjetischer Soldaten Friedenspolitik/Abrüstung/Entspannung	641 13 5 18 74 145 29 15 52 23 25 4 3 0	9. 41 0. 19 0. 07 0. 26 1. 09 2. 13 0. 43 0. 22 0. 76 0. 34 0. 37 0. 06 0. 04	6. 20 12. 15 2. 43 1. 26 4. 36 1. 93 2. 10 0. 34 0. 25 0. 08 4. 69
17. 18.	Golfkrise/Irak sonstige Probleme	4 85	0. 06 1. 25	0. 34 7. 12
99. 00.	KA in den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	5613 6809	$0.04 \\ 82.44 \\ \hline 100.00$	100.00

Ref. Nr.: 55

V54 DDR-PROBLEM, 2. NENNUNG

Position: 62 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

 $\begin{array}{lll} F. \ 3b & \mbox{Und was ist ein weiteres wichtiges Problem?} \\ (\mbox{Int.: Antworten nicht vorlesen, nur eine Antwort!}) \end{array}$

		Ungewi chtet		% N=
		Abs.	%	1185
01	Arbei tsl osi gkei t	158	2. 32	13. 33
02.		70	1. 03	5. 91
03.	Ausbi l dungsmögl i chkei ten/Schul en	25	0. 37	
	Wohnraum/Mi eten	84	1. 23	
	Renten/Alte/Alterssicherung	106	1. 56	8. 95
	Wirtschaftsaufschwung	126	1. 85	10. 63
	Löhne	157		13. 25
	Lebenshal tungskosten/Prei se	81		6. 84
09.	Wirtschaftsgefälle zum Westen	58	0. 85	4. 89
	Umweltschutz	78	1. 15	6. 58
11.	Probleme der Einheit	15	0. 22	1. 27
12.	STASI	30	0.44	2. 53
13.	PDS/PDS-Vermögen	12	0. 18	1. 01
14.	Vermögen der Blockparteien	2	0.03	0. 17
15.	Anwesenheit sowjetischer Soldaten	1	0.01	0.08
16.	Fri edenspol i ti k/Abrüstung/Entspannung	52	0. 76	4. 39
17.	Golfkrise/Irak	14	0. 21	1. 18
18.	sonstige Probleme	116	1. 70	9. 79
00	WA /I · O N	1.1	0 10	
	KA/kei ne 2. Nennung	11	0. 16	•
00.	in den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	5613	82. 44	•
		6809	100.00	100. 00

V55 DDR-PROBLEM, 3. NENNUNG

Position: 64 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F. 3c Und was ist ein weiteres wichtiges Problem? (Int.: Antworten nicht vorlesen, nur eine Antwort!)

		Ungewi chtet		% N=
		Abs.	%	1174
01	Arbei tsl osi gkei t	72	1. 06	6. 13
	Gesundheitsfürsorge	93	1. 37	7. 92
03.	Ausbi l dungsmögl i chkei ten/Schul en	40	0. 59	3. 41
04.		97	1. 42	8. 26
	Renten/Alte/Alterssicherung	89	1. 31	
	Wirtschaftsaufschwung	81	1. 19	6. 90
	Löhne	115	1. 69	9.80
08.	Lebenshal tungskosten/Prei se	104	1. 53	8. 86
09.		55	0.81	4. 68
10.	Umweltschutz	123	1.81	10. 48
11.	Probleme der Einheit	25	0. 37	2. 13
12.		31		2. 64
13.	PDS/PDS-Vermögen	19	0. 28	1. 62
	Vermögen der Blockparteien	4	0.06	0. 34
15.		4	0.06	0. 34
16.	Fri edenspolitik/Abrüstung/Entspannung	59	0.87	5. 03
17.		34	0. 50	2. 90
18.	sonstige Probleme	129	1. 89	10. 99
99	KA/kei ne 3. Nennung	22	0. 32	
00.	in den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	5613	82. 44	
		6809	100.00	100.00
		0000	100.00	100.00

Ref. Nr.: 57

V56 EINST. ZUR DEMOKRATIE

Position: 66 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F.4 Was würden Sie allgemein zur Demokratie in Deutschland, d.h. zu unserem ganzen politischen System, sagen? Sind Sie damit \dots

	Ungewi chtet		% N=
	Abs.	%	1157
eher zufrieden eher unzufrieden	656 501	9. 63 7. 36	56. 70 43. 30
 KA in den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	39 5613	0. 57 82. 44	
	6809	100.00	100. 00

V57 DEMOKRATI EZUFRDHEI T DDR

Position: 67 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

 $\begin{array}{lll} F.\; 4b & Si\; nd\; Si\; e\; mit\; der\; Art\; und\; Weise,\; wie\; si\; ch\; di\; e\; Demokrati\; e\\ in\; der\; DDR\; entwickelt,\; alles\; in\; allem\; gesehen\; \dots \end{array}$

	Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 2052
eher zufrieden oder eher unzufrieden	743 1309	10. 91 19. 22	
 KA in den Monaten 04-06, 10/11, 12 nicht erhoben	22 4735	0. 32 69. 54	
	6809	100.00	100, 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %				389 40. 7	354 32. 3		
2 %				566 59. 3	743 67. 7		
9				14M	8M		
0	933M	723M	788M			1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V58 STÄRKE POLITIKINTERESSE

Position: 68 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

$F.\,5 \quad \hbox{Wie stark interessionen Sie sich f\"{u}r Politik?}$

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 2149
2. 3. 4.	sehr stark stark etwas kaum oder überhaupt nicht	280 750 842 186 91	4. 11 11. 01 12. 37 2. 73 1. 34	13. 03 34. 90 39. 18 8. 66 4. 23
	KA in den Monaten 04-06,09,10/11 nicht erhoben	16 4644 6809	$0.23 \\ 68.20 \\ \hline 100.00$: 100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %				158 16. 3			122 10. 3
2 %				332 34. 3			418 35. 4
3 %				329 34. 0			513 43. 4
4 %				93 9. 6			93 7. 9
5 %				55 5. 7			36 3. 0
9				2M			14M
0	933M	723M	788M		1105M	1095M	
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

SONNTAG: WAHLBETEI LI GUNG

Position: FW1: 9

Länge:

F. 6a (In den Monaten April bis Juni lautete die Frage:)
Wenn am nächsten Sonntag wieder Wahl zur Volkskammer
wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen?
(In den Monaten August und September lautete die Frage:)
Wenn am nächsten Sonntag Wahl en zu einem gesamtdeutschen
Parlament wären, würden Sie dann zur Wahl gehen?
(Im Monat Oktober/November lautete die Frage:)
Am 2. Dezember ist Bundestagswahl. Werden Sie zur Wahl gehen?
(Im Monat Dezember lautete die Frage:)
Wenn am nächsten Sonntag wieder Bundestagswahl wäre, würden
Sie dann zur Wahl gehen?

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 6798
	ja weiß nicht nein	5680 464 654		83. 55 6. 83 9. 62
9.	KA	11	0. 16	
		6809	100.00	100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1	837	647	671	799	868	916	942
%	90. 1	89. 5	85. 4	82. 5	78. 6	83. 7	79. 1
2	47	35	31	81	125	70	75
%	5. 1	4. 8	3. 9	8. 4	11. 3	6. 4	6. 3
3	45	41	84	$\begin{vmatrix} 89 \\ 9.2 \end{vmatrix}$	112	109	174
%	4. 8	5. 7	10. 7		10. 1	10. 0	14. 6
9	4M		2M				5M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

54

SONNTAG: KANDI DATENWAHL

FW1: 00 Position: 70 Länge: 2 FW2: 99

F.6b (Falls die/der Befragte die Wahlteilnahme nicht aus-

Sie können dabei ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten in Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Welchen Kandidaten würden Sie wählen?

(Trotz im Fragebogen vorgesehener Filterführung bei Verneinung der Wahlteilnahme, weisen die meisten betroffenen Befragten gültige Werte in dieser Variable auf. Um diese nicht zu verlieren, wurde auf die Filterführung verzichtet.)

		Ungewi chtet		% N=
		Abs.	%	944
01.	den CDU-Kandi daten	436	6. 40	46. 19
	den SPD-Kandi daten	224	3. 29	23. 73
	den FDP/BDF (LPD/NDPD) - Kandi daten	80	1. 17	8. 47
	den Kandi daten der PDS	63	0. 93	6. 67
	den Kandi daten des Bündnis 90	71	1. 04	7. 52
	den Kandi daten der GRÜNEN	37	0. 54	3. 92
07.	den DSU-Kandidaten	13	0. 19	1. 38
08.	den DA-Kandi daten	2	0.03	0. 21
09.	den DBD-Kandidaten	0		
10.	den Kandidaten der Republikaner	3	0.04	0. 32
	den Kandidaten einer anderen Partei	15	0. 22	1. 59
99.	KA	151	2. 22	
	in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	5714	83. 92	•
		6809	100.00	100.00

SONNTAG: PARTEI ENWAHL

FW1: 00 FW2: 97 Position: 72 2 Länge:

F. 6c (Falls die/der Befragte die Wahlteilnahme nicht ausschließt) Welche Partei würden/werden Sie dann wählen? (In den Monaten Oktober/November und Dezember erfolgte keine Differenzierung in 'weiß nicht', 'verweigert' und 'keine Angabe'.)

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 5491
01. 02. 03. 04. 05. 06. 07. 08. 09. 10.	di e CDU di e SPD di e F. D. P. /BFD/LPD di e PDS (Dezember: PDS/Linke Liste) das Bündnis 90 (Dezember: Bündnis 90/GRÜNE) di e GRÜNEN und unabhängi ger Frauenbund di e DSU den DA di e DBD di e NDPD di e Republ i kaner	2248 1473 486 506 354 161 106 35 51 4	33. 02 21. 63 7. 14 7. 43 5. 20 2. 36 1. 56 0. 51 0. 75 0. 06 0. 21	40. 94 26. 83 8. 85 9. 22 6. 45 2. 93 1. 93 0. 64 0. 93 0. 07 0. 25
	eine andere Partei	53	0. 78	0. 23
97. 98. 99. 00.	weiß nicht verweigert KA TNZ (Code 3 in F.6a)	369 191 213 545	5. 42 2. 81 3. 13 8. 00	
		6809	100.00	100. 00

V61 SONNTAG: PARTEI ENWAHL (Fortsetzung)

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	247 31. 4	240 39. 5	259 40. 5	318 42. 7	335 41. 8	426 45. 1	423 43. 7
2 %	267 34. 0	158 26. 0	195 30. 5	208 28. 0	195 24. 3	237 25. 1	213 22. 0
3 %	56 7. 1	49 8. 1	31 4. 8	41 5. 5	68 8. 5	83 8. 8	158 16. 3
4 %	103 13. 1	78 12. 9	49 7. 7	62 8. 3	87 10. 8	63 6. 7	64 6. 6
5 %	39 5. 0	33 5. 4	44 6. 9	58 7. 8	40 5. 0	63 6. 7	77 8. 0
6 %	18 2. 3	13 2. 1	19 3. 0	31 4. 2	43 5. 4	37 3. 9	
7 %	32 4. 1	10 1. 6	17 2. 7	11 1. 5	11 1. 4	14 1. 5	11 1. 1
8 %	10 1.3	7 1. 2	8 1. 3	. 5	. 5	. 2	
9 %	1. 0	12 2. 0	12 1. 9	8 1. 1	10 1. 2	. 1	
10 %	1 . 1	3					
11 %					. 4	. 4 . 4	. 7
12 %	5 . 6	. 7	. 9	3 . 4	. 7	14 1. 5	15 1. 5
97	51M	49M	35M	92M	142M		
98	44M	26M	28M	44M	49M		
99	7M		1M			151M	54M
0	45M	41M	84M	89M	112M		174M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V62 GESAMTDEUTSCH: PARTEI ENW.

Position: 74 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 97

F.6d Wenn es zu Wahlen für ein gesamtdeutsches Parlament kommt, welche Partei würden Sie dann wählen?

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 714
01. 02. 03. 04. 05. 06. 07. 08. 09. 10.	die CDU die SPD die PDS die DSU Bund Freier Demokraten das Bündnis 90 die DBD Grüne Partei die Republikaner sonstige Partei werde nicht wählen	279 279 35 26 36 25 4 16 2 6	4. 10 4. 10 0. 51 0. 38 0. 53 0. 37 0. 06 0. 23 0. 03 0. 09 0. 09	39. 08 39. 08 4. 90 3. 64 5. 04 3. 50 0. 56 2. 24 0. 28 0. 84
97. 00.	weiß nicht in den Monaten 04,05,08-12 nicht erhoben	74 6021 6809	1. 09 88. 43 100. 00	100.00

V63 18. MÄRZ: GEWäHLTE PARTEI

Position: 76 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 97

F.7 Und welche Partei haben Sie bei der Volkskammerwahl am 18. März gewählt?

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 5046
02. 03. 04. 05. 06. 07. 08. 09. 10.	di e CDU di e SPD di e F. D. P. /BFD/LPD di e PDS das Bündni s 90 di e GRÜNEN und unabhängi ger Frauenbund di e DSU den DA di e DBD di e NDPD di e Republ i kaner ei ne andere Partei	2023 1073 213 611 205 108 342 104 65 11 0	29. 71 15. 76 3. 13 8. 97 3. 01 1. 59 5. 02 1. 53 0. 95 0. 16 0. 66	40. 09 21. 26 4. 22 12. 11 4. 06 2. 14 6. 78 2. 06 1. 29 0. 22 0. 89
13. 14.	habe nicht gewählt war nicht wahlberechtigt (Monat Oktober/November)	238 8	3. 50 0. 12	4. 72 0. 16
97. 98. 99. 00.	weiß nicht verweigert KA im Monat 12 nicht erhoben	74 331 162 1196 6809	1. 09 4. 86 2. 38 17. 56 100. 00	100.00

V63 18. MÄRZ: GEWäHLTE PARTEI (Fortsetzung)

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	302 39. 8	263 41. 2	283 40. 3	369 41. 6	391 38. 8	415 39. 5	
2 %	181 23. 8	138 21. 6	183 26. 0	175 19. 8	197 19. 5	199 18. 9	
3 %	40 5. 3	34 5. 3	31 4. 4	28 3. 2	40 4. 0	40 3. 8	
4 %	108 14. 2	93 14. 6	77 11. 0	116 13. 1	120 11. 9	97 9. 2	
5 %	3. 8	16 2. 5	38 5. 4	42 4. 7	37 3. 7	43 4. 1	
6 %	14 1.8	16 2. 5	13 1. 8	20 2. 3	26 2. 6	19 1. 8	
7 %	35 4. 6	32 5. 0	33 4. 7	59 6. 7	91 9. 0	92 8. 8	
8 %	12 1.6	8 1. 3	10 1. 4	16 1. 8	30 3. 0	28 2. 7	
9 %	7 . 9	12 1. 9	11 1. 6	14 1. 6	15 1. 5	6 . 6	
10 %	2 3	. 3	1	. 2	1	. 3	
12 %	4 . 5	. 6	7 1. 0	. 5	. 8	18 1. 7	
13 %	25 3. 3	20 3. 1	16 2. 3	41 4. 6	53 5. 3	83 7. 9	
14 %						. 8 . 8	
97		1M	54M	11M	8M		
98	89M	51M	31M	72M	88M		
99	85M	33M				44M	
0							1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

63

Ref. Nr.:

Ref. Nr.: 64

BTW 90: KANDI DATENWAHL

Position:78 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F.8a Hier ist eine Liste ähnlich wie der Stimmzettel, den Sie bei der Bundestagswahl am 2. Dezember 1990 bekommen haben. Sie konnten ja zwei Stimmen vergeben. Die erste Stimme für einen Kandidaten hier in Ihrem Wahlkreis, die zweite für eine Partei. Welchen Kandidaten haben Sie gewählt? (Int.: Bitte Stimmzettel vorlegen, nur eine Antwort! Achtung, Filter!)

		Ungewi chtet		% N=
		Abs.	%	1095
01. 02.	den CDU-Kandiaten den SPD-Kandiaten	439 254	6. 45 3. 73	40. 09 23. 20
02.	den FDP-Kandi aten	148	2. 17	13. 52
04.	den Kandiaten der PDS/Linke Liste	64	0.94	5.84
05.		57	0. 84	5. 21
06.	den DSU-Kandiaten	13	0. 19	1. 19
07.	den Kandiaten der Republikaner	2	0. 03	0. 18
08.	den Kandiaten einer anderen Partei	11	0. 16	1. 00
09.	habe nicht gewählt	107	1. 57	9. 77
99.	KA	101	1. 48	
00.	In den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	5613	82. 44	•
		6809	100.00	100.00

V65 BTW 90: GEWäHLTE PARTEI

FW1: 00 FW2: 98 Position: 80 2 Länge:

F.8b (Falls die/der Befragte gewählt hat)

Und welche Partei haben Sie gewählt?

Sagen Sie mir bitte den entsprechenden Buchstaben. (Int.: Bitte Stimmzettel liegenlassen)

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 999
06. 07.	di e CDU di e SPD di e F.D.P di e PDS das Bündnis 90/di e GRÜNEN di e DSU di e Republikaner ei ne andere Partei	425 248 166 64 68 9 10	6. 24 3. 64 2. 44 0. 94 1. 00 0. 13 0. 15 0. 13	42. 54 24. 82 16. 62 6. 41 6. 81 0. 90 1. 00 0. 90
98. 99. 00.	KA TNZ (Code 09 in F.8a) In den Monaten 04–10/11 nicht erhoben	90 107 5613 	1. 32 1. 57 82. 44 100. 00	100.00

Ref. Nr.: 66

Ref. Nr.: 68

ZEI TPUNKT WAHLENTSCHEI DG

Position: FW1: 0 82 Länge: 1 FW2: 8

F.9 (Falls die/der Befragte gewählt hat) Können Sie mir bitte sagen, wann Sie sich für diese Partei entschieden haben? Stand das schon seit langem fest, stand das erst seit ein paar Monaten fest oder haben Sie sich erst in den letzten Wochen vor der Wahl entschieden?

	Ungew Abs.	vi chtet %	
 seit langem erst seit ein paar Monaten in den letzten Wochen vor der Wahl 	636 221 192		60. 63 21. 07 18. 30
8. KA 9. TNZ (Code 09 in F.8a) 0. In den Monaten 04–10/11 nicht erhoben	40 107 5613	0. 59 1. 57 82. 44	· ·
	6809	100.00	100.00

ZUFRI EDENHT. WAHLERGEBNI S

FW1: 0 FW2: 8 Position: 83 Länge: 1

F. 10 (Falls die/der Befragte gewählt hat) Sind Sie mit dem Ergebnis der Partei, die Sie bei der ersten gesamtdeutschen Bundestagswahl gewählt haben \dots

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 1061
	eher zufrieden oder eher unzufrieden	733 328	10. 77 4. 82	69. 09 30. 91
9.	KA TNZ (Code 09 in F.8a) In den Monaten 04–10/11 nicht erhoben	28 107 5613	0. 41 1. 57 82. 44	
		6809	100.00	100. 00

V68 BEURT. GROSSE KOALITION

FW1: 0 FW2: 9 Position: 84 Länge:

F.11 Die neue Regierung in der DDR ist eine große Koalition. Finden Sie das ...

	Ungev	vi chtet	% N=
	Abs.	%	699
 gut oder ni cht gut 	586 113	8. 61 1. 66	
9. KA	24	0. 35	
0. In den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	6086	89. 38	
	6809	100.00	100.00

SKALOMETER: SPD

Position: 85 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F.12 Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen. Sagen Sie mir bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten.

+5 bedeutet, daß Sie sehr viel von der Partei halten.
-5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihr halten; mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F. 12(a) Was halten Sie von der SPD?

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 1045
01. 02. 03. 04. 05. 06. 07. 08. 09. 10.	-5 halte überhaupt nichts von der Partei -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5 halte sehr viel von der Partei	61 37 61 46 37 154 109 193 185 93	0. 90 0. 54 0. 90 0. 68 0. 54 2. 26 1. 60 2. 83 2. 72 1. 37 1. 01	5. 84 3. 54 5. 84 4. 40 3. 54 14. 74 10. 43 18. 47 17. 70 8. 90 6. 60
99. 00.	KA in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	50 5714 6809	$0.73 \\ 83.92 \\ \hline 100.00$: 100. 00

V70 SKALOMETER: CDU Ref. Nr.: 70

Position: FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F. 12(b) Parteiskalometer: CDU

		Ungewi chtet		% N=
		Abs.	%	1044
01	-5 halte überhaupt nichts von der Partei	72	1. 06	6. 90
02.	-4	19	0. 28	1. 82
	-3	56	0. 20	5. 36
04.	- 2	44	0. 65	4. 21
05.	-1	29	0. 43	2. 78
06.	0	111	1. 63	10.63
07.	+1	88	1. 29	8. 43
08.	+2	100	1. 47	9. 58
09.	+3	150	2. 20	14. 37
10.	+4	136	2.00	13. 03
11.	+5 halte sehr viel von der Partei	239	3. 51	22. 89
99.	KA	51	0. 75	
	in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	5714	83. 92	•
00.	In den mondeen of oo, in mene embour	0.11	00.02	•
		6809	100.00	100.00

6809 100.00 100.00

SKALOMETER: CSU Ref. Nr.: 71 Position: 89 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99 Parteiskalometer: CSU F. 12(c) <Vollständiger Fragetext F. 12> Ungewi chtet % N= 1032 Abs. 01. -5 halte überhaupt nichts von der Partei 02. -4 03. -3 04. -2 05. -1 2. 81 0. 72 1. 16 1. 00 18. 51 4. 75 7. 66 6. 59 191 49 79 68 54 0.79 5. 23 06. 0 07. +1 3. 73 1. 06 254 24.61 72 77 6. 98 1. 13 1. 20 0. 85 7. 46 7. 95 08. +2 09. +382 10. +4 58 5.62 11. +5 halte sehr viel von der Partei 48 0.70 4.6599. KA 63 0.93 00. in den Monaten 04-09, 12 nicht erhoben 5714 83.92

V72 SKALOMETER: FDP Ref. Nr.: 72

Position: 91 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F. 12(d) Parteiskalometer: F. D. P.

	Ungew Abs.	vi chtet %	% N= 1035
015 halte überhaupt nichts von der Partei 024 033 042 051 06. 0 07. +1 08. +2 09. +3 10. +4 11. +5 halte sehr viel von der Partei	37 29 32 36 34 235 148 184 164 83	0. 54 0. 43 0. 47 0. 53 0. 50 3. 45 2. 17 2. 70 2. 41 1. 22 0. 78	3. 57 2. 80 3. 09 3. 48 3. 29 22. 71 14. 30 17. 78 15. 85 8. 02 5. 12
99. KA 00. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	60 5714 6809	$0.88 \\ 83.92 \\ \hline 100.00$	100.00

V73 SKALOMETER: GRÜNE Ref. Nr.: 73

Position: 93 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F. 12(e) Parteiskalometer: GRÜNE

<Vollständiger Fragetext F.12>

	Ungew Abs.	vi chtet %	% N= 1039
015 halte überhaupt nichts von der Partei 024 033 042 051 06. 0 07. +1 08. +2 09. +3 10. +4 11. +5 halte sehr viel von der Partei	65 33 43 47 34 189 161 194 150 73	0. 95 0. 48 0. 63 0. 69 0. 50 2. 78 2. 36 2. 85 2. 20 1. 07 0. 73	6. 26 3. 18 4. 14 4. 52 3. 27 18. 19 15. 50 18. 67 14. 44 7. 03 4. 81
			4. 01
99. KA 00. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	56 5714	0. 82 83. 92	
	6809	100.00	100. 00

V74 SKALOMETER: PDS Ref. Nr.: 74

Position: 95 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F. 12(g) Parteiskalometer: PDS

		Ungev Abs.	wi cht et %	% N= 1043
02. 03. 04. 05.	0 +1 +2 +3 +4	551 76 66 30 24 140 43 39 25 22 27	8. 09 1. 12 0. 97 0. 44 0. 35 2. 06 0. 63 0. 57 0. 37 0. 32 0. 40	52. 83 7. 29 6. 33 2. 88 2. 30 13. 42 4. 12 3. 74 2. 40 2. 11 2. 59
99. 00.	KA in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	$ \begin{array}{r} 52 \\ 5714 \\ \hline 6809 \end{array} $	$0.76 \\ 83.92 \\ \hline 100.00$: 100. 00

V75 SKALOMETER: REGIERUNG DDR

Position: 97 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F. 13a Sind Sie mit den Leistungen der Regierung der DDR (CDU/SPD/DSU/DA) in Berlin eher zufrieden oder eher unzufrieden? Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5.
+5 bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Berlin voll und ganz zufrieden sind,
-5 bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Berlin vollständig unzufrieden sind.
Auch hier können Sie mit den Zahlen dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

	Ungev	vi chtet	% N=
	Abs.	%	1090
015 mit der DDR-Regierung vollständig unzufrieden 024 033 042 051 06. 0 07. +1 08. +2 09. +3 10. +4 11. +5 mit der DDR-Regierung voll und ganz zufrieden	189	2. 78	17. 34
	103	1. 51	9. 45
	218	3. 20	20. 00
	101	1. 48	9. 27
	66	0. 97	6. 06
	112	1. 64	10. 28
	83	1. 22	7. 61
	87	1. 28	7. 98
	89	1. 31	8. 17
	24	0. 35	2. 20
	18	0. 26	1. 65
99. KA 00. In den Monaten 04-08, 10/11, 12 nicht erhoben	15 5704 6809	0. 22 83. 77 100. 00	100.00

V76 SKALOMETER: BUNDESREGI ERG

Position: 99 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F. 13b Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der bisherigen Bundesregierung (CDU/CSU-FDP) in Bonn?

		Ungev	vi cht et	% N=
		Abs.	%	2183
01	-5 mit der BRD-Regierung vollständig unzufrieden	129	1. 89	5. 91
02.		99	1. 45	4. 54
03.		186	2. 73	8. 52
04.	- 2	139	2.04	6. 37
05.	-1	100	1.47	4. 58
06.	0	310	4. 55	14. 20
07.	+1	172	2. 53	7. 88
08.	+2	307	4. 51	14. 06
09.	+3	396	5. 82	18. 14
10.	+4	176	2. 58	8. 06
11.	+5 mit der BRD-Regierung voll und ganz zufrieden	169	2. 48	7. 74
00	KA	17	0. 25	
99.		17 4609	67. 69	•
00.	In den Monaten 04-08, 12 nicht erhoben	4009	07.09	•
		6809	100.00	100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %					84 7. 7	45 4. 1	
2 %					61 5. 6	38 3. 5	
3 %					122 11. 2	64 5. 9	
4 %					89 8. 1	50 4. 6	
5 %					55 5. 0	45 4. 1	
6 %					167 15. 3	143 13. 1	
7 %					82 7. 5	90 8. 3	
8 %					146 13. 3	161 14. 8	
9 %					160 14. 6	236 21. 7	
10 %					60 5. 5	116 10. 7	
11 %					68 6. 2	101 9. 3	
99					11M	6M	
0	933M	723M	788M	969M			1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V77 SKALOMETER: SPD-OPPOSIT.

Position: 101 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

 $\begin{array}{lll} F.\; 13c & \text{Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie \ \text{mit den} \\ \text{Leistungen der SPD in der Opposition in Bonn?} \end{array}$

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 2164
01. 02. 03. 04. 05. 06. 07. 08. 09. 10.	- 4 - 3 - 2 - 1 0 +1	158 120 211 197 131 481 245 289 205 82 45	2. 32 1. 76 3. 10 2. 89 1. 92 7. 06 3. 60 4. 24 3. 01 1. 20 0. 66	7. 30 5. 55 9. 75 9. 10 6. 05 22. 23 11. 32 13. 35 9. 47 3. 79 2. 08
99. 00.	KA In den Monaten 04-08,12 nicht erhoben	36 4609 6809	$0.53 \\ 67.69 \\ \hline 100.00$: 100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %					102 9. 5	56 5. 2	
2 %					71 6. 6	49 4. 5	
3 %					118 11. 0	93 8. 6	
4 %					91 8. 4	106 9. 8	
5 %					70 6. 5	61 5. 6	
6 %					242 22. 5	239 22. 0	
7 %					113 10. 5	132 12. 1	
8 %					124 11. 5	165 15. 2	
9 %					90 8. 4	115 10. 6	
10 %					32 3. 0	50 4. 6	
11 %					24 2. 2	21 1. 9	
99					28M	8M	
0	933M	723M	788M	969M			1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V78 SKALOMETER: GRÜNE- OPPOSIT	Ref. Nr.: 78
Position: 103 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99	
F.13d Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der GRÜNEN in der Opposition in Bonn?	
	Ungewichtet % N= Abs. % 1072
015 vollständig unzufrieden 024 033 042 051 06. 0 07. +1 08. +2 09. +3 10. +4 11. +5 voll und ganz zufrieden	74 1. 09 6. 90 47 0. 69 4. 38 77 1. 13 7. 18 81 1. 19 7. 56 56 0. 82 5. 22 306 4. 49 28. 54 144 2. 11 13. 43 146 2. 14 13. 62 89 1. 31 8. 30 32 0. 47 2. 99 20 0. 29 1. 87
99. KA 00. In den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	23 0.34 . 5714 83.92 .
	6809 100.00 100.00
V79 BTW 90: KOALI TI ONSW. : CDU	Ref. Nr.: 79
Position: 105 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8 F. 14 Welche Parteien sollten zusammen die Bundesregierung bilden?	
F. 14(a) CDU/CSU	
	Ungewichtet % N= Abs. % 1149
1. genannt 0. ni cht genannt	976 14. 33 84. 94 173 2. 54 15. 06
8. KA 9. In den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	47 0. 69 . 5613 82. 44 .
	6809 100.00 100.00
V80 BTW 90: KOALI TI ONSW. : SPD	Ref. Nr.: 80
Position: 106 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F.14(b) In einer Koalition erwünscht: SPD	
<vollständiger 14="" f.="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 1149
 genannt ni cht genannt 	463 6. 80 40. 30 686 10. 07 59. 70
8. KA 9. In den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	47 0. 69 . 5613 82. 44 .
	6809 100.00 100.00

V81 BTW 90: KOALI TI ONSW. : FDP	Ref.Nr.: 81				
Position: 107 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8					
F.14(c) In einer Koalition erwünscht: FDP					
<vollständiger f.14="" fragetext=""></vollständiger>					
	Ungewichtet % N= Abs. % 1149				
 genannt ni cht genannt 	793 11. 65 69. 02 356 5. 23 30. 98				
8. KA 9. In den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	47 0. 69 . 5613 82. 44 .				
	6809 100. 00 100. 00				
V82 BTW 90: KOALI TI ONSW. : GRÜN	Ref. Nr.: 82				
Position: 108 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8					
F.14(d) In einer Koalition erwünscht: GRÜNE					
<vollständiger f.14="" fragetext=""></vollständiger>					
	Ungewichtet % N= Abs. % 1149				
1. genannt 0. ni cht genannt	149 2. 19 12. 97 1000 14. 69 87. 03				
8. KA 9. In den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	47 0. 69 . 5613 82. 44 .				
	6809 100.00 100.00				
V83 BTW 90: KOALI TI ONSW. : PDS	Ref. Nr.: 83				
Position: 109 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8					
F.14(e) In einer Koalition erwünscht: PDS					
<vollständiger f.14="" fragetext=""></vollständiger>					
	Ungewichtet % N= Abs. % 1149				
 genannt ni cht genannt 	51 0.75 4.44 1098 16.13 95.56				
8. KA 9. In den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	47 0. 69 . 5613 82. 44 .				
	6809 100.00 100.00				

6809 100.00 100.00

V84 BTW 90: KOALI TI ONSW. : DSU	Ref. Nr.: 84
Position: 110 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F.14(f) In einer Koalition erwünscht: DSU	
<vollständiger f.14="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 1149
 genannt ni cht genannt 	22 0. 32 1. 91 1127 16. 55 98. 09
8. KA 9. In den Monaten 04–10/11 nicht erhoben	47 0.69 . 5613 82.44 .
	6809 100.00 100.00
V85 BTW 90: KOALI TI ONSW. : REPS	Ref. Nr.: 85
Position: 111 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F.14(g) In einer Koalition erwünscht: Republikaner	
<vollständiger f.14="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 1149
 genannt ni cht genannt 	11 0. 16 0. 96 1138 16. 71 99. 04
8. KA 9. In den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	47 0.69 . 5613 82.44 .
	6809 100.00 100.00
V86 BTW 90: KOALI TI ONSW. : AND.	Ref. Nr.: 86
Position: 112 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F.14(h) In einer Koalition erwünscht: andere Partei	
<vollständiger f.14="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 1149
1. genannt 0. ni cht genannt	15 0. 22 1. 31 1134 16. 65 98. 69
8. KA	

V87 BTW 90: WAHLKAMPFTHEMA

Position: 113 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F.15 Was war im Wahlkampf für Sie wichtiger?

		Ungev Abs.	wi cht et %	% N= 1158
	das Duell Kohl : Lafontaine die Diskussion um die Folgen der Einheit	141 1017	2. 07 14. 94	12. 18 87. 82
9. 0.	KA In den Monaten 04–10/11 nicht erhoben		0. 56 82. 44	
		6809	100.00	100.00

V88 WUNSCHBUNDESKANZLER Ref. Nr.: 88

Position: 114 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F.16 Und wen hätten Sie am liebsten als Bundeskanzler in einem vereinigten Deutschland?

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 544
03. 04. 05. 06.	Lafontaine, Oskar Weizsäcker, Richard von Schmidt, Helmut Genscher, Hans-Dietrich Engholm, Björn	196 166 36 16 42 9	2. 88 2. 44 0. 53 0. 23 0. 62 0. 13	36. 03 30. 51 6. 62 2. 94 7. 72 1. 65
07. 08. 09. 10. 11.	Momper, Walter Modrow, Hans Maiziere, Lothar de Meckel, Markus Diestel, Peter-Michael sonstige	10 16 22 6 2 23	0. 15 0. 23 0. 32 0. 09 0. 03 0. 34	1. 84 2. 94 4. 04 1. 10 0. 37 4. 23
99. 00.	KA in den Monaten 04,05,08-12 nicht erhoben	244 6021 6809	$ \begin{array}{r} 3.58 \\ 88.43 \\ \hline 100.00 \end{array} $: 100. 00

Ref. Nr.: 90

V89 LAFONTAI NE VS. KOHL

Position: 116 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F. 17 Wenn es nach Ihnen ginge, wen hätten Sie lieber als Bundeskanzler, in einem vereinigten Deutschland \dots

	Ungev Abs.	vi chtet %	
 Hel mut Kohl oder Oskar Lafontaine? 	1203 803	17. 67 11. 79	
9. KA 0. in den Monaten 04-08,12 nicht erhoben	194 4609	2. 85 67. 69	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %					557 56. 0	646 63. 8	
2 %					437 44. 0	366 36. 2	
9					111M	83M	
0	933M	723M	788M	969M			1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V90 SPD: ANDERER KANDI DAT?

Position: 117 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F. 18 Was mei nen Sie: Hätte die SPD mit einem anderen Kandidaten als Oskar Lafontaine ein besseres oder ein schlechteres Ergebnis erzielt oder wäre da kein Unterschied gewesen?

	Ungewi chtet		% N=
	Abs.	%	1174
 besseres Ergebnis schlechteres Ergebnis kein Unterschied 	466 105 603	6. 84 1. 54 8. 86	
9. KA 0. in den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	22 5613	0. 32 82. 44	
	6809	100.00	100.00

V91	CDU: ANDERER	KANDI DAT?	Ref. Nr.:	91
-----	--------------	------------	-----------	----

Position: 118 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F. 19 Was meinen Sie: Hätte die CDU/CSU mit einem anderen Kanzlerkandidaten als Helmut Kohl \dots

	Ungewichtet Abs. %	% N= 1175
 ein besseres Ergebnis erzielt, ein schlechteres Ergebnis erzielt oder wäre da kein Unterschied gewesen? 	50 0. 73 559 8. 21 566 8. 31	
9. KA 0. in den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	$ \begin{array}{cccc} 21 & 0.31 \\ 5613 & 82.44 \\ \hline 6809 & 100.00 \end{array} $	

V92 SKALOMETER: N. BLÜM

Position: 119 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

 $F,\,20~$ Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern halten.

ten.
+5 bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten;
-5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten. Mit den Werten dazwischen, können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen. (September: Wenn Ihnen ein Politiker unbekannt ist, sagen Sie bitte "Kenne ich nicht". Was halten Sie von...

(Int.: Kartenspiel mischen und übergeben! Skalenblatt vorlegen!)

F. 20(a) Skalometer: Norbert Blüm

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 2088
02.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	87 59	1. 28 0. 87	4. 17 2. 83
03.	- 3	104	1. 53	4. 98
04.	- 2	118	1. 73	5. 65
05.	- 1	110	1. 62	5. 27
06.	0	334	4. 91	16. 00
07.	+1	251	3. 69	12. 02
08.	+2	373	5. 48	17. 86
09.	+3 +4	367	5. 39	17. 58
10.		198	2. 91	9. 48
11.	To have being the year dem retreated	87	1. 28	4. 17
99.	KA/kenne ich nicht	203	2. 98	
00.	in den Monaten 04–09 nicht erhoben	4518	66. 35	
		6809	100.00	100. 00

V92 SKALOMETER: N. BLÜM

(Fortsetzung)

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %						49 5. 0	38 3. 4
2 %						29 2. 9	30 2. 7
3 %						43 4. 4	61 5. 5
4 %						50 5. 1	68 6. 2
5 %						48 4. 9	62 5. 6
6 %						157 15. 9	177 16. 0
7 %						115 11. 7	136 12. 3
8 %						185 18. 8	188 17. 0
9 %						176 17. 9	191 17. 3
10 %						88 8. 9	110 10. 0
11 %						45 4. 6	42 3. 8
99						110M	93M
0	933M	723M	788M	969M	1105M		
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V93 SKALOMETER: W. BRANDT

Ref. Nr.: 93

Position: 121 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F.20(b) Skalometer: Willy Brandt

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 1147
	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5 halte sehr viel von dem Politiker	9 6 12 10 17 79 81 151 211 239 332	0. 13 0. 09 0. 18 0. 15 0. 25 1. 16 1. 19 2. 22 3. 10 3. 51 4. 88	0. 78 0. 52 1. 05 0. 87 1. 48 6. 89 7. 06 13. 16 18. 40 20. 84 28. 95
99. 00.	KA/kenne ich nicht in den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	49 5613 6809	$0.72 \\ 82.44 \\ \hline 100.00$	100.00

V94 SKALOMETER: H. D. GENSCHER

Position: 123 FW1: 99

Länge: 2

F. 20(c) Skalometer: Hans-Dietrich Genscher

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 6578
02. 03. 04. 05.	- 1 0 +1 +2 +3 +4	58 30 66 72 62 477 343 742 1176 1097 2455	0. 85 0. 44 0. 97 1. 06 0. 91 7. 01 5. 04 10. 90 17. 27 16. 11 36. 06	0. 88 0. 46 1. 00 1. 09 0. 94 7. 25 5. 21 11. 28 17. 88 16. 68 37. 32
99.	KA/kenne ich nicht	231	3. 39	
		6809	100.00	100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	1.0	. 6	11 1. 5	10 1. 0	14 1. 3	. 3 . 3	. 6
2 %	4 . 4	. 3	. 3	. 8 . 8	. 5 . 5	6 . 6	. 3
3 %	1.0	. 6 . 9	3	13 1. 4	17 1. 6	12 1. 1	6
4 %	8 . 9	. 4	13 1. 7	15 1. 6	21 1. 9	6 . 6	6
5 %	10 1.1	. 7	8 1. 1	11 1. 2	14 1. 3	. 8	5 . 4
6 %	49 5. 5	49 7. 2	66 8. 8	93 9. 8	110 10. 1	51 4. 8	59 5. 1
7 %	50 5. 6	33 4. 8	31 4. 1	49 5. 1	64 5. 9	58 5. 4	58 5. 0
8 %	117 13. 1	84 12. 3	78 10. 4	137 14. 4	128 11. 8	112 10. 5	86 7. 5
9 %	185 20. 7	135 19. 8	162 21. 6	181 19. 0	174 16. 1	184 17. 2	155 13. 5
10 %	132 14. 8	111 16. 3	117 15. 6	174 18. 3	150 13. 8	185 17. 3	228 19. 8
11 %	319 35. 8	251 36. 7	259 34. 5	262 27. 5	387 35. 7	441 41. 3	536 46. 6
99	41M	40M	38M	16M	21M	28M	47M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

SKALOMETER: H. KOHL Ref. Nr.: 95

125 2 Position: FW1: 99

Länge:

F.20(d) Skalometer: Hel mut Kohl

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 6706
02. 03. 04. 05.	- 2 - 1 0 + 1 + 2 + 3 + 4	660 274 321 276 218 661 506 692 987 874 1237	9. 69 4. 02 4. 71 4. 05 3. 20 9. 71 7. 43 10. 16 14. 50 12. 84 18. 17	9. 84 4. 09 4. 79 4. 12 3. 25 9. 86 7. 55 10. 32 14. 72 13. 03 18. 45
99.	KA/kenne ich nicht	103	1. 51	•
		6809	100.00	100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1	176	66	73	92	122	59	72
%	19.0	9. 2	9. 3	9. 6	11. 2	5. 5	6. 2
2	35	30	37	48	61	31	32
%	3. 8	4. 2	4. 7	5. 0	5. 6	2. 9	2. 8
3	57	41	36	41	71	41	34
%	6. 2	5. 7	4. 6	4. 3	6. 5	3. 8	2. 9
4	42	45	42	27	51	42	27
%	4. 5	6. 3	5.4	2. 8	4. 7	3. 9	2. 3
5	34	28	18	33	37	30	38
%	3. 7	3. 9	2. 3	3. 5	3. 4	2. 8	3. 3
6	115	76	91	108	102	90	79
%	12. 4	10. 6	11. 7	11. 3	9. 3	8. 3	6. 8
7	66	62	67	77	73	76	85
%	7. 1	8. 7	8. 6	8. 1	6. 7	7. 1	7. 3
8	79	84	91	120	115	93	110
%	8. 5	11. 8	11. 7	12. 6	10. 5	8. 6	9. 5
9	123	106	128	145	178	164	143
%	13. 3	14. 8	16. 4	15. 2	16. 3	15. 2	12. 3
10	89	84	90	127	119	176	189
%	9.6	11. 8	11. 5	13. 3	10. 9	16. 3	16. 3
11	110	92	108	138	162	276	351
%	11.9	12. 9	13. 8	14. 4	14. 8	25. 6	30. 3
99	7M	9M	7M	13M	14M	17M	36M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V96 SKALOMETER: O. LAFONTAI NE

Position: 127 FW1: 99

Länge: 2

F. 20(e) Skalometer: Oskar Lafontaine

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 6606
02. 03. 04. 05.	- 2	511 250 356 325 273 889 649 934 980 757 682	7. 50 3. 67 5. 23 4. 77 4. 01 13. 06 9. 53 13. 72 14. 39 11. 12 10. 02	7. 74 3. 78 5. 39 4. 92 4. 13 13. 46 9. 82 14. 14 14. 83 11. 46 10. 32
99.	KA/kenne ich nicht	203	2. 98	
		6809	100.00	100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1	54	15	78	71	107	73	113
%	6. 1	2. 2	10. 2	7. 4	9. 8	6. 8	9. 9
2	17	6	26	38	60	49	54
%	1.9	. 9	3.4	4. 0	5. 5	4. 5	4. 7
3	27	14	36	55	83	51	90
%	3. 0	2. 0	4. 7	5. 8	7. 6	4. 7	7. 9
4	35	16	25	42	81	48	78
%	3. 9	2. 3	3. 3	4.4	7.4	4.4	6.8
5	21	11	33	56	47	44	61
%	2.4	1.6	4.3	5. 9	4. 3	4. 1	5. 3
6	128	62	113	151	146	159	130
%	14.4	9. 0	14. 7	15. 8	13. 4	14. 7	11.4
7	75	57	62	95	124	119	117
%	8. 5	8. 3	8. 1	10. 0	11.4	11. 0	10. 2
8	126	110	100	150	129	169	150
%	14. 2	16. 0	13. 0	15. 7	11. 8	15. 7	13. 1
9	166	125	115	118	142	164	150
%	18. 7	18. 2	15. 0	12. 4	13. 0	15. 2	13. 1
10	110	135	99	97	85	116	115
%	12. 4	19. 6	12. 9	10. 2	7.8	10. 8	10. 1
11	128	137	80	81	85	87	84
%	14.4	19. 9	10. 4	8. 5	7. 8	8. 1	7.4
99	46M	35M	21M	15M	16M	16M	54M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V97 SKALOMETER: O. LAMBSDORFF Ref. Nr.: 97

Position: 129 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

 $F.\,20(f) \quad Skal\,ometer: \,\, Otto \,\, Graf \,\, Lambsdorff$

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 2105
02. 03. 04. 05.	0 +1 +2 +3 +4	72 40 83 91 98 378 270 323 399 226 125	1. 06 0. 59 1. 22 1. 34 1. 44 5. 55 3. 97 4. 74 5. 86 3. 32 1. 84	3. 42 1. 90 3. 94 4. 32 4. 66 17. 96 12. 83 15. 34 18. 95 10. 74 5. 94
99. 00.	KA/kenne ich nicht in den Monaten 04–09 nicht erhoben	186 4518	2. 73 66. 35	
		6809	100. 00	100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %						39 3. 9	33 3. 0
2 %						23 2. 3	17 1. 5
3 %						36 3. 6	47 4. 2
4 %						45 4. 5	46 4. 1
5 %						50 5. 0	48 4. 3
6 %						209 21. 0	169 15. 2
7 %						142 14. 3	128 11. 5
8 %						152 15. 3	171 15. 4
9 %						170 17. 1	229 20. 6
10 %						87 8. 7	139 12. 5
11 %						43 4. 3	82 7. 4
99						99M	87M
0	933M	723M	788M	969M	1105M		
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V98 SKALOMETER: G. STOLTENBERG Ref. Nr.: 98

Position: 131 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

 $F.\,20(g) \quad Skal\,ometer\colon \, Gerhard \,\, Stol\,tenberg$

			vi chtet	% N=
		Abs.	%	853
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	60	0. 88	7. 03
02.	- 4	54	0. 79	6. 33
03.	- 3	39	0. 57	4. 57
04.	- 2	54	0. 79	6. 33
05.		48	0. 70	5. 63
	0	264	3. 88	30. 95
07.	+1	122	1. 79	14. 30
08.	+2	102	1. 50	11. 96
09.	+3	75	1. 10	8. 79
10.	+4	24	0. 35	2. 81
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	11	0. 16	1. 29
99.	KA/kenne ich nicht	242	3. 55	
00.	in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	5714	83. 92	•
		6809	100.00	100. 00

V99 SKALOMETER: R. SÜBMUTH Ref. Nr.: 99

Position: 133 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F.20(h) Skalometer: Rita Süssmuth

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 2141
02. 03. 04. 05.	0 +1 +2 +3 +4	49 20 39 42 56 268 232 358 446 354 277	0. 72 0. 29 0. 57 0. 62 0. 82 3. 94 3. 41 5. 26 6. 55 5. 20 4. 07	2. 29 0. 93 1. 82 1. 96 2. 62 12. 52 10. 84 16. 72 20. 83 16. 53 12. 94
99. 00.	KA/kenne ich nicht in den Monaten 04-09 nicht erhoben	150 4518 6809	2. 20 66. 35 100. 00	: 100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %						33 3. 2	16 1. 4
2 %						. 9	11 1. 0
3 %						22 2. 1	17 1. 5
4 %						16 1. 6	26 2. 3
5 %						32 3. 1	24 2. 2
6 %						130 12. 6	138 12. 4
7 %						115 11. 2	117 10. 5
8 %						190 18. 4	168 15. 1
9 %						204 19. 8	242 21. 8
10 %						167 16. 2	187 16. 8
11 %						112 10. 9	165 14. 9
99						65M	85M
0	933M	723M	788M	969M	1105M		
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V100 SKALOMETER: H. J. VOGEL

Position: 135 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F. 20(j) Skalometer: Hans-Jochen Vogel

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 2157
02. 03. 04. 05.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5 halte sehr viel von dem Politiker	63 53 91 119 126 362 298 394 362 184 105	0. 93 0. 78 1. 34 1. 75 1. 85 5. 32 4. 38 5. 79 5. 32 2. 70 1. 54	2. 92 2. 46 4. 22 5. 52 5. 84 16. 78 13. 82 18. 27 16. 78 8. 53 4. 87
	KA/kenne ich nicht in den Monaten 04-09 nicht erhoben	134 4518	1. 97 66. 35	· .
		6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %						25 2. 4	38 3. 4
2 %						26 2. 5	27 2. 4
3 %						45 4. 3	46 4. 1
4 %						52 5. 0	67 6. 0
5 %						50 4. 8	76 6. 8
6 %						180 17. 4	182 16. 3
7 %						145 14. 0	153 13. 7
8 %						210 20. 3	184 16. 4
9 %						168 16. 2	194 17. 3
10 %						90 8. 7	94 8. 4
11 %						46 4. 4	59 5. 3
99						58M	76M
0	933M	723M	788M	969M	1105M		
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V101 SKALOMETER: T. WAIGEL Ref. Nr.: 101

Position: 137 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

 $F.\ 20(k) \quad Skal\, ometer \colon \ Theo \ Wai \, gel$

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 2063
02. 03. 04. 05.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5 halte sehr viel von dem Politiker	141 81 115 105 105 322 227 271 307 234 155	2. 07 1. 19 1. 69 1. 54 4. 73 3. 33 3. 98 4. 51 3. 44 2. 28	6. 83 3. 93 5. 57 5. 09 5. 09 15. 61 11. 00 13. 14 14. 88 11. 34 7. 51
99. 00.	KA/kenne ich nicht in den Monaten 04-09 nicht erhoben	228 4518 6809	$ \begin{array}{r} 3.35 \\ 66.35 \\ \hline 100.00 \end{array} $	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %						73 7. 4	68 6. 3
2 %						39 4. 0	42 3. 9
3 %						53 5. 4	62 5. 8
4 %						57 5. 8	48 4. 5
5 %						56 5. 7	49 4. 5
6 %						158 16. 0	164 15. 2
7 %						117 11. 9	110 10. 2
8 %						121 12. 3	150 13. 9
9 %						132 13. 4	175 16. 2
10 %						105 10. 7	129 12. 0
11 %						74 7. 5	81 7. 5
99						110M	118M
0	933M	723M	788M	969M	1105M		
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V102 SKALOMETER: J. RAU Ref. Nr.: 102

Position: 139 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F. 20(1) Skalometer: Johannes Rau

<Vollständiger Fragetext F. 20>

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 875
02. 03. 04. 05.	0 +1 +2 +3 +4	29 20 22 40 32 221 132 170 132 54 23	0. 43 0. 29 0. 32 0. 59 0. 47 3. 25 1. 94 2. 50 1. 94 0. 79 0. 34	3. 31 2. 29 2. 51 4. 57 3. 66 25. 26 15. 09 19. 43 15. 09 6. 17 2. 63
99. 00.	KA/kenne ich nicht in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	220 5714 6809	$ \begin{array}{r} 3.23 \\ 83.92 \\ \hline 100.00 \end{array} $: 100. 00

V103 SKALOMETER: W. SCHÄUBLE

Position: 141 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F. 20(m) Skalometer: Wolfgang Schäuble

Abs.	vi chtet %	% N= 1095
10 8 13 18 26 192 112 148 239 176 153	0. 15 0. 12 0. 19 0. 26 0. 38 2. 82 1. 64 2. 17 3. 51 2. 58 2. 25	0. 91 0. 73 1. 19 1. 64 2. 37 17. 53 10. 23 13. 52 21. 83 16. 07 13. 97
101 5613	1. 48 82. 44	
	Abs. 10 8 13 18 26 192 112 148 239 176 153	Abs. % 10 0. 15 8 0. 12 13 0. 19 18 0. 26 26 0. 38 192 2. 82 112 1. 64 148 2. 17 239 3. 51 176 2. 58 153 2. 25 101 1. 48 5613 82. 44

Ref. Nr.: 105

V104 SKALOMETER: K. BI EDENKOPF

Position: 143 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F. 20(n) Skalometer: Kurt Biedenkopf

<Vollständiger Fragetext F. 20>

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 1058
02. 03. 04. 05.	0 +1 +2 +3 +4	20 13 25 30 27 224 145 158 190 116 110	0. 29 0. 19 0. 37 0. 44 0. 40 3. 29 2. 13 2. 32 2. 79 1. 70 1. 62	1. 89 1. 23 2. 36 2. 84 2. 55 21. 17 13. 71 14. 93 17. 96 10. 96 10. 40
99. 00.	KA/kenne ich nicht in den Monaten 04–10/11 nicht erhoben	138 5613 6809	2. 03 82. 44 100. 00	100. 00

V105 SKALOMETER: M. STOLPE

Position: 145 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F. 20(o) Skalometer: Manfred Stolpe

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 1014
02. 03. 04. 05.	0 +1 +2 +3 +4	11 9 18 23 34 256 122 160 156 131	0. 16 0. 13 0. 26 0. 34 0. 50 3. 76 1. 79 2. 35 2. 29 1. 92 1. 38	1. 08 0. 89 1. 78 2. 27 3. 35 25. 25 12. 03 15. 78 15. 38 12. 92 9. 27
99. 00.	KA/kenne ich nicht in den Monaten 04–10/11 nicht erhoben	182 5613	2. 67 82. 44	
		6809	100.00	100.00

V106	SKALOMETER:	Ι.	ВӧНМЕ	Ref. Nr.:	106

Position: 147 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F.20(p) Skalometer: Ibrahim Böhme

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 866
	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5 halte sehr viel von dem Politiker	169 35 44 31 29 251 65 83 87 46 26	2. 48 0. 51 0. 65 0. 46 0. 43 3. 69 0. 95 1. 22 1. 28 0. 68 0. 38	19. 52 4. 04 5. 08 3. 58 3. 35 28. 98 7. 51 9. 58 10. 05 5. 31 3. 00
99. 00.	KA/kenne ich nicht Im Monat 05-12 nicht erhoben	67 5876 6809	$0.98 \\ 86.30 \\ \hline 100.00$	100.00

V107 SKALOMETER: L. D. MAI ZI ERE

Position: 149 FW1: 99

Länge: 2

F. 20(q) Skalometer: Lothar de Maiziere

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 6648
01. 02. 03. 04. 05. 06. 07. 08. 09. 10.	-3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4	649 289 393 321 308 845 711 889 974 742 527	9. 53 4. 24 5. 77 4. 71 4. 52 12. 41 10. 44 13. 06 14. 30 10. 90 7. 74	9. 76 4. 35 5. 91 4. 83 4. 63 12. 71 10. 69 13. 37 14. 65 11. 16 7. 93
99.	KA/kenne ich nicht	161	2. 36	
		6809	100.00	100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1	64	12	31	54	118	157	213
%	7. 1	1. 7	4. 0	5. 7	10. 8	14. 6	18. 6
2	32 3. 6	12	19	27	71	60	68
%		1. 7	2. 5	2. 8	6. 5	5. 6	5. 9
3	50 5. 5	12	30	36	94	78	93
%		1. 7	3. 9	3. 8	8. 6	7. 2	8. 1
4 %	41 4. 6	26 3. 7	27 3. 5	$\begin{vmatrix} 40 \\ 4.2 \end{vmatrix}$	62 5. 7	68 6. 3	57 5. 0
5 %	33 3. 7	15 2. 1	20 2. 6	$\begin{vmatrix} 34 \\ 3.6 \end{vmatrix}$	51 4. 7	63 5. 8	92 8. 0
6	134	67	100	99	133	167	145
%	14. 9	9. 5	12. 9	10. 4	12. 2	15. 5	12. 7
7	105	66	67	102	124	114	133
%	11. 7	9. 4	8. 6	10. 7	11. 4	10. 6	11. 6
8	120	107	85	164	145	127	141
%	13. 3	15. 2	11. 0	17. 2	13. 3	11. 8	12. 3
9	137	151	147	173	139	117	110
%	15. 2	21. 5	19. 0	18. 1	12. 8	10. 9	9. 6
10	102	130	140	134	96	85	55
%	11. 3	18. 5	18. 1	14. 0	8. 8	7. 9	4. 8
11	83	105	109	92 9.6	57	42	39
%	9. 2	14. 9	14. 1		5. 2	3. 9	3. 4
99	32M	20M	13M	14M	15M	17M	50M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V108 SKALOMETER: G. GYSI Ref. Nr.: 108

Position: 151 FW1: 99

Länge: 2

F.20(r) Skalometer: Gregor Gysi

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 6625
02. 03. 04. 05.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker -4 -3 -2 -1 0 +1 +2	2433 419 408 282 240 819 403 401	35. 73 6. 15 5. 99 4. 14 3. 52 12. 03 5. 92 5. 89	36. 72 6. 32 6. 16 4. 26 3. 62 12. 36 6. 08 6. 05
09. 10. 11.	+3 +4	470 300 450	6. 90 4. 41 6. 61	7. 09 4. 53 6. 79
99.	KA/kenne i ch ni cht	184	2. 70	
		6809	100.00	100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1	263	206	274	333	414	438	505
%	28. 9	29. 7	35. 9	35. 1	38. 2	40. 6	44. 1
2	43 4. 7	39	56	59	80	81	61
%		5. 6	7. 3	6. 2	7. 4	7. 5	5. 3
3	49	35	54	56	66	68	80
%	5. 4	5. 1	7. 1	5. 9	6. 1	6. 3	7. 0
4	38	28	34	50	41	48	43
%	4. 2	4. 0	4. 5	5. 3	3. 8	4. 4	3. 8
5	34 3. 7	24	24	34	32	38	54
%		3. 5	3. 1	3. 6	3. 0	3. 5	4. 7
6	114	96	105	137	133	115	119
%	12. 5	13. 9	13. 8	14. 4	12. 3	10. 6	10. 4
7	64	42	44	65	70	64	54
%	7. 0	6. 1	5. 8	6. 8	6. 5	5. 9	4. 7
8	71 7. 8	61	49	45	58	71	46
%		8. 8	6. 4	4. 7	5. 4	6. 6	4. 0
9	90 9. 9	57	47	63	79	57	77
%		8. 2	6. 2	6. 6	7. 3	5. 3	6. 7
10	55	45	31	48	34	45	42
%	6. 0	6. 5	4. 1	5. 1	3. 1	4. 2	3. 7
11	89	60	45	60	76	55	65
%	9. 8	8. 7	5. 9	6. 3	7. 0	5. 1	5. 7
99	23M	30M	25M	19M	22M	15M	50M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V109 SKALOMETER: M. MECKEL Ref. Nr.: 109

Position: 153 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F. 20(s) Skalometer: Markus Meckel

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 2129
02. 03. 04. 05.	0 +1 +2 +3 +4	118 51 65 65 90 420 298 353 360 228 81	1. 73 0. 75 0. 95 0. 95 1. 32 6. 17 4. 38 5. 18 5. 29 3. 35 1. 19	5. 54 2. 40 3. 05 3. 05 4. 23 19. 73 14. 00 16. 58 16. 91 10. 71 3. 80
99. 00.	KA/kenne ich nicht In den Monaten 04,09–12 nicht erhoben	351 4329 6809	$ \begin{array}{r} 5. \ 15 \\ 63. \ 58 \\ \hline 100. \ 00 \end{array} $	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %		15 2. 7	27 4. 1	76 8. 3			
2 %		11 2. 0	8 1. 2	32 3. 5			
3 %		7 1. 2	$\begin{bmatrix} 14 \\ 2.1 \end{bmatrix}$	$egin{array}{c} 44 \ 4.8 \ \end{array}$			
4 %		15 2. 7	14 2. 1	36 3. 9			
5 %		22 3. 9	21 3. 2	47 5. 1			
6 %		97 17. 3	113 17. 3	210 23. 0			
7 %		77 13. 7	92 14. 1	129 14. 1			
8 %		96 17. 1	114 17. 5	143 15. 6			
9 %		113 20. 1	133 20. 4	114 12. 5			
10 %		79 14. 1	83 12. 7	66 7. 2			
11 %		30 5. 3	34 5. 2	17 1. 9			
99		161M	135M	55M			
0	933M				1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V110 SKALOMETER: P-M. DIESTEL

Position: 155 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

 $F.\ 20(t) \quad Skal\,ometer \colon \ Peter\text{-Mi}\ chael \ Di\, estel$

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 1972
02. 03. 04. 05.	0 +1 +2 +3 +4	225 118 116 109 93 435 198 235 229 121 93	3. 30 1. 73 1. 70 1. 60 1. 37 6. 39 2. 91 3. 45 3. 36 1. 78 1. 37	11. 41 5. 98 5. 88 5. 53 4. 72 22. 06 10. 04 11. 92 11. 61 6. 14 4. 72
99. 00.	KA/kenne ich nicht in den Monaten 04-06,10/11,12 nicht erhoben	102 4735	1. 50 69. 54	
		6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %				98 10. 6	127 12. 2		
2 %				44 4. 7	74 7. 1		
3 %				36 3. 9	80 7. 7		
4 %				47 5. 1	62 5. 9		
5 %				44 4. 7	49 4. 7		
6 %				207 22. 3	228 21. 8		
7 %				101 10. 9	97 9. 3		
8 %				129 13. 9	106 10. 1		
9 %				107 11. 5	122 11. 7		
10 %				66 7. 1	55 5. 3		
11 %				48 5. 2	45 4. 3		
99				42M	60M		
0	933M	723M	788M			1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V111	SKALOMETER:	W.	THI ERSE	Ref. Nr.: 111	
------	-------------	----	----------	---------------	--

Position: 157 Länge: 2 FW1: 00 FW2: 99

 $F.\ 20 (u) \quad Skal\, ometer \colon \ Wol\, fgang \ Thi\, erse$

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 948
01. 02. 03. 04. 05. 06. 07. 08. 09. 10.	0 +1 +2 +3 +4	93 49 77 62 57 379 89 54 60 21	1. 37 0. 72 1. 13 0. 91 0. 84 5. 57 1. 31 0. 79 0. 88 0. 31 0. 10	9. 81 5. 17 8. 12 6. 54 6. 01 39. 98 9. 39 5. 70 6. 33 2. 22 0. 74
99. 00.	KA/kenne ich nicht in den Monaten 04-08,10/11,12 nicht erhoben	157 5704 6809	$2.31 \\ 83.77 \\ \hline 100.00$: 100. 00

V112 RANGPLATZ 1: PARTEI EN

Position: 159 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F.21 Ich habe hier sieben Kärtchen mit den Namen politischer Parteien in der DDR. Würden Sie die Kärtchen danach ordnen, wie Ihnen die Parteien gefallen? Ganz oben soll die Parteiliegen, die Ihnen am besten gefällt, und als letztes Kärtchen liegt dann die Partei, die Ihnen am wenigsten gefällt. (Int.: Weißes Kartenspiel mischen und übergeben; Rangreihelegen lassen und Parteien eintragen)

F. 21(a) Rangplatz 1 (gefällt am besten)

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 4435
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.	CDU DSU FDP/BDF SPD Bündni s 90 GRÜNE PDS	1776 92 288 1296 406 182 395	26. 08 1. 35 4. 23 19. 03 5. 96 2. 67 5. 80	40. 05 2. 07 6. 49 29. 22 9. 15 4. 10 8. 91
9. 0.	KA in den Monaten 10/11,12 nicht erhoben	83 2291 6809	$1.22 \\ 33.65 \\ \hline 100.00$: 100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	330 35. 9	299 42. 1	316 40. 6	394 41. 7	437 40. 3		
2 %	32 3. 5	10 1. 4	18 2. 3	14 1. 5	18 1. 7		
3 %	51 5. 6	52 7. 3	6.2	51 5. 4	86 7. 9		
4 %	315 34. 3	203 28. 6	244 31. 4	264 28. 0	270 24. 9		
5 %	68 7. 4	49 6. 9	72 9. 3	100 10. 6	117 10. 8		
6 %	23 2. 5	19 2. 7	31 4. 0	45 4. 8	64 5. 9		
7 %	99 10. 8	79 11. 1	49 6. 3	76 8. 1	92 8. 5		
9	15M	12M	10M	25M	21M		
0						1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V113 RANGPLATZ 2: PARTEI EN

Position: 160 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

$\underline{\text{F.21(b)}} \quad \underline{\text{Parteien in der DDR: Rangplatz 2}}$

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 4394
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.	CDU DSU FDP/BDF SPD Bündni s 90 GRÜNE PDS	677 611 718 933 706 509 240	9. 94 8. 97 10. 54 13. 70 10. 37 7. 48 3. 52	15. 41 13. 91 16. 34 21. 23 16. 07 11. 58 5. 46
9. 0.	KA in den Monaten 10/11,12 nicht erhoben	124 2291 6809	$1.82 \\ 33.65 \\ \hline 100.00$	

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	156 17. 0	102 14. 4	113 14. 6	159 17. 1	147 13. 8		
2 %	132 14. 4	113 15. 9	109 14. 1	107 11. 5	150 14. 1		
3 %	155 16. 9	117 16. 5	89 11. 5	137 14. 8	220 20. 6		
4 %	209 22. 8	166 23. 4	168 21. 7	206 22. 2	184 17. 3		
5 %	121 13. 2	93 13. 1	144 18. 6	170 18. 3	178 16. 7		
6 %	72 7. 8	69 9. 7	108 14. 0	113 12. 2	147 13. 8		
7 %	73 8. 0	49 6. 9	42 5. 4	36 3. 9	40 3. 8		
9	15M	14M	15M	41M	39M		
0						1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V114 RANGPLATZ 3: PARTEI EN

Position: 161 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

$\underline{\text{F.21(c)}} \quad \underline{\text{Parteien in der DDR: Rangplatz 3}}$

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 4377
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.	CDU DSU FDP/BDF SPD Bündni s 90 GRÜNE PDS	389 494 976 705 772 759 282	5. 71 7. 26 14. 33 10. 35 11. 34 11. 15 4. 14	8. 89 11. 29 22. 30 16. 11 17. 64 17. 34 6. 44
9. 0.	KA in den Monaten 10/11,12 nicht erhoben	141 2291 6809	$2.07 \\ 33.65 \\ \hline 100.00$	

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	91 9. 9	58 8. 2	79 10. 2	77 8. 3	84 7. 9		
2 %	91 9. 9	80 11. 3	86 11. 1	117 12. 7	120 11. 3		
3 %	220 24. 0	165 23. 4	158 20. 4	191 20. 7	242 22. 9		
4 %	138 15. 1	110 15. 6	132 17. 1	140 15. 2	185 17. 5		
5 %	170 18. 6	124 17. 6	118 15. 3	178 19. 3	182 17. 2		
6 %	147 16. 0	123 17. 4	141 18. 2	171 18. 5	177 16. 7		
7 %	59 6. 4	45 6. 4	59 7. 6	50 5. 4	69 6. 5		
9	17M	18M	15M	45M	46M		
0						1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V115 RANGPLATZ 4: PARTEI EN

Position: 162 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

$\underline{\text{F.21(d)}}$ Partei en in der DDR: Rangplatz 4

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 4363
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.	CDU DSU FDP/BDF SPD Bündni s 90 GRÜNE PDS	325 498 886 748 817 807 282	4. 77 7. 31 13. 01 10. 99 12. 00 11. 85 4. 14	7. 45 11. 41 20. 31 17. 14 18. 73 18. 50 6. 46
9. 0.	KA in den Monaten 10/11,12 nicht erhoben	155 2291 6809	$2.28 \\ 33.65 \\ \hline 100.00$	

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	67 7. 4	50 7. 1	50 6. 5	72 7. 8	86 8. 1		
2 %	90 9. 9	71 10. 1	99 12. 8	124 13. 5	114 10. 8		
3 %	188 20. 6	131 18. 7	187 24. 2	196 21. 3	184 17. 4		
4 %	146 16. 0	134 19. 1	114 14. 7	152 16. 5	202 19. 1		
5 %	200 22. 0	127 18. 1	133 17. 2	161 17. 5	196 18. 5		
6 %	159 17. 5	141 20. 1	153 19. 8	164 17. 8	190 18. 0		
7 %	61 6. 7	46 6. 6	37 4. 8	52 5. 6	86 8. 1		
9	22M	23M	15M	48M	47M		
0						1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V116 RANGPLATZ 5: PARTEI EN

Position: 163 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

$\underline{\text{F.21(e)}} \quad \underline{\text{Parteien in der DDR: Rangplatz 5}}$

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 4358
2. D 3. F 4. S 5. B	CDU OSU FDP/BDF SPD Bündni s 90 GRÜNE PDS	410 554 883 368 956 850 337	6. 02 8. 14 12. 97 5. 40 14. 04 12. 48 4. 95	9. 41 12. 71 20. 26 8. 44 21. 94 19. 50 7. 73
	n den Monaten 10/11,12 nicht erhoben	160 2291 6809	$2.35 \\ 33.65 \\ \hline 100.00$	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	76 8. 3	60 8. 6	$\begin{vmatrix} 74 \\ 9.6 \end{vmatrix}$	92 10. 0	108 10. 2		
2 %	120 13. 1	89 12. 7	84 10. 9	114 12. 4	147 13. 9		
3 %	184 20. 1	149 21. 3	170 22. 0	191 20. 8	189 17. 9		
4 %	57 6. 2	46 6. 6	64 8. 3	82 8. 9	119 11. 3		
5 %	202 22. 1	183 26. 1	176 22. 8	176 19. 2	219 20. 7		
6 %	192 21. 0	125 17. 9	148 19. 2	187 20. 4	198 18. 8		
7 %	83 9. 1	48 6. 9	55 7. 1	75 8. 2	76 7. 2		
9	19M	23M	17M	52M	49M		
0						1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V117 RANGPLATZ 6: PARTEI EN

Position: 164 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F.21(f) Parteien in der DDR: Rangplatz 6

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 4358
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.	CDU DSU FDP/BDF SPD Bündni s 90 GRÜNE PDS	603 921 486 279 573 1090 406	8. 86 13. 53 7. 14 4. 10 8. 42 16. 01 5. 96	13. 84 21. 13 11. 15 6. 40 13. 15 25. 01 9. 32
9. 0.	KA in den Monaten 10/11,12 nicht erhoben	160 2291 6809	$2.35 \\ 33.65 \\ \hline 100.00$	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	162 17. 8	91 13. 0	111 14. 4	102 11. 1	137 13. 0		
2	168	15.0	180	201	215	<u> </u>	
%	18. 4	22. 4	23. 3	21. 8	20. 4		
3	87	67	87	135	110		
%	9.5	9. 6	11. 3	14. 7	10. 4		
4	39	36	44	70	90		
%	4.3	5. 1	5. 7	7. 6	8. 5		
5	102	102	114	116	139		1
%	11.2	14. 6	14. 8	12. 6	13. 2		
6	269	188	176	216	241	1	
%	29. 5	26. 9	22. 8	23. 5	22. 9		
7	85	59	59	81	122		
%	9.3	8. 4	7. 7	8. 8	11. 6		
9	21M	23M	17M	48M	51M		
0						1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V118 RANGPLATZ 7: PARTEI EN

Position: 165 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F. 21(g) Partei en in der DDR: Rangplatz 7

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 4387
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.	CDU DSU FDP/BDF SPD Bündni s 90 GRÜNE PDS	238 1184 124 66 143 197 2435	3. 50 17. 39 1. 82 0. 97 2. 10 2. 89 35. 76	5. 43 26. 99 2. 83 1. 50 3. 26 4. 49 55. 50
9. 0.		131 2291 6809	$1.92 \\ 33.65 \\ \hline 100.00$	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	43 4. 7	41 5. 8	36 4. 7	42 4. 5	76 7. 1		
2 %	275 30. 1	188 26. 8	193 24. 9	237 25. 5	291 27. 3		
3 %	30 3. 3	18 2. 6	35 4. 5	15 1. 6	$\begin{bmatrix} 26 \\ 2.4 \end{bmatrix}$		
4 %	1.0	15 2. 1	8 1. 0	16 1. 7	18 1. 7		
5 %	47 5. 1	22 3. 1	12 1. 6	31 3. 3	31 2. 9		
6 %	56 6. 1	41 5. 8	$\begin{bmatrix} 22 \\ 2.8 \end{bmatrix}$	31 3. 3	47 4. 4		
7 %	455 49. 7	377 53. 7	$60.5 \begin{vmatrix} 468 \\ 60.5 \end{vmatrix}$	557 60. 0	578 54. 2		
9	18M	21M	14M	40M	38M		
0						1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V119 RANGPLATZ BRD-PARTEI EN, 1

Position: 166 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F.22a (Im Monat Dezember lautete die Frage:)
Und nun noch einmal zu den Parteien in Deutschland ganz allgemein: Wenn Sie einmal an die SPD, die CDU, die CSU, die FDP, die GRÜNEN, die PDS und die Republikaner denken: Welche dieser Parteien gefällt Ihnen am besten?
(In den Monaten Mai-September lautete die Frage:)
Und wenn Sie jetzt einmal an die Parteien in der BRD denken: welche gefällt Ihnen am besten ...
(Antwort-Code 6 (PDS) galt nur für den Monat Dezember)

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 4653
2. d 3. d 4. d 5. d 6. d	ie SPD ie CDU ie CSU ie FDP ie GRÜNEN ie PDS ie Republikaner	1798 1842 93 554 301 56 9	26. 41 27. 05 1. 37 8. 14 4. 42 0. 82 0. 13	38. 64 39. 59 2. 00 11. 91 6. 47 1. 20 0. 19
9. K 0. i	A n den Monaten 04,10/11 nicht erhoben	128 2028 6809	1. 88 29. 78 100. 00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %		341 48. 2	360 46. 5	388 41. 1	399 37. 3		310 26. 8
2 %		251 35. 5	276 35. 7	383 40. 6	422 39. 4		510 44. 1
3 %		15 2. 1	15 1. 9	19 2. 0	22 2. 1		22 1. 9
4 %		74 10. 5	77 9. 9	79 8. 4	128 12. 0		196 16. 9
5 %		26 3. 7	44 5. 7	72 7. 6	96 9. 0		63 5. 4
6 %							56 4. 8
7 %		. 1	. 3	. 2	. 4		
9		15M	14M	26M	34M		39M
0	933M					1095M	
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V120 RANGPLATZ BRD-PARTEI EN, 2 Ref. Nr.: 120

Position: 167 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F. 22b Und welche gefällt Ihnen am zweitbesten?

<Vollständiger Fragetext F. 22a>

	Ungewi chte Abs.	t % N= % 1143
1. SPD 2. CDU 3. CSU 4. FDP 5. GRÜNE 6. PDS	247 3. 6 224 3. 2 90 1. 3 406 5. 9 134 1. 9 42 0. 6	9 19. 60 2 7. 87 6 35. 52 7 11. 72
9. KA 0. in den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	$ \begin{array}{c} 53 & 0.7 \\ 5613 & 82.4 \\ \hline 6809 & 100.0 \end{array} $	4 .

V121 RANGPLATZ BRD-PARTEI EN, 3 Ref. Nr.: 121

Position: 168 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F.22c Und welche kommt an dritter Stelle?

	Ungew	vi chtet	% N=
	Abs.	%	1086
1. SPD 2. CDU 3. CSU 4. FDP 5. GRÜNE 6. PDS	239	3. 51	22. 01
	133	1. 95	12. 25
	147	2. 16	13. 54
	273	4. 01	25. 14
	231	3. 39	21. 27
	63	0. 93	5. 80
9. KA 0. in den Monaten 04-10/11 ni	cht erhoben	$1.62 \\ 82.44 \\ \hline 100.00$: 100. 00

V122 BEURTLG. WI EDERVEREI NI GG.

FW1: 0 FW2: 9 Position: 169 Länge: 1

F. 23 Sind Sie persönlich ...

		Ungev Abs.	wi chtet %	
2	für die Vereinigung der beiden deutschen Staaten, sind Sie gegen die Vereinigung oder ist Ihnen die Vereinigung gleichgültig?	4163 194 142	61. 14 2. 85 2. 09	92. 53 4. 31 3. 16
	KA in den Monaten 10/11,12 nicht erhoben		$0.28 \\ 33.65 \\ \hline 100.00$	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	831 89. 9	643 89. 2	734 93. 4	903 93. 5	1052 95. 5		
2 %	60 6. 5	49 6. 8	30 3. 8	34 3. 5	21 1. 9		
3 %	33 3. 6	29 4. 0	22 2. 8	29 3. 0	29 2. 6		
9	9M	2M	2M	3M	ЗМ		
0						1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V123 TEMPO WI EDERVEREI NI GUNG

Position: 170 FW1: 0 Länge: FW2: 8

F. 23a (Falls die/der Befragte für die Wiedervereinigung ist) (Für die Befragten der Monate April-Mai lautete die Frage:) Sollte das sehr schnell gehen oder sollte man sich dabei Zeit lassen?

(Für die Befragten der Monate Juni/September:) Und wann sollte Ihrer Meinung nach die Vereinigung erfolgen?

- Monate April und Mai: 1. sollte eher schnell gehen 2. sollte sich Zeit lassen

- Monat Juni: 1. in diesem Jahr 2. nächstes Jahr
 - 3. später

Monat September:

- 1. sofort 2. nicht sofort, aber noch in diesem Jahr
- 3. später

- 8. KA 9. TNZ (Code 2, 3 in F. 23) 0. in den Monaten 08, 10/11, 12 nicht erhoben

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	291 35. 1	193 30. 1	252 34. 4		624 59. 4		
2 %	537 64. 9	449 69. 9	297 40. 6		331 31. 5		
3 %			183 25. 0		95 9. 0		
8	12M	3M	4M		5M		
9	93M	78M	52M		50M		
0				969M		1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

Ref. Nr.: 125

V124 ZEI TPKT. VEREI NGG. EI NVERS

Position: 171 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F. 23b (Falls die/der Befragte für die Wiedervereinigung ist) Die Vereinigung soll noch in diesem Jahr stattfinden. Sind Sie mit diesem Zeitplan \dots

(Trotz im Fragebogen vorgesehener Filterführung weisen viele der betroffenen Befragten gültige Werte auf. Um diese nicht zu verlieren, wurde auf die Filterführung verzichtet.)

	Ungev	wi chtet	% N=
	Abs.	%	933
 eher ei nverstanden oder eher ni cht ei nverstanden 	735	10. 79	78. 78
	198	2. 91	21. 22
9. KA	36	0. 53	
0. in den Monaten 04-06,09-12 nicht erhoben	5840	85. 77	
	6809	100.00	100.00

V125 MONAT WI EDERVEREI NI GUNG

Position: 172 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F. 23c (Falls die/der Befragte die Wiedervereinigung nicht sofort, aber noch in diesem Jahr will) Und in welchem Monat soll die Wiedervereinigung stattfinden?

(Trotz im Fragebogen vorgesehener Filterführung weisen viele der betroffenen Befragten gültige Werte auf. Um diese nicht zu verlieren, wurde auf die Filterführung verzichtet.)

	Ungewi chtet Abs. %		% N= 609
 September Oktober November Dezember 	244 206 22 137	3. 58 3. 03 0. 32 2. 01	40. 07 33. 83 3. 61 22. 50
9. KA 0. in den Monaten 04-08, 10/11, 12 nicht erhoben	496 5704 6809	7. 28 83. 77 100. 00	: 100.00

Ref. Nr.: 127

V126 VEREI NI GUNG: GUTE ENTWI CK

Position: 173 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F.24 Geht es mit der Vereinigung alles in allem gesehen ...

	Ungewi chtet Abs. %		% N= 2149
 eher besser als Sie gedacht haben, eher schlechter als Sie gedacht haben oder geht es eher wie erwartet? 		8. 31 11. 22 12. 03	35. 55
9. KA 0. in den Monaten 04-08,12 nicht erhoben		$0.75 \\ 67.69 \\ \hline 100.00$	

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %					223 21. 1	343 31. 5	
2 %					474 44. 8	290 26. 6	
3 %					$362 \mid 34.2 \mid$	457 41. 9	
9					46M	5M	
0	933M	723M	788M	969M			1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V127 FREUDE ü. W-W-SOZI ALUNI ON

Position: 174 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F.25 Wenn Sie einmal an den 1. Juli zurückdenken, an dem die Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion mit der BRD in Kraft getreten und die Grenzkontrollen zur BRD weggefallen sind. Haben Sie sich darüber ...

		Ungewi chtet Abs. %		
 eher gefreut oder eher nicht gefreut teils/teils 	675	9. 91	69. 73	
	40	0. 59	4. 13	
	253	3. 72	26. 14	
9. KA	5840	0. 01	:	
0. in den Monaten 04-06,09-12 nicht erhoben		85. 77	100.00	

6809 <u>100.00</u> <u>100.00</u>

V128 EI NHEI T: FREUDE O. SORGE?	Ref. Nr	:: 128	
Position: 175 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9			
F. 26 Wenn Sie an die Vereinigung der beiden deutschen Staten denken, überwiegt da bei Ihnen	aa-		
	Ungew Abs.	i chtet %	% N= 1086
 Freude, daß die Teilung überwunden ist oder Sorge über die Probleme, die damit verbunden sind? 	535 551	7. 86 8. 09	49. 26 50. 74
9. KA 0. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	9 5714	0. 13 83. 92	
	6809	100.00	100. 00
V129 NAME VEREINTES DEUTSCHL.	Ref. Nr	.: 129	
V129 NAME VEREINTES DEUTSCHL. Position: 176 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9	Ref. Nr	r.: 129	
Position: 176 FW1: 0	Ref. Nr	129	
Position: 176 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9 F. 27 Und was sollte der offizielle Name eines vereinten		:: 129	% N= 963
Position: 176 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9 F. 27 Und was sollte der offizielle Name eines vereinten	Ungew	i cht et	

V130 WI EDERVER: VOR-NACHTEI L

Position: 177 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F. 28a Glauben Sie, daß eine Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten der Bevölkerung der DDR in der nächsten Zeit \dots

Ungewichtet % N= Abs. % 3411

1. eher Vorteile bringen wird,
2. eher Nachteile bringen wird oder 1115 16.38 32.69
3. daß sich Vor- und Nachteile ausgleichen werden? 1517 22.28 44.47

9. KA
0. in den Monaten 08,09,12 nicht erhoben 3270 48.02 ...

6809 100.00 100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	126 14. 7	119 17. 2	177 23. 0			357 32. 8	
2 %	340 39. 5	297 43. 0	236 30. 6			242 22. 2	
3 %	394 45. 8	275 39. 8	357 46. 4			491 45. 0	
9	73M	32M	18M			5M	
0				969M	1105M		1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

Ref. Nr.: 132

V131 LANGFRI STI G VOR-NACHTEI L

FW1: 0 FW2: 9 Position: 178 Länge:

F. 28b Und wie wird das auf lange Sicht sein? Wird das \dots

	Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 2419
 eher Vorteile bringen, eher Nachteile bringen oder werden sich Vor- und Nachteile ausgleichen? 		20. 47 2. 20 12. 85	
9. KA 0. in den Monaten 08-12 nicht erhoben	4365	0. 37 64. 11	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	513 55. 6	395 55. 2	486 62. 2				
2 %	46 5. 0	34 4. 8	70 9. 0				
3 %	364 39. 4	286 40. 0	225 28. 8				
9	10M	8M	7M				
0				969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V132 VORTEI L: UMWELT/ÖKOLOGI E

Position: 179 FW1: 9 Länge: FW2: 8 1

F.29 Welche Vorteile erwarten Sie? (Int.: Bis zu drei Nennungen)

F. 29(a) Umwelt/Ökologie

	Ungev	wi chtet	% N=
	Abs.	%	658
 genannt ni cht genannt 	49 609	0. 72 8. 94	
8. KA	65	0. 95	
9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	6086	89. 38	
	6809	100.00	100.00

6809 <u>100. 00</u> <u>100. 00</u>

V133 VORTEI L: WI RTSCH. AUFSCHW.	Ref. Nr.: 133
Position: 180 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F. 29(b) Von der Wiedervereinigung erwarteter Vorteil: Aufschwung der Wirtschaft	
<vollständiger f.29="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 658
 genannt ni cht genannt 	177 2. 60 26. 90 481 7. 06 73. 10
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	65 0.95 . 6086 89.38 .
	6809 100.00 100.00
V134 VORTEIL: STABILE WÄHRUNG	Ref. Nr.: 134
Position: 181 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F.29(c) Von der Wiedervereinigung erwarteter Vorteil: Stabile Währung	
<vollständiger f.29="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 658
 genannt ni cht genannt 	79 1. 16 12. 01 579 8. 50 87. 99
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	65 0.95 . 6086 89.38 .
	6809 100.00 100.00
V135 VORTEI L: BESS. LEBENSSTAND	Ref. Nr.: 135
Position: 182 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F. 29(d) Von der Wiedervereinigung erwarteter Vorteil: Besseres Warenangebot/besserer Lebensstandard	
<vollständiger f.29="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 658
 genannt ni cht genannt 	291 4. 27 44. 22 367 5. 39 55. 78
8. KA	

V136 VORTEIL: HÖHERE RENTEN	Ref. Nr	:: 136	
Position: 183 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F. 29(e) Von der Wiedervereinigung erwarteter Vorteil: Höhere Renten			
<vollständiger 29="" f.="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 658
 genannt ni cht genannt 	59 599	0. 87 8. 80	8. 97 91. 03
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	65 6086	0. 95 89. 38	
	6809	100.00	100. 00
V137 VORTEI L: BESS. WOHNUNGEN	Ref. Nr	r.: 137	
Position: 184 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F.29(f) Von der Wiedervereinigung erwarteter Vorteil: Verbesserung der Wohnverhältnisse			
<vollständiger f.29="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 658
 genannt ni cht genannt 	18 640	0. 26 9. 40	2. 74 97. 26
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	65 6086	0. 95 89. 38	
	6809	100.00	100. 00
V138 VORTEI L: MEI NUNGSFREI HEI T	Ref. Nr	r.: 138	
Position: 185 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F. 29(g) Von der Wiedervereinigung erwarteter Vorteil: Meinungsfreiheit und Menschenrechte			
<vollständiger f.29="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 658
 genannt ni cht genannt 	92 566	1. 35 8. 31	13. 98 86. 02
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	65 6086	0. 95 89. 38	
	6809	100.00	100. 00

V139 VORTEI L: REI SEFREI HEI T	Ref. Nr.: 139
Position: 186 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F. 29(h) Von der Wiedervereinigung erwarteter Vorteil: Reisefreiheit	
<vollständiger 29="" f.="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 658
 genannt ni cht genannt 	128 1. 88 19. 45 530 7. 78 80. 55
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	65 0.95 . 6086 89.38 .
	6809 100.00 100.00
V140 VORTEI L: BERUFL. ENTFALTG.	Ref. Nr.: 140
Position: 187 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F.29(j) Von der Wiedervereinigung erwarteter Vorteil: Berufliche Entfaltungsmöglichkeiten	
<vollständiger 29="" f.="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 658
 genannt ni cht genannt 	56 0. 82 8. 51 602 8. 84 91. 49
8. KA 9. in den Monaten 04,06–12 nicht erhoben	65 0. 95 . 6086 89. 38 .
	6809 100.00 100.00
V141 VORTEI L: HöH. EI NKOMMEN	Ref. Nr.: 141
Position: 188 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F. 29(k) Von der Wiedervereinigung erwarteter Vorteil: Höheres Einkommen	
<vollständiger f.29="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 658
1. genannt 0. ni cht genannt	77 1. 13 11. 70 581 8. 53 88. 30
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	65 0. 95 . 6086 89. 38 .
	6809 100.00 100.00

V142 VORTEI L: SOZ. SI CHERHEI T	Ref. Nr	:: 142	
Position: 189 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F. 29(1) Von der Wiedervereinigung erwarteter Vorteil: Soziale Sicherheit			
<vollständiger 29="" f.="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungew Abs.	vi chtet %	% N= 658
1. genannt 0. ni cht genannt	67 591	0. 98 8. 68	10. 18 89. 82
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	65 6086	0. 95 89. 38	
	6809	100. 00	100. 00
V143 VORTEI L: ANERKENNUNG	Ref. Nr	: 143	
Position: 190 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F. 29(m) Von der Wiedervereinigung erwarteter Vorteil: Mehr Anerkennung und Ansehen			
<vollständiger f.29="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungew Abs.	i chtet %	% N= 658
 genannt ni cht genannt 	15 643	0. 22 9. 44	2. 28 97. 72
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	65 6086	0. 95 89. 38	
	6809	100.00	100. 00
V144 VORTEI L: DEMOKRATI E	Ref. Nr	.: 144	
Position: 191 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F. 29(n) Von der Wiedervereinigung erwarteter Vorteil: Demokratie			
<vollständiger 29="" f.="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungew Abs.	i chtet %	% N= 658
 genannt ni cht genannt 	25 633	0. 37 9. 30	3. 80 96. 20
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	65 6086	0. 95 89. 38	
	6809	100.00	100.00

6809 <u>100. 00</u> <u>100. 00</u>

V145 VORTEI L: EUROPä. EI NHEI T	Ref. Nr	.: 145	
Position: 192 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F. 29(o) Von der Wiedervereinigung erwarteter Vorteil: Europäische Einheit			
<vollständiger f.29="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungew Abs.	i chtet %	% N= 658
 genannt ni cht genannt 	$\begin{array}{c} 18 \\ 640 \end{array}$	0. 26 9. 40	2. 74 97. 26
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	65 6086	0. 95 89. 38	
	6809	100.00	100. 00
V146 VORTEI L: STADTSANI ERUNG	Ref. Nr	146	
Position: 193 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F.29(p) Von der Wiedervereinigung erwarteter Vorteil: Verbesserung der Infrastruktur/Stadtsanierung			
<vollständiger 29="" f.="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungew Abs.	i chtet %	% N= 658
 genannt ni cht genannt 	21 637	0. 31 9. 36	3. 19 96. 81
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	65 6086	0. 95 89. 38	
	6809	100. 00	100. 00
V147 VORTEI L: KULTUR	Ref. Nr	.: 147	
Position: 194 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F. 29(q) Von der Wiedervereinigung erwarteter Vorteil: Kultur			
<pre><vollständiger 29="" f.="" fragetext=""></vollständiger></pre>			
	Ungew Abs.	vi chtet %	% N= 658
 genannt ni cht genannt 	5 653	0. 07 9. 59	0. 76 99. 24
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	65 6086	0. 95 89. 38	•

V148 VORTEI L: SONSTI GES	Ref. Nr.: 148
Position: 195 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F. 29(r) Von der Wiedervereinigung erwarteter Vorteil: Sonstiges	
<vollständiger f.29="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 658
 genannt ni cht genannt 	11 0. 16 1. 67 647 9. 50 98. 33
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	65 0.95 . 6086 89.38 .
	6809 100. 00 100. 00
V149 NACHTEI L: VERL. SOZ. ERRUNG	Ref. Nr.: 149
Position: 196 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F.30 Und welche Nachteile erwarten Sie?	
(Trotz im Fragebogen vorgesehener Filterführung weisen viele der betroffenen Befragten gültige Werte auf. Um dies nicht zu verlieren, wurde auf die Filterführung verzichtet (Int.: Bis zu drei Nennungen!)	se)
F.30(a) Verlust sozialer Errungenschaften	<u> </u>
	Ungewichtet % N= Abs. % 570
 genannt ni cht genannt 	202 2. 97 35. 44 368 5. 40 64. 56
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	153 2. 25 . 6086 89. 38 .
	6809 100.00 100.00
V150 NACHTEI L: KI NDERBETREUUNG	Ref. Nr.: 150
Position: 197 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F.30(b) Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil: Wegfall von Kinderbetreuungseinrichtungen	
<vollständiger f.30="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 570
 genannt ni cht genannt 	35 0. 51 6. 14 535 7. 86 93. 86
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	153 2.25 . 6086 89.38 .
	6809 100.00 100.00

V151 NACHTEI L: MI ETERHÖHUNG Ref. Nr.: 151

Position: 198 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 30(c) Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil: Mieterhöhungen (einschließlich Gebühren für Gas und Strom)

<Vollständiger Fragetext F. 30>

	Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 938
 genannt ni cht genannt 		1. 40 12. 38	
8. KA 9. in den Monaten 04,08-12 nicht erhoben		8. 42 77. 81	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		514 90. 2	329 89. 4				
1 %		56 9. 8	39 10. 6				
8		153M	420M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V152 NACHTEI L: WOHNUNGSNOT Ref. Nr.: 152

Position: 199 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

 $F.\,30(d)$ $\,$ Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil: Wohnungsnot

<Vollständiger Fragetext F.30>

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 570
1.	genannt	9	0. 13	1. 58
0.	ni cht genannt	561	8. 24	98. 42
	KA	153	2. 25	·
	in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	6086	89. 38	·
		6809	100.00	100. 00

V153 NACHTEI L: ARBEI TSLOSI GKT

Position: 200 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F.30(e) Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil: Arbeitslosigkeit/Bankrotte

<Vollständiger Fragetext F. 30>

		Ungev Abs.	wi chtet %	
1. 0.	genannt ni cht genannt	455 483	6. 68 7. 09	48. 51 51. 49
	KA in den Monaten 04,08-12 nicht erhoben	573 5298	8. 42 77. 81	
		6809	100.00	100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		276 48. 4	207 56. 3				
1 %		294 51. 6	161 43. 8				
8		153M	420M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V154 NACHTEI L: STEI G. KOSTEN Ref. Nr.: 154

Position: 201 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 30(f) Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil: Steigende Lebenshaltungskosten, Preissteigerungen

<Vollständiger Fragetext F.30>

	Ungev Abs.	vi chtet %	
1. genannt	109	1. 60	
0. ni cht genannt	829	12. 18	
8. KA	573	8. 42	
9. in den Monaten 04,08-12 nicht erhoben	5298	77. 81	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		509 89. 3	320 87. 0				
1 %		61 10. 7	48 13. 0				
8		153M	420M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V155 NACHTEI L: LEBENSSTANDARD

Position: 202 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

F. 30(g) Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil: Verschlechterung des Lebensstandards

<Vollständiger Fragetext F. 30>

		Ungev Abs.	vi chtet %	
1. 0.	genannt ni cht genannt	31 337		8. 42 91. 58
	KA in den Monaten 04,05,08-12 nicht erhoben	420 6021	6. 17 88. 43	
		6809	100.00	100.00

V156 NACHTEI L: NI EDR. LÖHNE	Ref. Nr	r.: 156	
Position: 203 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F. 30(h) Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil: Einkommenssenkung, niedrige Löhne, Lohnunterschiede			
<vollständiger f.30="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 368
1. genannt 0. ni cht genannt	50 318	0. 73 4. 67	13. 59 86. 41
8. KA 9. in den Monaten 04,05,08-12 nicht erhoben	420 6021	6. 17 88. 43	
	6809	100.00	100. 00
V157 NACHTEI L: SOZ. ABSTI EG	Ref. Nr	:.: 157	
Position: 204 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F.30(j) Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil: Nachteile im sozialen Bereich, sozialer Abstieg			
<vollständiger 30="" f.="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 368
 genannt ni cht genannt 	78 290	1. 15 4. 26	21. 20 78. 80
8. KA 9. in den Monaten 04,05,08-12 nicht erhoben	420 6021	6. 17 88. 43	
	6809	100. 00	100. 00
V158 NACHTEI L: GELDTAUSCH	Ref. Nr	c.: 158	
Position: 205 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F. 30(k) Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil: Geldtausch			
<vollständiger f.30="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 368
 genannt ni cht genannt 	7 361	0. 10 5. 30	1. 90 98. 10
8. KA 9. in den Monaten 04,05,08-12 nicht erhoben	420 6021	6. 17 88. 43	
	6809	100.00	100.00

6809 <u>100. 00</u> <u>100. 00</u>

V159 NACHTEI L: ENERGI EKOSTEN	Ref. Nr.: 159
Position: 206 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F.30(l) Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil: Höhere Energiekosten, Strompreise	
<vollständiger f.30="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 570
 genannt ni cht genannt 	13 0. 19 2. 28 557 8. 18 97. 72
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	153 2. 25 . 6086 89. 38 .
	6809 100.00 100.00
V160 NACHTEI L: AUSBEUTUNG	Ref. Nr.: 160
Position: 207 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F.30(m) Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil: Ellenbogengesellschaft, Ausbeutung	
<vollständiger f.30="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 570
 genannt ni cht genannt 	27 0. 40 4. 74 543 7. 97 95. 26
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	153 2. 25 . 6086 89. 38 .
	6809 100.00 100.00
V161 NACHTEI L: ZWI SCHENMENSCHL	Ref. Nr.: 161
Position: 208 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F.30(n) Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil: Verschlechterung der zwischenmenschlichen Beziehungen	
<vollständiger f.30="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 570
 genannt ni cht genannt 	21 0. 31 3. 68 549 8. 06 96. 32
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	153 2. 25 . 6086 89. 38 .

V162 NACHTEIL: DROGEN, AI DS ETC	Ref. Nr.: 162
Position: 209 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F.30(o) Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil: Rauschgift, AIDS, Prostitution	
<vollständiger f.30="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 570
 genannt ni cht genannt 	39 0. 57 6. 84 531 7. 80 93. 16
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	153 2. 25 . 6086 89. 38 .
	$\overline{6809} \ \overline{100.00} \ \overline{100.00}$
V163 NACHTEIL: AUSVERKAUF DDR	Ref. Nr.: 163
V163 NACHTEIL: AUSVERKAUF DDR Position: 210 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	Ref. Nr.: 163
Position: 210 FW1: 9	Ref. Nr.: 163
Position: 210 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8 F. 30(p) Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil:	Ref. Nr.: 163
Position: 210 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8 F.30(p) Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil: Ausverkauf der DDR, Bürger 2. Klasse	Ref. Nr.: 163 Ungewichtet % N= Abs. % 570
Position: 210 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8 F.30(p) Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil: Ausverkauf der DDR, Bürger 2. Klasse	Ungewichtet % N=

V164 NACHTEIL: KRI MI NALI TäT Ref. Nr.: 164

Position: 211 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

 $F.\,30(\,q)$ Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil: Steigende Kriminalität

<Vollständiger Fragetext F. 30>

	Ungev	wi chtet	% N=
	Abs.	%	938
 genannt ni cht genannt 	70	1. 03	7. 46
	868	12. 75	92. 54
8. KA	573	8. 42	
9. in den Monaten 04,08-12 nicht erhoben	5298	77. 81	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		522 91. 6	346 94. 0				
1 %		48 8. 4	22 6. 0				
8		153M	420M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V165 NACHTEI L: NI EDR. RENTEN Ref. Nr.: 165

Position: 212 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8

 $F.\,30(r)$ Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil: Niedrige Renten

<Vollständiger Fragetext F.30>

	Ungew	wi chtet	% N=
	Abs.	%	570
1. genannt	17	0. 25	2. 98
0. ni cht genannt	553	8. 12	97. 02
8. KA	153	2. 25	
9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	6086	89. 38	
	6809	100.00	100. 00

6809 <u>100.00</u> <u>100.00</u>

V166 NACHTEIL: RASSENHASS	Ref. Nr	.: 166	
Position: 213 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F.30(s) Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil: Rassenhass, Rechtsradikalismus			
<vollständiger 30="" f.="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungew Abs.	i chtet %	% N= 570
 genannt ni cht genannt 	14 556	0. 21 8. 17	2. 46 97. 54
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	153 6086	2. 25 89. 38	
	6809	100. 00	100. 00
V167 NACHTEI L: BENACHT. FRAUEN	Ref. Nr	.: 167	
Position: 214 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F.30(t) Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil: Benachteiligung der Frauen			
<vollständiger f.30="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungew Abs.	ri cht et %	% N= 570
 genannt ni cht genannt 	11 559	0. 16 8. 21	1. 93 98. 07
8. KA 9. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	153 6086	2. 25 89. 38	

V168 NACHTEI L: SONSTI GES Ref. Nr.: 168

FW1: 9 Position: 215 FW2: 8 Länge:

F. 30(u) Sonstiger Von der Wiedervereinigung erwarteter Nachteil:

<Vollständiger Fragetext F. 30>

	Ungev	wi chtet	% N=
	Abs.	%	938
 genannt ni cht genannt 	33	0. 48	3. 52
	905	13. 29	96. 48
8. KA 9. in den Monaten 04,08-12 nicht erhoben		8. 42 77. 81	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
O %		553 97. 0	352 95. 7				
1 %		17 3. 0	16 4. 3				
8		153M	420M				
9	933M			969M	1105M	1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V169 VERSTÄNDNIS ÜBERSIEDLG.

FW1: 0 FW2: 9 Position: 216 Länge:

F. 31 Wenn jetzt noch Bürger aus der DDR in die Bundesrepublik übersiedeln wollen, können Sie das \dots

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 930
2.	voll verstehen, teilweise verstehen oder nicht verstehen?	107 374 449	1. 57 5. 49 6. 59	11. 51 40. 22 48. 28
	KA in den Monaten 05-12 nicht erhoben	$ \begin{array}{r} 3 \\ 5876 \\ \hline 6809 \end{array} $	$0.04 \\ 86.30 \\ \hline 100.00$	100.00

<u>6809</u> <u>100. 00</u> <u>100. 00</u>

V170 FÜHLEN ALS DDR-BüRGER	Ref. Nr.: 170	
Position: 217 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9		
F. 32 Fühlen Sie sich		
	Ungewichtet Abs. %	
 eher als DDR-Bürger oder eher als Deutscher? 	289 4. 24 481 7. 06	
9. KA 0. in den Monaten 04,05,08-12 nicht erhoben	18 0. 26 6021 88. 43	
	6809 100.00	100. 00
V171 DM-EINFÜHRUNG OST	Ref. Nr.: 171	
Position: 218 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9		
F.33 Es ist geplant, daß die DM in der DDR als offizielle Währung möglichst bald eingeführt wird.		
	Ungewichtet Abs. %	% N= 925
 finden Sie das gut oder finden Sie das nicht gut? 	846 12. 42 79 1. 16	91. 46 8. 54
9. KA 0. in den Monaten 05-12 nicht erhoben	8 0. 12 5876 86. 30	
	6809 100.00	100.00
V172 ZEI TPUNKT DM- EI NFÜHRUNG	Ref. Nr.: 172	
Position: 219 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9		
F.34 Was meinen Sie zur Einführung der DM in der DDR. War das am 1. Juli		
	Ungewichtet Abs. %	% N= 1088
 eher zu spät, eher zu früh oder war das gerade der richtige Zeitpunkt? 	186 2. 73 287 4. 22 615 9. 03	26. 38
9. KA 0. in den Monaten 04-08, 10/11, 12 nicht erhoben	17 0. 25 5704 83. 77	

Ref. Nr.: 174

V173 UNTERSTÜTZG. KOHL O. LAFON

FW1: 0 FW2: 9 Position: 220 Länge:

F. 35 Wenn es um die Vereinigung der beiden deutschen Staaten geht, stehen Sie da \dots (Int.: Nicht vorlesen!)

	Ungev	vi chtet	% N=
	Abs.	%	2181
 eher hinter der Politik von Helmut Kohl, eher hinter der Politik von Oskar Lafontaine oder sehen Sie da keine großen Unterschiede? weder noch 	1014	14. 89	46. 49
	570	8. 37	26. 13
	385	5. 65	17. 65
	212	3. 11	9. 72
9. KA 0. in den Monaten 04-08, 12 nicht erhoben	19 4609 6809	$0.28 \\ 67.69 \\ \hline 100.00$	

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %					464 42. 4	550 50. 6	
2 %					330 30. 2	240 22. 1	
3 %					204 18. 6	181 16. 7	
4 %					96 8. 8	116 10. 7	
9					11M	8M	
0	933M	723M	788M	969M			1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V174 REGI ERUNGSSI TZ

FW1: 0 Position: 221 FW2: 9 Länge: 1

F.36a Wo sollte der Sitz der Bundesregierung sein?

	Ungev	vi chtet	% N=
	Abs.	%	1168
 in Berlin oder in Bonn? 	888	13. 04	76. 03
	280	4. 11	23. 97
9. KA	28	0. 41	
0. in den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	5613	82. 44	
	6809	100.00	100.00

Ref. Nr.: 176

V175 SITZ BUNDESTAG

Position: 222 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

		Ungew Abs.	vi chtet %	% N= 1184
2.	in Berlin, in Bonn oder abwechselnd in Bonn und Berlin?	485 131 568	7. 12 1. 92 8. 34	11.06
9. 0.	KA in den Monaten 04-10/11 nicht erhoben		$0.18 \\ 82.44 \\ \hline 100.00$	

V176 SORGE UM ARBEITSPLATZ?

Position: 223 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F.37 Machen Sie sich manchmal Sorgen, daß Sie oder jemand, der Ihnen persönlich nahesteht, den Arbeitsplatz verlieren könnte oder machen Sie sich darüber keine Sorgen?

	Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 2068
 ja, mache mir Sorgen ja, ich oder anderer bin/ist arbeitslos nein, mache mir keine Sorgen 	1774 112 182	26. 05 1. 64 2. 67	
9. KA 0. in den Monaten 04-06, 10/11, 12 nicht erhoben		$0.09 \\ 69.54 \\ \hline 100.00$	

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %				816 84. 6	958 86. 9		
2 %				49 5. 1	63 5. 7		
3 %				100 10. 4	82 7. 4		
9				4M	2M		
0	933M	723M	788M			1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V177 BRD- DEMOKRATI E	Ref. Nr	·.: 177	
Position: 224 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9			
F.38a Was halten Sie von der Demokratie, wie sie in der Budesrepublik besteht? Halten Sie	un- 		
	Ungew Abs.	vi chtet %	% N= 912
 sehr viel, viel, etwas, kaum etwas oder gar nichts davon? 	73 378 376 62 23	1. 07 5. 55 5. 52 0. 91 0. 34	8. 00 41. 45 41. 23 6. 80 2. 52
9. KA 0. in den Monaten 05-12 nicht erhoben	21 5876	0. 31 86. 30	
	6809	100. 00	100. 00
V178 SOZI ALI SMUS- I DEE	Ref. Nr	.: 178	
Position: 225 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9			
F.38b Wie stehen Sie grundsätzlich zur Idee des Sozialism Halten Sie	us?		
	Ungew Abs.	vi chtet %	% N= 920
 sehr viel, viel, etwas, kaum etwas oder gar nichts davon? 	67 196 273 138 246	0. 98 2. 88 4. 01 2. 03 3. 61	7. 28 21. 30 29. 67 15. 00 26. 74
9. KA 0. in den Monaten 05-12 nicht erhoben	13 5876	0. 19 86. 30	
	6809	100.00	100. 00
V179 URLAUBSZI EL: WESTDEUTSCHL	Ref. Nr	·.: 179	
Position: 226 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F. 39 Wohin würden Sie gern im Sommer in Urlaub fahren? (Int.: Bitte nicht vorlesen!)			
F. 39(a) West-Deutschl and			
	Ungew Abs.	vi chtet %	% N= 920
 genannt ni cht genannt 	244 676	3. 58 9. 93	26. 52 73. 48
8. KA 9. in den Monaten 05-12 nicht erhoben	13 5876	0. 19 86. 30	
		100. 00	100.00

V180 URLAUBSZI EL: SPANI EN	Ref. Nr	.: 180	
Position: 227 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F. 39(b) Wunsch-Urlaubsziel im Sommer: Spanien			
<vollständiger f.39="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungew Abs.	vi chtet %	% N= 920
 genannt ni cht genannt 	113 807	1. 66 11. 85	12. 28 87. 72
8. KA 9. in den Monaten 05-12 nicht erhoben	13 5876	0. 19 86. 30	
	6809	100. 00	100. 00
V181 URLAUBSZI EL: I TALI EN	Ref. Nr	.: 181	
Position: 228 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F.39(c) Wunsch-Urlaubsziel im Sommer: Italien			
<vollständiger f.39="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungew Abs.	i chtet %	% N= 920
 genannt ni cht genannt 	75 845	1. 10 12. 41	8. 15 91. 85
8. KA 9. in den Monaten 05-12 nicht erhoben	13 5876	0. 19 86. 30	
	6809	100. 00	100. 00
V182 URLAUBSZI EL: FRANKREI CH	Ref. Nr	182	
Position: 229 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F. 39(d) Wunsch-Urlaubsziel im Sommer: Frankreich			
<vollständiger f.39="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungew Abs.	i chtet %	% N= 920
 genannt ni cht genannt 	58 862	0. 85 12. 66	6. 30 93. 70
8. KA 9. in den Monaten 05-12 nicht erhoben	13 5876	0. 19 86. 30	
	6809	100.00	100. 00

V183 URLAUBSZI EL: ÖSTERREI CH	Ref. Nr.: 183	
Position: 230 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8		
F. 39(e) Wunsch-Urlaubsziel im Sommer: Österreich		
<vollständiger f.39="" fragetext=""></vollständiger>		
	Ungewi chtet Abs. %	% N= 920
 genannt ni cht genannt 	132 1. 94 788 11. 57	14. 35 85. 65
8. KA9. in den Monaten 05-12 nicht erhoben	13 0. 19 5876 86. 30	
	6809 100.00	100. 00
V184 URLAUBSZI EL: SCHWEI Z	Ref. Nr.: 184	
Position: 231 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8		
F.39(f) Wunsch-Urlaubsziel im Sommer: Schweiz		
<vollständiger f.39="" fragetext=""></vollständiger>		
	Ungewi chtet Abs. %	% N= 920
 genannt ni cht genannt 	45 0. 66 875 12. 85	4. 89 95. 11
8. KA 9. in den Monaten 05-12 nicht erhoben	13 0. 19 5876 86. 30	
	6809 100.00	100.00
V185 URLAUBSZI EL: BENELUX	Ref. Nr.: 185	
Position: 232 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8		
F. 39(g) Wunsch-Urlaubsziel im Sommer: Benelux		
<vollständiger 39="" f.="" fragetext=""></vollständiger>		
	Ungewi chtet Abs. %	% N= 920
 genannt ni cht genannt 	4 0. 06 916 13. 45	0. 43 99. 57
8. KA 9. in den Monaten 05-12 nicht erhoben	13 0. 19 5876 86. 30	

V186 URLAUBSZI EL: ENGLAND	Ref. Nr.: 186	
Position: 233 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8		
F. 39(h) Wunsch-Urlaubsziel im Sommer: England		
<vollständiger f.39="" fragetext=""></vollständiger>		
	Ungewi chtet Abs. %	% N= 920
 genannt ni cht genannt 	8 0. 12 912 13. 39	
8. KA 9. in den Monaten 05-12 nicht erhoben	13 0. 19 5876 86. 30	
	6809 100.00	100.00
V187 URLAUBSZI EL: SKANDI NAVI EN	Ref. Nr.: 187	
Position: 234 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8		
F. 39(j) Wunsch-Urlaubsziel im Sommer: Skandinavien		
<vollständiger f.39="" fragetext=""></vollständiger>		
	Ungewi chtet Abs. %	% N= 920
 genannt ni cht genannt 	54 0. 79 866 12. 72	
8. KA 9. in den Monaten 05-12 nicht erhoben	13 0. 19 5876 86. 30	
	6809 100.00	100.00
V188 URLAUBSZI EL: USA	Ref. Nr.: 188	
Position: 235 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8		
F. 39(k) Wunsch-Urlaubsziel im Sommer: USA		
<vollständiger f.39="" fragetext=""></vollständiger>		
	Ungewi chtet Abs. %	% N= 920
1. genannt 0. ni cht genannt	46 0. 68 874 12. 84	5. 00 95. 00
8. KA 9. in den Monaten 05-12 nicht erhoben	13 0. 19 5876 86. 30	•
	6809 100.00	100.00

V189 URLAUBSZI EL: SONST. WESTL.	Ref. Nr.: 189
Position: 236 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F.39(1) Wunsch-Urlaubsziel im Sommer: Sonstige westliche Länder	
<vollständiger f.39="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 920
 genannt ni cht genannt 	94 1. 38 10. 22 826 12. 13 89. 78
8. KA 9. in den Monaten 05-12 nicht erhoben	13 0. 19 . 5876 86. 30 .
	6809 100. 00 100. 00
V190 URLAUBSZI EL: UNGARN	Ref. Nr.: 190
Position: 237 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F.39(m) Wunsch-Urlaubsziel im Sommer: Ungarn	
<vollständiger f.39="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 920
 genannt ni cht genannt 	10 0. 15 1. 09 910 13. 36 98. 91
8. KA 9. in den Monaten 05-12 nicht erhoben	13 0. 19 . 5876 86. 30 .
	6809 100.00 100.00
V191 URLAUBSZI EL: JUGOSLAWI EN	Ref. Nr.: 191
Position: 238 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F.39(n) Wunsch-Urlaubsziel im Sommer: Jugoslawien	
<vollständiger f.39="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 920
 genannt ni cht genannt 	9 0. 13 0. 98 911 13. 38 99. 02
8. KA 9. in den Monaten 05-12 nicht erhoben	13 0.19 . 5876 86.30 .
	<u>6809</u> <u>100. 00</u> <u>100. 00</u>

V192 URLAUBSZI EL: CSSR	Ref. Nr	192	
Position: 239 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F.39(o) Wunsch-Urlaubsziel im Sommer: CSSR			
<vollständiger 39="" f.="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 920
 genannt ni cht genannt 	10 910	0. 15 13. 36	1. 09 98. 91
8. KA 9. in den Monaten 05-12 nicht erhoben	13 5876	0. 19 86. 30	
	6809	100. 00	100. 00
V193 URLAUBSZI EL: SU	Ref. Nr	·.: 193	
Position: 240 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F. 39(p) Wunsch-Urlaubsziel im Sommer: SU (UdSSR)			
<vollständiger f.39="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 920
 genannt ni cht genannt 	7 913	0. 10 13. 41	0. 76 99. 24
8. KA 9. in den Monaten 05-12 nicht erhoben	13 5876	0. 19 86. 30	
	6809	100.00	100. 00
V194 URLAUBSZI EL: DDR	Ref. Nr	194	
Position: 241 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F.39(q) Wunsch-Urlaubsziel im Sommer: DDR			
<vollständiger f.39="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 920
 genannt ni cht genannt 	103 817	1. 51 12. 00	11. 20 88. 80
8. KA 9. in den Monaten 05-12 nicht erhoben	13 5876	0. 19 86. 30	
	6809	100.00	100.00

V195 URLAUBSZI EL: SONST. ÖSTL. L	Ref. Nr	.: 195	
Position: 242 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F.39(r) Wunsch-Urlaubsziel im Sommer: Sonstige östliche Länder			
<vollständiger f.39="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungew Abs.	i chtet %	% N= 920
 genannt ni cht genannt 	19 901	0. 28 13. 23	2. 07 97. 93
8. KA 9. in den Monaten 05-12 nicht erhoben	13 5876	0. 19 86. 30	· ·
	6809	100. 00	100. 00
V196 BTW AM 2. DEZEMBER?	Ref. Nr	.: 196	
Position: 243 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9			
F.40 Wann - meinen Sie - sollten die ersten gesamtdeutsche Wahlen stattfinden?	en —		
	Ungew Abs.	ri chtet %	% N= 1065
1. am 2. Dezember 1990 2. früher oder 3. später	588 358 119	8. 64 5. 26 1. 75	55. 21 33. 62 11. 17
9. KA 0. in den Monaten 04-08, 10/11, 12 nicht erhoben	40 5704	0. 59 83. 77	· ·
	6809	100. 00	100. 00
V197 VERM WAHLG.: CDU/CSU	Ref. Nr	.: 197	
Position: 244 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F.41a Was glauben Sie persönlich: Wer wird die Bundestagswahl gewinnen?	-		
F. 41a(1) CDU/CSU	_		
	Ungew Abs.	i chtet %	% N= 1085
1. genannt 0. ni cht genannt	620 465	9. 11 6. 83	57. 14 42. 86
8. KA 9. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	10 5714	0. 15 83. 92	· ·

V198 VERM. WAHLG. : CDU/CSU/FDP	Ref. Nr.: 198
Position: 245 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F. 41a(2) Vermuteter Wahl gewinner: CDU/CSU und FDP	
<vollständiger 41a="" f.="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 1085
 genannt ni cht genannt 	256 3. 76 23. 59 829 12. 18 76. 41
8. KA 9. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	10 0. 15 . 5714 83. 92 .
	6809 100.00 100.00
V199 VERM. WAHLG. : KOALI TI ON	Ref. Nr.: 199
Position: 246 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F. 41a(3) Vermuteter Wahlgewinner: Koalition in Bonn, Bundesregierung	
<vollständiger f.41a="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 1085
 genannt ni cht genannt 	53 0. 78 4. 88 1032 15. 16 95. 12
8. KA 9. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	10 0.15 . 5714 83.92 .
	6809 100.00 100.00
V200 VERM. WAHLG. : KOHL	Ref. Nr.: 200
Position: 247 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8	
F. 41a(4) Vermuteter Wahl gewinner: Kohl	
<vollständiger 41a="" f.="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 1085
1. genannt 0. ni cht genannt	354 5. 20 32. 63 731 10. 74 67. 37
8. KA 9. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	10 0. 15 . 5714 83. 92 .
	6809 <u>100. 00</u> <u>100. 00</u>

V201 VERM WAHLG.: SPD	Ref. Nr	.: 201	
Position: 248 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F. 41a(5) Vermuteter Wahl gewinner: SPD			
<vollständiger f.41a="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungew Abs.	i chtet %	% N= 1085
 genannt ni cht genannt 	43 1042	0. 63 15. 30	3. 96 96. 04
8. KA 9. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	10 5714	0. 15 83. 92	
	6809	100. 00	100.00
V202 VERM WAHLG. : SPD U. GRÜNE	Ref. Nr	.: 202	
Position: 249 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F. 41a(6) Vermuteter Wahl gewinner: SPD und GRÜNE			
<vollständiger f.41a="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungew Abs.	i chtet %	% N= 1085
 genannt ni cht genannt 	7 1078	0. 10 15. 83	0. 65 99. 35
8. KA 9. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	10 5714	0. 15 83. 92	
	6809	100. 00	100. 00
V203 VERM. WAHLG. : SPD U. FDP	Ref. Nr	.: 203	
Position: 250 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F. 41a(7) Vermuteter Wahl gewinner: SPD und FDP			
<vollständiger f.41a="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungew Abs.	i chtet %	% N= 1085
 genannt ni cht genannt 	11 1074	0. 16 15. 77	1. 01 98. 99
8. KA 9. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	10 5714	0. 15 83. 92	•
	6809	100. 00	100. 00

V204 VERM. WAHLG. : LAFONTAI NE	Ref. Nr	c.: 204	
Position: 251 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F. 41a(8) Vermuteter Wahl gewinner: Lafontaine			
<vollständiger 41a="" f.="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 1085
 genannt ni cht genannt 	21 1064	0. 31 15. 63	1. 94 98. 06
8. KA 9. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	10 5714	0. 15 83. 92	
	6809	100.00	100. 00
V205 VERM. WAHLG. : SONSTI GE	Ref. Nr	:.: 205	
Position: 252 FW1: 9 Länge: 1 FW2: 8			
F. 41a(9) Sonstiger vermuteter Wahlgewinner			
<vollständiger 41a="" f.="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 1085
 genannt ni cht genannt 	3 1082		0. 28 99. 72
8. KA 9. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	10 5714	0. 15 83. 92	
	6809	100.00	100. 00
V206 VERMUTETER WAHLGEW. B	Ref. Nr	c.: 206	
Position: 253 FW1: 0 Länge: 1			
${\rm F.41b}$ Was glauben ${\rm Sie}$ persönlich: Wer wird die Bundestagswahl gewinnen?	-		
	Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 1105
1. die Bundesregierung 2. die Opposition 3. sonstige 4. weiß nicht	703 281 23 98	10. 32 4. 13 0. 34 1. 44	63. 62 25. 43 2. 08 8. 87
0. in den Monaten 04-08, 10/11, 12 nicht erhoben	5704	83. 77	

Ref. Nr.: 208

V207 LI NKS- RECHTS- EI NSTUFUNG

Position: 254 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F. 42 Wenn von Politik die Rede ist, hört man immer wieder die Begriffe "links" und "rechts". Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, ob Sie sich selbst eher links oder eher rechts einstufen. Bitte markieren Sie auf dieser Skala, wo Sie sich selbst einstufen.

(Hinweis des Datengebers: Skala Links-Rechts versehentlich mit 12 Kästchen abgefragt und daher nicht mit den West-Daten vergleichbar.)

(Int.: Fragebogen übergeben und ankreuzen lassen!)

		Ungewi chtet		% N=
		Abs.	%	1160
01.	links	31	0. 46	2. 67
02.		26	0. 38	2. 24
03.		105	1. 54	9.05
04.		102	1. 50	8. 79
05.		109	1. 60	9.40
06.		272	3. 99	23. 45
07.		194	2.85	16. 72
08.		87	1. 28	7. 50
09.		92	1. 35	7. 93
10.		58	0.85	5. 00
11.		25	0. 37	2. 16
12.	rechts	59	0.87	5. 09
99.	KA	36	0. 53	
00.	in den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	5613	82. 44	•
		6809	100.00	100.00

V208 UDSSR- STREI KRäfte- Abzug

Position: 256 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

 $F.\,43$ Wenn die Sowjetunion ihre Truppen aus der DDR abzieht, würden Sie das \dots

	Ungewi chtet Abs. %		
	Abs.	70	701
1. begrüßen oder	640	9.40	91. 30
2. ni cht begrüßen?	61	0. 90	8. 70
9. KA	22	0. 32	
0. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben			•
	6809	100.00	100. 00

Ref. Nr.: 211

V209 UMKEHR DEMOKR. ENTWI CKL. ? Ref. Nr.: 209

Position: 257 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F. 44 Haben Sie Angst, daß die demokratische Entwicklung der letzten Monate in der DDR wieder rückgängig gemacht werden könnte oder haben Sie da keine Angst?

	Ungev	vi chtet	% N=
	Abs.	%	721
1. ja, Angst	58		8. 04
2. manchmal	119		16. 50
3. nein, keine Angst	544		75. 45
9. KA 0. in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	6086		
	0809	100.00	100. 00

V210 STASI WEITER AKTIV?

Position: 258 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

 $F.\,45\,$ Glauben Sie, daß Teile des ehemaligen Staatssicherheitsdienstes noch weiter aktiv sind oder glauben Sie das nicht?

		Ungewi chtet Abs. %		% N= 714
1. 2.	ja, glaube ich nein, glaube ich nicht	549 165	8. 06 2. 42	
	KA in den Monaten 04,06-12 nicht erhoben	9 6086	0. 13 89. 38	
		6809	100.00	100. 00

V211 STASI: STRAFVERFOLGUNG?

Position: 259 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F. 46 Wenn Sie einmal an die ehemaligen Mitarbeiter des Stasidenken, sollten da Strafverfolgungsverfahren \dots

	Ungev Abs.	vi chtet %	
 gegen alle eingeleitet werden, nur gegen die leitenden Stasi-Mitarbeiter sollte gegen niemanden Strafverfolgungsverfahren eingeleitet werden? 	319 706 53	4. 68 10. 37 0. 78	29. 59 65. 49 4. 92
9. KA 0. in den Monaten 04-08, 10/11, 12 nicht erhoben	30 5701 6809	$0.44 \\ 83.73 \\ \hline 100.00$	100.00

V212 EIG. WIRT. LAGE 1 JAHR

Position: 260 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F. 47 Glauben Sie, daß es Ihnen persönlich in einem Jahr \dots

		Ungewi chtet Abs. %		% N= 3530
 eher besse eher schle wird sich 	er geht, echter geht oder da nichts ändern?		26. 69 7. 02 18. 14	
9. KA 0. in den Mon	naten 04,10/11,12 nicht erhoben	3224	$0.81 \\ 47.35 \\ \hline 100.00$	

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %		357 50. 3	410 52. 8	525 55. 1	525 48. 2		
2 %		107 15. 1	111 14. 3	128 13. 4	132 12. 1		
3 %		$\begin{vmatrix} 246 \\ 34.6 \end{vmatrix}$	256 32. 9	300 31. 5	433 39. 7		
9		13M	11M	16M	15M		
0	933M					1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V213 BEURT. WI RTSCHAFT IN DDR

Position: 261 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F.48 Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in der bisherigen DDR, also in Ostdeutschland? Ist sie ...

1. gut 2. teils gut/teils schlecht 3. schlecht 9. KA 0. in den Monaten 04-06 nicht erhoben 81			Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 4349
0. in den Monaten 04-06 nicht erhoben 2447 35.94 .	1. 2. 3.	gut teils gut/teils schlecht schlecht	1054	15. 48	24. 24
6900 100 00 100 0					
6809 100.00 100.0			6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %				20 2. 1	10	14 1. 3	37 3. 1
2 %				272 28. 2	170 15. 5	187 17. 1	425 35. 6
3 %				673 69. 7	917 83. 6	893 81. 6	731 61. 3
9				4M	8M	1M	
0	933M	723M	788M				3M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

Ref. Nr.: 215

V214 WI RTSCH. LAGE DDR 1JAHR

Position: 262 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F. 48a Und wie wird es in einem Jahr sein? Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in Ostdeutschland im allgemeinen dann \dots

Ungewi chtet % N= 4341 Abs. besser
 gl ei chbl ei bend oder
 schl echter sein wird? 36. 54 18. 56 8. 65 2488 57.31 29. 12 13. 57 1264 589 9. KA 0. in den Monaten 04-06 nicht erhoben 0.35 2444 35.89 6809 <u>100.00</u> <u>100.00</u>

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %				557 57. 8	645 58. 9	586 53. 8	700 58. 8
2 %				280 29. 0	280 25. 5	338 31. 0	366 30. 7
3 %				127 13. 2	171 15. 6	166 15. 2	125 10. 5
9				5M	9M	5M	5M
0	933M	723M	788M				
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V215 BEURT. WIRTSCHAFT IN BRD

Position: 263 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F. 49 Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in der bisherigen Bundesrepublik, also in Westdeutschland? Ist sie \dots

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 1090
1. g 2. t 3. s	ut eils gut/teils schlecht chlecht	905 181 4	13. 29 2. 66 0. 06	83. 03 16. 61 0. 37
9. K 0. i	A n den Monaten 04-09,12 nicht erhoben		83. 92	100.00

9 0. 13 5714 83. 92

6809 100.00 100.00

V216 WI RTSCH. LAGE BRD 1 JAHR	Ref. N	c.: 216	
Position: 264 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9			
F. 49a Und wie wird es in einem Jahr sein? Erwarten Sie, d die wirtschaftliche Lage in Westdeutschland im allgemeinen dann			
	Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 1090
 besser gl ei chbl ei bend oder schl echter sein wird? 	439 606 45		40. 28 55. 60 4. 13
9. KA 0. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	5 5714	0. 07 83. 92	•
	6809	100.00	100. 00
V217 W. KANN WIRTSCH. LAGE VERB	Ref. N	r.: 217	
Position: 265 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9			
F.50 Wer kann Ihrer Meinung nach am besten dafür sorgen, unsere allgemeine wirtschaftliche Lage gut ist? Glauben Sie, daß das (Int.: Bitte nicht vorlesen!)	daß		
	Unge Abs.	wi chtet %	% N= 1082
 eher die jetzige CDU/CSU-FDP-Bundesregierung kann oder könnte das eher eine SPD-geführte Bundesregierung bei de gleich keine von bei den 	670 175 172 65	9. 84 2. 57 2. 53 0. 95	61. 92 16. 17 15. 90 6. 01
9. KA 0. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	13 5714		
	6809	100.00	100. 00
V218 WI RTSCH. LAGE: WI CHT. THEMA	Ref. N	r.: 218	
Position: 266 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9			
F.50a Und wie wichtig ist für Sie, daß unsere allgemeine Wirtschaftslage gut ist?			
			0/ 3.7
	Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 1086

9. KA 0. in den Monaten 04-09, 12 nicht erhoben

Ref. Nr.: 220

V219 SCHULD AN WIRTSCHAFTSLAG

Position: 267 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

 $F.\,51\,$ Wer ist an den gegenwärtigen Problemen der DDR-Wirtschaft hauptsächlich schuld?

		Ungewi chtet Abs. %		% N= 1087
		ADS.	/0	1007
1.	die frühere SED,	940	13.81	86. 48
2.	die Bonner Regierung oder	21	0.31	1. 93
3.	die jetzige DDR-Regierung?	50	0. 73	4. 60
4.	ni emand davon, das si nd Ümstellungsschwi eri gkei ten	76	1. 12	6. 99
9.	KA	8	0. 12	
0.	in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	5714	83. 92	
		6809	100.00	100.00

V220 BEURTLG. ABTREI BUNG

Position: 268 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F. 52 Und was mei nen Sie zur Abtreibung. Sollte Abtreibung ...

		Ungev Abs.	vi chtet %	
1.	grundsätzlich verboten, bis Ende des 3. Schwanger- schaftsmonats unter bestimmten Umständen aber möglich	575	8. 44	28. 26
2.	sein oder sollte Abtreibung bis zum Ende des 3. Schwangerschaftsmonats immer straffrei sein?	1460	21. 44	71. 74
	KA in den Monaten 04-06,10/11,12 nicht erhoben	39 4735	0. 57 69. 54	
		6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %				305 31. 9	270 25. 0		
2 %				650 68. 1	810 75. 0		
9				14M	25M		
0	933M	723M	788M			1095M	1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

Ref. Nr.: 222

Ref. Nr.: 223

V221 PARTEI EN ZUR ABTREI BUNG

Position: 269 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F.53 Wenn es darum geht, in ganz Deutschland die Abtreibung bis zum Ende des 3. Schwangerschaftsmonats zu erleichtern: Welche Partei setzt sich dafür nach Ihrem Eindruck mehr ein?

	Ungew Abs.	Ungewi chtet Abs. %	
 di e SPD oder di e CDU/CSU? bei de gl ei ch kei ne davon andere 	649 82 56 104 158	9. 53 1. 20 0. 82 1. 53 2. 32	61. 87 7. 82 5. 34 9. 91 15. 06
9. KA 0. in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	46 5714	0. 68 83. 92	
	6809	100. 00	100. 00

V222 PARTEI EN Z. STEUERERHÖHG.

Position: 270 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F. 54 Und welche Partei ist eher dazu bereit, die Steuern zu erhöhen, um die Kosten der deutschen Einheit zu bezahlen?

		Ungewichtet Abs. %		% N= 1065
2. 3. 4.	di e SPD oder di e CDU/CSU? bei de gl ei ch kei ne davon andere	587 249 155 58 16	8. 62 3. 66 2. 28 0. 85 0. 23	55. 12 23. 38 14. 55 5. 45 1. 50
	KA in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	30 5714 6809	$0.44 \\ 83.92 \\ \hline 100.00$: 100. 00

V223 PARTEI EN Z. ASYLANTENZUZG

Position: 271 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

		Ungev Abs.	% N= 1046	
2. 3. 4.	di e SPD oder di e CDU/CSU? bei de gl ei ch kei ne davon andere	235 378 179 87 167	3. 45 5. 55 2. 63 1. 28 2. 45	22. 47 36. 14 17. 11 8. 32 15. 97
9. 0.	KA in den Monaten 04-09,12 nicht erhoben	5714 6809	0.72 83.92	100. 00

Ref. Nr.: 225

V224 I NTERESSE AUSSENPOLI TI K

Position: 272 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

 $F.\,56$ Interessieren Sie sich für Meldungen über Außenpolitik in den Fernsehnachrichten?

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 968
2. 3. 4.	sehr stark stark etwas kaum überhaupt nicht	184 400 302 60 22	2. 70 5. 87 4. 44 0. 88 0. 32	19. 01 41. 32 31. 20 6. 20 2. 27
	KA in den Monaten 04-06,09-12 nicht erhoben	5840 6809	$0.01 \\ 85.77 \\ \hline 100.00$: 100. 00

V225 I NT. AUSSENPOL. I . ZEI TUNG

Position: 273 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

 $F.\,57$ Interessieren Sie sich für Berichte über Außenpolitik in den Tageszeitungen?

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 964
1. 2. 3. 4. 5.	sehr stark stark etwas kaum überhaupt nicht	127 320 376 109 32	1. 87 4. 70 5. 52 1. 60 0. 47	13. 17 33. 20 39. 00 11. 31 3. 32
	KA in den Monaten 04-06,09-12 nicht erhoben	5 5840 6809	$0.07 \\ 85.77 \\ \hline 100.00$: 100. 00

V226 SKALOMETER: USA Ref. Nr.: 226

Position: 274 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F. 58 Und nun möchte ich gerne von Ihnen wissen, wie sympathisch oder unsympathisch Ihnen einige Staaten sind. Bitte sagen Sie es mir wieder anhand dieser Skala.
+5 bedeutet, daß Ihnen das Land sehr sympathisch ist,
-5 bedeutet, daß Ihnen das Land überhaupt nicht sympathisch ist. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.
(Int : Liste 6 vorlegen)

(Int.: Liste 6 vorlegen)

F. 58(a) Was halten Sie von den USA?

Abs.	6 952
	0.01
015 ni cht sympathi sch 21 0. 3	
024	
033 34 0.5	3. 57
042 33 0. 4	3. 47
051 31 0.4	3. 26
06. 0 182 2. 6	7 19. 12
07. +1	11.76
08. +2	5 17. 54
09. +3	22. 90
10. +4 75 1.1	7. 88
11. +5 sehr sympathisch 66 0.9	6. 93
99. KA 17 0. 2	<u>.</u>
00. in den Monaten 04-06, 09-12 nicht erhoben 5840 85.7	
$\frac{-}{6809} \frac{-}{100.0}$	100.00

V227 SKALOMETER: UDSSR Ref. Nr.: 227

Position: FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F. 58(b) Was halten Sie von der Sowjetunion?

<Vollständiger Fragetext F.58>

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 954
01. 02. 03. 04. 05. 06. 07. 08. 09. 10.	-5 ni cht sympathi sch -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5 sehr sympathi sch	35 13 28 39 29 155 134 173 191 85 72	0. 51 0. 19 0. 41 0. 57 0. 43 2. 28 1. 97 2. 54 2. 81 1. 25 1. 06	3. 67 1. 36 2. 94 4. 09 3. 04 16. 25 14. 05 18. 13 20. 02 8. 91 7. 55
99. 00.	KA in den Monaten 04-06,09-12 nicht erhoben	15 5840 6809	0. 22 85. 77	100.00

10. +4

99. KA

11. +5 sehr sympathisch

00. in den Monaten 04-06,09-12 nicht erhoben

45

23

16

5840

0.66

0.34

0. 23 85. 77

6809 100.00 100.00

4.72

2.41

V228 SKALOMETER: FRANKREI CH Ref. Nr.: 228 FW1: 00 Position: 278 Länge: 2 FW2: 99 F. 58(c) Was halten Sie von Frankreich? <Vollständiger Fragetext F. 58> Ungewi chtet % N= 951 Abs. 01. -5 ni cht sympathi sch 02. -4 03. -3 04. -2 5 0.07 0.53 6 0.09 0.63 1. 05 10 0. 15 0.15 10 1.05 05. - 1 19 0.28 2.00 06. 0 180 2.64 18.93 07. +12. 01 137 14.41 195 2.86 20.50 08. +209. +3233 3.42 24.50 99 1.45 10.41 10. +457 0.84 11. +5 sehr sympathisch 5.99 0.26 99. KA 18 00. in den Monaten 04-06, 09-12 nicht erhoben 5840 85.77 6809 100.00 100.00 V229 SKALOMETER: GROßBRI TANN. Ref. Nr.: 229 FW1: 00 Position: 280 Länge: 2 FW2: 99 Was halten Sie von Großbritannien? <Vollständiger Fragetext F. 58> Ungewi chtet % N= 953 Abs. 01. -5 ni cht sympathi sch 02. -416 0.23 1.68 0. 28 19 1.99 03. - 3 04. - 2 3. 67 0.51 35 0. 79 1. 22 54 5.67 05. - 1 06. 0 83 8.71 222 3. 26 23. 29 144 2. 11 15. 11 07. +12. 64 08. +2180 18.89 1.94 09. +3132 13.85

V230 SKALOMETER: G. BUSH Ref.Nr.: 230

Position: 282 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F.59 Bitte sagen Sie mir wieder anhand dieser Skala, was Sie von einigen führenden Politikern halten.
Sagen Sie es mir bitte anhand dieser Skala.
+5 bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten,
-5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten.
Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen. Wenn Ihnen ein Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

F. 59(a) Was halten Sie von George Bush?

		Ungewi cht et		% N=
		Abs.	%	955
01.	-5 halte nichts von ihm	16	0. 23	1. 68
02.	- 4	24	0. 35	2. 51
03.	- 3	22	0. 32	2. 30
04.	- 2	25	0. 37	2. 62
05.	-1	29	0.43	3. 04
06.	0	148	2. 17	15. 50
07.	+1	118	1. 73	12. 36
08.	+2	160	2. 35	16. 75
09.	+3	214	3. 14	22. 41
10.	+4	132	1. 94	13. 82
11.	+5 halte sehr viel von ihm	67	0. 98	7. 02
99.	KA	14	0. 21	
00.	in den Monaten 04-06,09-12 nicht erhoben	5840	85. 77	•
		6809	100.00	100.00

V231 SKALOMETER: M. GORBATSCHOW

Position: 284 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F. 59(b) Was halten Sie von Michail Gorbatschow?

<Vollständiger Fragetext F.59>

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 961
01. 02. 03. 04. 05. 06. 07. 08. 09. 10.	-5 halte nichts von ihm -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5 halte sehr viel von ihm	10 10 2 5 4 26 40 99 169 210 386	0. 15 0. 15 0. 03 0. 07 0. 06 0. 38 0. 59 1. 45 2. 48 3. 08 5. 67	1. 04 1. 04 0. 21 0. 52 0. 42 2. 71 4. 16 10. 30 17. 59 21. 85 40. 17
99. 00.	KA in den Monaten 04-06,09-12 nicht erhoben	5840 6809	$0.12 \\ 85.77 \\ \hline 100.00$	100. 00

V232 SKALOMETER: F. MITTERAND Ref. Nr.: 232

Position: 286 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F.59(c) Was halten Sie von Francois Mitterand?

<Vollständiger Fragetext F. 59>

		Ungew Abs.	vi chtet %	% N= 951
01. 02. 03. 04. 05. 06. 07. 08. 09. 10.	0 +1 +2 +3 +4	8 8 6 14 27 178 133 213 216 105 43	0. 12 0. 12 0. 09 0. 21 0. 40 2. 61 1. 95 3. 13 3. 17 1. 54 0. 63	0. 84 0. 84 0. 63 1. 47 2. 84 18. 72 13. 99 22. 40 22. 71 11. 04 4. 52
99. 00.	KA in den Monaten 04-06,09-12 nicht erhoben	18 5840 6809	$0.26 \\ 85.77 \\ \hline 100.00$	100. 00

V233 SKALOMETER: M. THATCHER

Position: 288 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

F.59(d) Was halten Sie von Margret Thatcher?

<Vollständiger Fragetext F. 59>

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 958
01. 02. 03. 04. 05. 06. 07. 08. 09.	-5 halte nichts von ihm -4 -3 -2 -1 0 +1 +2 +3 +4 +5 halte sehr viel von ihm	118 83 86 91 103 194 98 81 72 22 10	1. 73 1. 22 1. 26 1. 34 1. 51 2. 85 1. 44 1. 19 1. 06 0. 32 0. 15	12. 32 8. 66 8. 98 9. 50 10. 75 20. 25 10. 23 8. 46 7. 52 2. 30 1. 04
99. 00.	KA in den Monaten 04-06,09-12 nicht erhoben	5840 6809	0. 16 85. 77 100. 00	100.00

Ref. Nr.: 235

V234 TAGE NACHRI CHTEN GESEHEN

Position: 290 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F.60 An wievielen Tagen in der vergangenen Woche haben Sie Nachrichten im Fernsehen gesehen?

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 967
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.	an zwei Tagen an einem Tag	552 38 60 78 87 50 26 76	8. 11 0. 56 0. 88 1. 15 1. 28 0. 73 0. 38 1. 12	57. 08 3. 93 6. 20 8. 07 9. 00 5. 17 2. 69 7. 86
	KA in den Monaten 04-06,09-12 nicht erhoben	5840 6809	$0.03 \\ 85.77 \\ \hline 100.00$: 100. 00

V235 TAGE ZEITUNG GELESEN

Position: 291 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F. 61 An wieviel en Tagen in der vergangenen Woche haben Sie eine örtliche oder regionale Tageszeitung gelesen?

	Ungewi chtet		% N=
	Abs.	%	967
 an jedem Tag an sechs Tagen an fünf Tagen 	566 113 44	8. 31 1. 66 0. 65	58. 53 11. 69 4. 55
4. an vier Tagen 5. an drei Tagen	47 52	0. 69 0. 76	4. 86 5. 38
6. an zwei Tagen	51	0.75	5. 27
7. an einem Tag	21	0. 31	2. 17
8. an keinem Tag	73	1. 07	7. 55
9. KA 0. in den Monaten 04-06,09-12 nicht erhoben	2 5840	0. 03 85. 77	
	6809	100.00	100.00

V236	ANZAHL	ZEI TSCHRI FTEN	GEL	Ref. Nr.:	236

Position: 292 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F. 62 Haben Sie in der vergangenen Woche eine oder mehrer Zeitschriften oder Illustrierte gelesen?

	Ungew	vi chtet	% N=
	Abs.	%	963
 nein, keine ja, eine ja, mehrere 	264	3. 88	27. 41
	286	4. 20	29. 70
	413	6. 07	42. 89
9. KA 0. in den Monaten 04-06,09-12 nicht erhoben	5840 6809		

V237 MEI NUNGSUMFRAGEN: BEKANNT

Position: 293 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

F.63 In den letzten Wochen vor der Bundestagswahl sind im Fernsehen und in der Presse Ergebnisse von Meinungsbefragungen zum voraussichtlichen Ausgang der Bundestagswahl veröffentlicht worden. Wie oft haben Sie selber solche Ergebnisse gelesen oder gesehen?

	Ungew	vi chtet	% N=
	Abs.	%	1189
 oft gelegentlich nie 	470	6. 90	39. 53
	585	8. 59	49. 20
	134	1. 97	11. 27
9. KA 0. in den Monaten 04-10/11 nicht erhoben		82. 44	: 100. 00

V238 MEI NGSUMFR: I NTERESSANT? Ref. Nr.: 238

Position: 294 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 8

F. 63b (Falls die/der Befragte Ergebnisse von Meinungsumfragen gelesen oder gesehen hat) Haben Sie diese Meinungsumfragen ...

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 1055
2.	stark etwas oder gar nicht interessiert?	440 532 83	6. 46 7. 81 1. 22	41. 71 50. 43 7. 87
9.	KA TNZ (Code 3 in F.63) in den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	7 134 5613	0. 10 1. 97 82. 44	· ·
		6809	100.00	100.00

V239 MEI NUNGSUMFR: BEEI NFLUßT?	Ref. Nr.: 239
Position: 295 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 8	
F.63c (Falls die/der Befragte Ergebnisse von Meinungsumfr gelesen oder gesehen hat) Haben diese Meinungsumfragen bei Ihrer Entscheidung welche Partei Sie gewählt haben eine	_
	Ungewichtet % N= Abs. % 1021
 große Rolle, gewisse Rolle oder keine Rolle gespielt? 	85 1. 25 8. 33 267 3. 92 26. 15 669 9. 83 65. 52
8. KA 9. TNZ (Code 3 in F.63) 0. in den Monaten 04–10/11 nicht erhoben	41 0.60 . 134 1.97 . 5613 82.44 .
	6809 100.00 100.00
V240 WAHLKAMPF: I NFORMATI V?	Ref. Nr.: 240
Position: 296 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9	
F.64 Was haben Sie für einen Eindruck vom Wahlkampf zur Bundestagswahl? (Bitte jeweils A oder B ankringeln)	
F.64(a) War der Wahlkampf für Sie informativ?	
	Ungewichtet % N= Abs. % 1132
1. A ja 2. B nein	779 11. 44 68. 82 353 5. 18 31. 18
9. KA 0. in den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	64 0. 94 . 5613 82. 44 .
	6809 100.00 100.00
V241 WAHLKAMPF: VERWI RREND?	Ref. Nr.: 241
Position: 297 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9	
F.64(b) War der Wahlkampf für Sie verwirrend?	
<vollständiger 64="" f.="" fragetext=""></vollständiger>	
	Ungewichtet % N= Abs. % 1128
1. A j a 2. B nei n	289 4. 24 25. 62 839 12. 32 74. 38
9. KA 0. in den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	68 1.00 . 5613 82.44 .
	6809 100.00 100.00

6809 100.00 100.00

V242 WAHLKAMPF: SPANNEND?	Ref. Nr.	.: 242	
Position: 298 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9			
F.64(c) War der Wahlkampf für Sie spannend?			
<vollständiger 64="" f.="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungewi Abs.	ichtet %	% N= 1136
1. A ja 2. B nei n	450 686	6. 61 10. 07	39. 61 60. 39
9. KA 0. in den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	60 5613	0. 88 82. 44	
	6809	100. 00	100. 00
V243 WAHLKAMPF: KOSTSPI ELI G?	Ref. Nr.	.: 243	
Position: 299 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9			
F.64(d) War der Wahlkampf für Sie kostspielig?			
<vollständiger f.64="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungewi Abs.	i chtet %	% N= 1124
1. A ja 2. B nei n	821 303	12. 06 4. 45	73. 04 26. 96
9. KA 0. in den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	72 5613	1. 06 82. 44	
	6809	100. 00	100. 00
V244 WAHLKAMPF: UNAUFFÄLLI G?	Ref. Nr.	.: 244	
Position: 300 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9			
F.64(e) War der Wahlkampf für Sie unauffällig?			
<vollständiger 64="" f.="" fragetext=""></vollständiger>			
	Ungewi Abs.	i chtet %	% N= 1125
1. A ja 2. B nein	197 928	2. 89 13. 63	17. 51 82. 49
9. KA 0. in den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	71	1. 04	

V245	WAHLKAMF	PF: VERSA	MMLG. BE	ES.				Ref. Nr	:: 245	
Positi Länge:		FW1: 6								
F. 65 versa	Haben Si mmlung(er						kei ne Wahl sucht?	_		
								Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 1189
2. ja,	, eine , mehrere in, keine	<u> </u>						107 73 1009	1. 07	9. 00 6. 14 84. 86
9. KA 0. in	den Mona	nten 04-	10/11 r	ni cht er	hoben			7 5613	0. 10 82. 44	· ·
								6809	100. 00	100. 00
V246	WAHLKAMF	F: I NTER	ESSANT?					Ref. Nr	:.: 246	
Positi Länge:		FW1: FW2:								
F. 65b	Hat Si e	das	<u>·</u>							
								Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 929
1. sta 2. etv 3. gar	,	nteress	si ert?					226 619 84	3. 32 9. 09 1. 23	24. 33 66. 63 9. 04
9. KA 0. in	den Mona	nten 04-	10/11 r	ni cht er	hoben			267 5613		:
								6809	100.00	100. 00
V247	GESCHLEC	CHT						Ref. Nr	c.: 247	
Positi Länge:		FW1:	9							
Infor	melle Ern Geschlech	nittlung nt der E	g: Befragur	ngsperso	on					
								Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 6804
	nnl i ch i bl i ch							3158 3646	46. 38 53. 55	46. 41 53. 59
9. KA								5	0. 07	
								6809	100. 00	100. 00
4	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ			
1 %	415	317 43. 8	370 47. 0	428 44. 2	535 48. 4	513 46. 8	580 48. 7			
2 %	518 55. 5	406 56. 2	418 53. 0	541 55. 8	570 51. 6	582 53. 2	611 51. 3			
9							5M			
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196			

V248 ALTER Ref. Nr.: 248

Position: 304 Länge: 2 FW1: 99

 $S. \ B \quad Wie \ alt \ sind \ Sie?$

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 6808
01. 02. 03. 04. 05. 06. 07. 08. 09.	18 bis 20 Jahre 21 bis 24 Jahre 25 bis 29 Jahre 30 bis 34 Jahre 35 bis 39 Jahre 40 bis 44 Jahre 45 bis 49 Jahre 50 bis 59 Jahre 60 bis 69 Jahre 70 Jahre und älter	206 396 780 794 798 505 564 1252 986 527	3. 03 5. 82 11. 46 11. 66 11. 72 7. 42 8. 28 18. 39 14. 48 7. 74	3. 03 5. 82 11. 46 11. 66 11. 72 7. 42 8. 28 18. 39 14. 48 7. 74
99.	KA	1	0. 01	
		6809	100.00	100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1	29	14	31	28	30	39	35
%	3. 1	1. 9	3. 9	2. 9	2. 7	3. 6	2. 9
2	54	42	53	65	57	69	56
%	5. 8	5. 8	6. 7	6. 7	5. 2	6. 3	4. 7
3	109	104	80	102	127	123	135
%	11.7	14. 4	10. 2	10. 5	11. 5	11. 2	11. 3
4	122	90	89	89	117	142	145
%	13. 1	12. 4	11. 3	9. 2	10. 6	13. 0	12. 1
5	89	64	105	131	130	128	151
%	9. 5	8. 9	13. 3	13. 5	11. 8	11. 7	12. 6
6	68	54	60	70	68	88	97
%	7.3	7. 5	7. 6	7. 2	6. 2	8. 0	8. 1
7	83	55	61	81	87	102	95
%	8.9	7. 6	7. 7	8. 4	7. 9	9.3	7. 9
8	177	124	133	187	205	197	229
%	19.0	17. 2	16. 9	19. 3	18. 6	18. 0	19. 2
9	136	101	122	140	170	151	166
%	14.6	14. 0	15. 5	14. 4	15. 4	13. 8	13. 9
10	66	75	54	76	114	56	86
%	7. 1	10. 4	6. 9	7. 8	10. 3	5. 1	7. 2
99							1M
				<u> </u>			
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V249 KONFESSI ON Ref. Nr.: 249

Position: 306 Länge: 1 FW1: 9

 $S.\,C$ Konfession des Befragten

	Ungewi chtet Abs. %	% N= 6775
 evangelisch katholisch andere keiner 	2446 35. 92 343 5. 04 64 0. 94 3922 57. 60	36. 10 5. 06 0. 94 57. 89
9. KA	34 0. 50	
	$\overline{6809} \ \overline{100.00}$	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	360 38. 7	285 39. 5	302 38. 5	361 37. 4	413 37. 8	313 28. 8	412 34. 5
2 %	51 5. 5	$\begin{vmatrix} 34 \\ 4.7 \end{vmatrix}$	41 5. 2	40 4. 1	52 4. 8	59 5. 4	66 5. 5
3 %	6	. 7	. 3	11 1. 1	13 1. 2	12 1. 1	15 1. 3
4 %	513 55. 2	398 55. 1	439 56. 0	553 57. 3	614 56. 2	704 64. 7	701 58. 7
9	3M	1 M	4M	4M	13M	7M	2M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V250 FAMI LI ENSTAND

Position: 307 Länge: 1 FW1: 9

$S. \ D \quad Was \ ist \ Ihr \ Familienstand?$

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 6768
3. 4. 5. 6.	l edig (mit Lebensgemei nschaft) geschi eden (ohne Lebensgemei nschaft)	4582 635 338 366 233 549 65	67. 29 9. 33 4. 96 5. 38 3. 42 8. 06 0. 95	67. 70 9. 38 4. 99 5. 41 3. 44 8. 11 0. 96
9.	KA	41	0. 60	
		6809	100.00	100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1	614	489	505	640	759	746	829
%	66. 6	67. 8	64. 7	66. 5	69. 2	68. 3	69. 4
2	90	60	76	87	92	124	106
%	9.8	8. 3	9. 7	9. 0	8.4	11.4	8. 9
3	42	39	51	56	47	50	53
%	4.6	5. 4	6. 5	5. 8	4. 3	4. 6	4.4
4	54	40	48	57	57	49	61
%	5. 9	5. 5	6. 2	5. 9	5. 2	4. 5	5. 1
5	36	23	27	37	33	38	39
%	3. 9	3. 2	3. 5	3. 8	3. 0	3. 5	3. 3
6	78	66	67	80	93	76	89
%	8. 5	9. 2	8. 6	8. 3	8. 5	7. 0	7. 5
7	8	4	6	5	16	9	17
%	. 9	. 6	. 8	. 5	1. 5	. 8	1.4
9	11M	2M	8M	7M	8M	3M	2M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V251 SCHULABSCHLUß Ref. Nr.: 251

Position: Länge: 308 FW1: 9

S. E Welchen Schulabschluß haben Sie?

	Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 6782
 unter 10. Klasse 10. Klasse 12. Klasse 	2914 2917 951	42. 80 42. 84 13. 97	43. 01
9. KA	27	0. 40	
	6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	393	326 45. 1	323 41. 3	439 45. 3	490	434	509
	42.5				44. 7	39. 7	42. 6
2 %	405 43. 8	305 42. 2	351 44. 9	400 41. 3	448 40. 8	$ \begin{array}{c c} 486 \\ 44.5 \end{array} $	522 43. 7
3 %	127	92 12. 7	108 13. 8	130 13. 4	159 14. 5	172 15. 8	163 13. 7
9	8M	İ	6M	İ	8M	3M	2M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V252 QUALI FI KATI ON

Position: Länge: 309 FW1: 9

$S. \ G \quad Welche \ Qualifikation \ haben \ Sie?$

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 6716
2. 3. 4. 5.	Teilfacharbeiter Facharbeiter Meister	509 217 3724 421 1161 684	7. 48 3. 19 54. 69 6. 18 17. 05 10. 05	7. 58 3. 23 55. 45 6. 27 17. 29 10. 18
9.	KA	93	1. 37	
		6809	100.00	100. 00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1	77	67	59	64	86	62	94
%	8. 3	9. 4	7. 7	6. 7	8. 0	5. 8	7. 9
2	29	16	20	39	42	32	39
%	3. 1	2. 2	2. 6	4. 1	3. 9	3. 0	3. 3
3	499	399	431	555	587	612	641
%	53. 8	56. 0	55. 9	57. 9	54. 4	56. 9	53. 9
4	57	40	52	46	65	58	103
%	6. 1	5. 6	6. 7	4. 8	6. 0	5. 4	8. 7
5	175	125	125	157	195	187	197
%	18. 9	17. 5	16. 2	16. 4	18. 1	17. 4	16. 6
6	91 9. 8	66	84	97	105	125	116
%		9. 3	10. 9	10. 1	9. 7	11. 6	9. 7
9	5M	10M	17M	11M	25M	19M	6M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V253 BERUFSTÄTI GKEI T

Position: 310 FW1: 99

Länge:

S.H (Für die Befragten der Monate April bis Oktober/November:) Sind Sie persönlich berufstätig? (Für die Befragten im Monat Dezember lautete die Frage:) Was trifft auf Sie zu?

- 01. vollbeschäftigt

- 02. teilzeitbeschäftigt
 03. Kurzarbeit (Monat 12)
 04. Null-Kurzarbeit (Monat 12)
 05. arbeitslos (Monate 04-10/11)
 06. arbeitslos in Umschul ungsmaßnahme (Monat 12)
 07. arbeitslos in Umschul ungsmaßnahme (Monat 12)
- 07. arbeitslos, ohne Umschulung (Monat 12)
 08. Militärgrundwehrdienst
 09. in Berufsausbildung
 10. in Schul/Hochschulausbildung

- 11. Rentner mit Arbeitsverhältnis
 12. Rentner ohne Arbeitsverhältnis
- 13. Rente (ohne Unterscheidung im Monat Dezember)14. Hausfrau/-mann (nicht berufstätig)
- 99. KA

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	605 65. 5	449 62. 5	522 66. 8	575 60. 2	611 56. 2	597 55. 1	588 49. 6
2 %	101 10. 9	79 11. 0	56 7. 2	101 10. 6	125 11. 5	96 8. 9	61 5. 1
3 %							100 8. 4
4 %							39 3. 3
5 %	10 1. 1	. 7	10 1. 3	33 3. 5	$44 \begin{vmatrix} 44 \\ 4.0 \end{vmatrix}$	133 12. 3	
6 %							17 1. 4
7 %							73 6. 2
8 %	3	. 3	. 5	. 1	. 1	. 2	. 2
9 %	1. 0	. 4 . 6	8 1. 0	. 9	. 6 . 6	. 7	. 3
10 %	8 . 9	7 1. 0	9 1. 2	. 8	14 1. 3	21 1. 9	. 7
11 %	15 1. 6	20 2. 8	25 3. 2	13 1. 4	25 2. 3	18 1. 7	
12 %	153 16. 6	138 19. 2	129 16. 5	189 19. 8	236 21. 7	180 16. 6	
13 %							274 23. 1
14 %	20 2. 2	14 1. 9	19 2. 4	26 2. 7	26 2. 4	28 2. 6	20 1. 7
99	9M	5M	6M	14M	17M	12M	11M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V254 BERUFSWECHSEL Ref. Nr.: 254

Position: 312 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 8

S.J (Falls die/der Befragte berufstätig bzw. arbeitslos ist) Haben Sie innerhalb dieses Jahres eine neue hauptberufliche Tätigkeit bei einem neuen Betrieb oder einer neuen Dienststelle aufgenommen oder sich selbständig gemacht?

	Ungew Abs.	vi chtet %	
1. ja 2. nein	113 755	1. 66 11. 09	13. 02 86. 98
8. KA 9. TNZ (Code 08-14 in S.H) 0. in den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	37 291 5613	0. 54 4. 27 82. 44	
	6809	100.00	100. 00

V255 ARBEI TSPLATZSI CHERHEI T

Position: 313 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 8

S.K (Falls die/der Befragte berufstätig bzw. arbeitslos ist) Halten Sie Ihren Arbeitsplatz für sicher oder für gefährdet?

		Ungew Abs.	vi chtet %	% N= 837
	si cher gefährdet	309 528	4. 54 7. 75	36. 92 63. 08
9.	KA TNZ (Code 08-14 in S.H) in den Monaten 04-10/11 nicht erhoben	68 291 5613	1. 00 4. 27 82. 44	
		6809	100.00	100. 00

V256 BERUFSGRUPPE

Position: 314 Länge: 2 FW1: 99

$S.\,L \quad Welche \,\, berufliche \,\, Stellung \,\, haben \,\, bzw. \,\, hatten \,\, Si\,e?$

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 6750
02. 03. 04. 05. 06. 07. 08. 09.	Arbeiter Meister Angestellter leitender Angestellter freiberufliche Tätigkeit Selbständiger Mitarbeiter in LPG, GPG, FPG, PGP, VEG leitender Mitarbeiter in LPG, GPG, FPG, PGP, VEG selbständiger Landwirt Landwirtschaft, Mitarbeiter in Landwirtschaft noch nie beruflich tätig gewesen	2497 276 2546 748 41 218 240 53 9 40 82	36. 67 4. 05 37. 39 10. 99 0. 60 3. 20 3. 52 0. 78 0. 13 0. 59 1. 20	36. 99 4. 09 37. 72 11. 08 0. 61 3. 23 3. 56 0. 79 0. 13 0. 59 1. 21
99.	KA	59	0. 87	
		6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	330 35. 6	275 38. 3	284 36. 4	381 39. 4	393 35. 8	411 37. 6	423 36. 2
2 %	40 4.3	26 3. 6	41 5. 3	39 4. 0	41 3. 7	36 3. 3	53 4. 5
3 %	334 36. 1	240 33. 4	286 36. 7	364 37. 7	421 38. 3	442 40. 5	459 39. 3
4 %	110 11. 9	89 12. 4	84 10. 8	95 9. 8	126 11. 5	113 10. 3	131 11. 2
5 %	10 1.1	. 6	. 5	. 9	. 5 . 5	6 . 5	. 3
6 %	41 4. 4	24 3. 3	23 2. 9	15 1. 6	39 3. 5	29 2. 7	47 4. 0
7 %	45 4. 9	43 6. 0	39 5. 0	$\begin{vmatrix} 41 \\ 4.2 \end{vmatrix}$	50 4. 5	22 2. 0	
8 %	1.0	9 1. 3	. 8	. 9	. 8	11 1. 0	
9 %	1 . 1			. 3 . 3	. 1 . 1	. 4 . 4	
10 %							40 3. 4
11 %	6 . 6	8 1. 1	13 1. 7	10 1. 0	14 1. 3	18 1. 6	13 1. 1
99	7M	5M	8M	ЗМ	6M	3M	27M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V257 PERSONEN IM HAUSHALT

Position: 316 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

S.M. Wieviele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen?

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 5151
2. 3. 4.	eine Person zwei Personen drei " vier " fünf und mehr Personen	773 1676 1319 1089 294	11. 35 24. 61 19. 37 15. 99 4. 32	15. 01 32. 54 25. 61 21. 14 5. 71
	KA in den Monaten 04,05 nicht erhoben	1656 6809	$0.03 \\ 24.32 \\ \hline 100.00$: 100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %			124 15. 7	143 14. 8	166 15. 0	157 14. 3	183 15. 3
2 %			248 31. 5	313 32. 3	388 35. 1	357 32. 6	370 31. 0
3 %			196 24. 9	258 26. 6	279 25. 2	293 26. 8	293 24. 5
4 %			174 22. 1	197 20. 3	215 19. 5	231 21. 1	272 22. 8
5 %			46 5. 8	58 6. 0	57 5. 2	57 5. 2	76 6. 4
9							2M
0	933M	723M					
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V258 HH: PERSONEN AB 14 JAHRE

Position: 317 FW1: 0 Länge: 1 FW2: 9

S. M(a) Wieviele davon sind 14 Jahre und älter?

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 5607
2. 3. 4.	ei ne Person zwei Personen drei " vi er " fünf und mehr Personen	1023 3188 1044 287 65	15. 02 46. 82 15. 33 4. 22 0. 95	18. 25 56. 86 18. 62 5. 12 1. 16
	KA im Monat 12 nicht erhoben	6 1196	0. 09 17. 56	
		6809	100. 00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	188 20. 3	126 17. 4	147 18. 7	171 17. 6	187 16. 9	204 18. 6	
2 %	511 55. 1	421 58. 2	440 55. 8	543 56. 0	659 59. 6	614 56. 1	
3 %	170 18. 3	136 18. 8	149 18. 9	172 17. 8	199 18. 0	218 19. 9	
4 %	44 4. 7	33 4. 6	40 5. 1	$66 \mid 6.8 \mid$	$\begin{vmatrix} 47 \\ 4.3 \end{vmatrix}$	57 5. 2	
5 %	14 1.5	7 1. 0	12 1. 5	17 1. 8	13 1. 2	. 2	
9	6M						
0							1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V259 HH: PERSONEN AB 18 JAHRE

Position: 318 Länge: 1 FW1: 9

 $S. \ M(b) \quad \ \ Und \ wi \ evi \ el \ e \ davon \ si \ nd \ \ddot{u}ber \ 18 \ Jahre?$

		Ungev Abs.	vi chtet %	% N= 6800
2. 3. 4.	eine Person zwei Personen drei " vier " fünf und mehr Personen	1248 4339 921 229 63	18. 33 63. 72 13. 53 3. 36 0. 93	18. 35 63. 81 13. 54 3. 37 0. 93
9.	KA	9	0. 13	
		6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	193 20. 8	128 17. 7	147 18. 7	171 17. 6	190 17. 2	204 18. 6	215 18. 0
2 %	562 60. 6	471 65. 1	513 65. 1	616 63. 6	720 65. 2	699 63. 8	758 63. 6
3 %	141 15. 2	97 13. 4	99 12. 6	123 12. 7	146 13. 2	155 14. 2	160 13. 4
4 %	26 2. 8	21 2. 9	22 2. 8	$\begin{bmatrix} 45 \\ 4.6 \end{bmatrix}$	37 3. 3	36 3. 3	42 3. 5
5 %	6	. 8	. 9	14 1. 4	12 1. 1	. 1	17 1. 4
9	5M						4M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V260 HAUSHALTSNETTOEI NKOMMEN

Position: 319 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

S. N Wie hoch ist Ihr monatliches Familiennettoeinkommen?

		Ungev Abs.	Ungewi chtet Abs. %	
01. unter 500	Monk	213	3. 13	5482 3. 89
02. 500 bis 750		434	6. 37	7. 92
02. 300 bis 730 03. 750 bis 1.000		656	9. 63	11. 97
04. 1.000 bis 1.250		703	10. 32	12. 82
05. 1. 250 bis 1. 500		885	13. 00	16. 14
06. 1.500 bis 2.000		1326	19. 47	24. 19
07. 2.000 bis 2.500	Mark	766	11. 25	13. 97
08. 2.500 bis 3.000	Mark	301	4. 42	5. 49
09. 3.000 bis 3.500	Mark	111	1.63	2. 02
10. 3.500 bis 4.000	Mark (April: 4.000 DM und mehr)	52	0. 76	0. 95
11. 4.000 Mark und m		35	0. 51	0. 64
99. KA		131	1. 92	
00. im Monat 12 nich	t orhobon	1196	17. 56	•
oo. ilii wollat 12 nich	t ernoben	1196	17. 30	•
		6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1	47	43	44	22	30	27	
%	5. 2	6. 1	5. 7	2. 3	2. 8	2. 5	
2	84	61	55	74	89	71	
%	9. 2	8. 7	7. 1	7. 8	8. 3	6. 6	
3	122	102	100	107	125	100	
%	13. 4	14. 5	12. 9	11. 3	11. 7	9. 3	
4	118	80	90	135	149	131	
%	12. 9	11. 4	11. 6	14. 3	13. 9	12. 2	
5	141	110	123	173	173	165	
%	15. 5	15. 6	15. 8	18. 3	16. 1	15. 4	
6	221	150	197	234	281	243	
%	24. 2	21. 3	25. 3	24. 8	26. 2	22. 7	
7	107	106	107	106	132	208	
%	11. 7	15. 1	13. 8	11. 2	12. 3	19. 4	
8	47	29	36	64	52	73	
%	5. 2	4. 1	4. 6	6. 8	4. 9	6. 8	
9 %	19 2. 1	9 1. 3	16 2. 1	15 1. 6	$\begin{bmatrix} 24 \\ 2.2 \end{bmatrix}$	28 2. 6	
10 %	6 . 7	. 9	. 9	. 8	10 . 9	15 1. 4	
11 %		7 1. 0	3 . 4	. 7	. 7	11 1. 0	
99	21M	20M	10M	24M	33M	23M	
0							1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V261 EI NWOHNER DER GEMEI NDE

Position: 321 FW1: 9

Länge: 1

 $S,\,0\,$ Wieviele Einwohner hat Ihre Gemeinde bzw. Stadt ungefähr?

Ungewichtet Abs. % % N= 6748 bis 2.000 Ei nwohner bis 5.000 Ei nwohner bis 10.000 Ei nwohner bis 20.000 Ei nwohner bis 50.000 Ei nwohner 17. 45 9. 60 8. 87 11. 37 16. 52 17. 61 9. 69 1188 1. 2. 3. 4. 5. 654 8. 95 11. 47 16. 67 604 774 1125 8. 64 bis 100.000 Einwohner 588 8. 71 über 100.000 Ei nwohner 1815 26.66 26.90 9. KA 61 0.90 6809 100.00 100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1	217	153	123	174	162	116	243
%	23. 6	21. 5	15. 8	18. 3	14. 7	10. 7	20. 3
2	79	75	95	96	156	56	97
%	8.6	10. 5	12. 2	10. 1	14. 2	5. 1	8. 1
3	97	69	86	75	78	56	143
%	10. 5	9. 7	11.0	7. 9	7. 1	5. 1	12. 0
4	80	83	70	103	159	138	141
%	8. 7	11. 6	9. 0	10. 8	14. 4	12. 7	11. 8
5	119	98	116	170	170	272	180
%	12. 9	13. 7	14. 9	17. 9	15. 4	25. 0	15. 1
6	85	54	85	68	96	118	82
%	9. 2	7. 6	10. 9	7. 2	8. 7	10. 8	6. 9
7	243	181	205	264	280	333	309
%	26. 4	25. 4	26. 3	27. 8	25. 4	30. 6	25. 9
9	13M	10M	8M	19M	4M	6M	1M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V262 REGION D. BEFRAGUNGSORTES Ref. Nr.: 262

Position: 322 FW1: 00 Länge: 2 FW2: 99

S.P Region des Befragungsortes

		Ungev Abs.	wi chtet %	% N= 5607
01. 02. 03. 04. 05. 06. 07. 08. 09. 11. 12. 13. 14.	Berlin Cottbus Dresden Erfurt Frankfurt Gera Halle Karl-Marx-Stadt Leipzig Magdeburg Neubrandenburg Potsdam Rostock Schwerin Suhl	493 378 659 323 228 291 471 726 428 388 241 424 208 174	7. 24 5. 55 9. 68 4. 74 3. 35 4. 27 6. 92 10. 66 6. 29 5. 70 3. 54 6. 23 3. 05 2. 56 2. 57	8. 79 6. 74 11. 75 5. 76 4. 07 5. 19 8. 40 12. 95 7. 63 6. 92 4. 30 7. 56 3. 71 3. 10 3. 12
99. 00.	KA im Monat 12 nicht erhoben	6 1196 6809	0. 09 17. 56 100. 00	100.00

V262 REGION D. BEFRAGUNGSORTES

(Fortsetzung)

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	67 7. 2	63 8. 7	71 9. 1	124 12. 8	103 9. 3	65 5. 9	
2 %	56 6. 0	29 4. 0	56 7. 2	75 7. 7	69 6. 2	93 8. 5	
3 %	109 11. 7	91 12. 6	82 10. 5	95 9. 8	137 12. 4	145 13. 2	
4 %	66 7. 1	48 6. 6	50 6. 4	58 6. 0	62 5. 6	39 3. 6	
5 %	39 4. 2	30 4. 2	31 4. 0	47 4. 9	33 3. 0	48 4. 4	
6 %	49 5. 3	42 5. 8	54 6. 9	25 2. 6	53 4. 8	68 6. 2	
7 %	121 13. 0	79 10. 9	46 5. 9	89 9. 2	53 4. 8	83 7. 6	
8 %	70 7. 5	87 12. 0	85 10. 9	144 14. 9	174 15. 7	166 15. 2	
9 %	72 7. 7	42 5. 8	68 8. 7	70 7. 2	103 9. 3	73 6. 7	
10 %	78 8. 4	42 5. 8	72 9. 2	41 4. 2	59 5. 3	96 8. 8	
11 %	31 3.3	25 3. 5	40 5. 1	50 5. 2	53 4. 8	42 3. 8	
12 %	74 7. 9	61 8. 4	48 6. 1	72 7. 4	86 7. 8	83 7. 6	
13 %	44 4. 7	30 4. 2	19 2. 4	25 2. 6	56 5. 1	34 3. 1	
14 %	30 3. 2	30 4. 2	48 6. 1	. 9	38 3. 4	19 1. 7	
15 %	27 2. 9	23 3. 2	13 1. 7	45 4. 6	26 2. 4	41 3. 7	
99		1M	5M				
0							1196M
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

Ref. Nr.: 265

V263 LAND Ref. Nr.: 263

FW1: 9 Position: 324

Länge:

S. Q Land

		Ungev Abs.	% N= 6803	
2. 3. 4. 5.	Berlin (Ost) Mecklenburg-Vorpommern Brandenburg Sachsen-Anhalt Thüringen Sachsen	579 763 1235 1047 984 2195	8. 50 11. 21 18. 14 15. 38 14. 45 32. 24	8. 51 11. 22 18. 15 15. 39 14. 46 32. 27
9.	KA	6	0. 09	
		6809	100.00	100.00

	APR	MAI	JUN	AUG	SEP	OKT	DEZ
1 %	67 7. 2	63 8. 7	71 9. 1	124 12. 8	103 9. 3	65 5. 9	86 7. 2
2 %	105	85 11. 8	107	84 8. 7	147 13. 3	95	140
3 %	169 18. 1	120 16. 6	135 17. 2	194 20. 0	188 17. 0	224 20. 5	205 17. 1
4 %	199 21. 3	121 16. 8	118 15. 1	130 13. 4	112 10. 1	179 16. 3	188 15. 7
5 %	142 15. 2	113 15. 7	117 14. 9	128 13. 2	141 12. 8	148 13. 5	195 16. 3
6 %	251 26. 9	220 30. 5	235 30. 0	309 31. 9	414 37. 5	384 35. 1	382 31. 9
9		1M	5M				
Sum	933	723	788	969	1105	1095	1196

V264 FAKTOR HAUSHALTSGEWICHT

Position: 325

Dezimalstellen: 2 Länge:

S. W Haushaltsgewicht

V265 FAKTOR REPRÄSENTATI VGEW

Position: Länge: 328

Dezimalstellen: 2 3

S. X Repräsenativgewicht

Vari abl en-Verzei chni s

V1	STUDI ENNUMER 11
V2	BEFRAGTENNUMMER 11
V3	ERHEBUNGSMONAT
V4	1. N: PROBL: WäHRUNGSUNI ON
V5	1. N- PROBL: ARBEI TSLSGKT
V6	1. N- PROBL: UMWELTSCHUTZ
V7	1. N- PROBL: GESUNDHEI TSW. 15
V8	1. N- PROBL: WI RTSCHAFTL. L. 16
V9	1. N- PROBL: FREI E M- WI RTS.
V10	1. N-PROBL: PREI SE, LÖHNE
V11	1. N- PROBL: SOZI ALPOLI TI K
V12	1. N- PROBL: RENTEN
V13	1. N- PROBL: RECHTSSI CHERHT
V14	1. N- PROBL: VERWALTUNGSRE. 22
V15	1. N- PROBL: EI NHEI T
V16	1. N- PROBL: FRI EDENSPOLI T. 24
V17	1. N- PROBL: EI GENSTÄNDI GKT
V18 V19	1. N- PROBL: UMSCHWUNG
V19 V20	1. N- PROBL: WOHNRAUM 27 1. N- PROBL: ZUKUNFT 28
V20 V21	
V21 V22	1. N- PROBL: ANGLCHG. LÖHNE281. N- PROBL: STASI - VERGANG.29
V22 V23	1. N-PROBL: AUSLÄNDERFEI ND 29
V23 V24	1. N-PROBL: OST-WEST-UNTER 29
V24 V25	1. N-PROBL: KRI MI NALI TÄT
V25 V26	1. N- PROBL: SONSTI GES
V20 V27	2. N: PROBL: WÄHRUNGSUNI ON 31
V28	2. N- PROBL: ARBEI TSLSGKT.
V29	2. N-PROBL: UMWELTSCHUTZ
V20 V30	2. N- PROBL: GESUNDHEI TSW
V31	2. N- PROBL: WI RTSCHAFTL. L
V32	2. N- PROBL: FREI E M- WI RTS
V33	2. N- PROBL: PREI SE, LÖHNE
V34	2. N- PROBL: PREI SE
V35	2. N- PROBL: LÖHNE
V36	2. N- PROBL: SOZI ALPOLI TI K
V37	2. N- PROBL: RENTEN
V38	2. N- PROBL: RECHTSSI CHERHT
V39	2. N- PROBL: VERWALTUNGSRE
V40	2. N- PROBL: EI NHEI T
V41	2. N- PROBL: FRI EDENSPOLI T
V42	2. N- PROBL: EI GENSTÄNDI GKT 43
V43	2. N- PROBL: UMSCHWUNG
V44	2. N- PROBL: WOHNRAUM
V45	2. N- PROBL: ZUKUNFT
V46	2. N- PROBL: ANGLCHG. LÖHNE
V47	2. N- PROBL: STRAGENVERKEHR
V48	2. N- PROBL: AUSLÄNDERFEI ND
V49	2. N- PROBL: BT- WAHL- ERGEBN
V50	2. N- PROBL: KRI MI NALI TäT
V51	2. N-PROBL: KEI NE PROBLEME
V52	2. N-PROBL: SONSTI GES
V53	DDR-PROBLEM, 1. NENNUNG
V54	DDR- PROBLEM, 2. NENNUNG
V55 V56	DDR- PROBLEM, 3. NENNUNG
V50 V57	EI NST. ZUR DEMOKRATI E
V57 V58	STÄRKE POLITIKINTERESSE 52
V56 V59	SONNTAG: WAHLBETEI LI GUNG 53
V60	SONNTAG: WANTEDETET ET GONG SONNTAG: KANDI DATENWAHL 54
V60 V61	SONNTAG: RANDI DATENWAHL 54 SONNTAG: PARTEI ENWAHL 55
V61 V62	GESAMTDEUTSCH: PARTEI ENW. 57
V62 V63	18. MÄRZ: GEWÄHLTE PARTEI 58
V64	BTW 90: KANDI DATENWAHL 60
V65	BTW 90: GEWÄHLTE PARTEI 60
V66	ZEI TPUNKT WAHLENTSCHEI DG 61
V67	ZUFRI EDENHT. WAHLERGEBNI S
V68	BEURT. GROSSE KOALITION

SKALOMETER: SPD
SKALOMETER: CSU
SKALOMETER: CDU
SKALOMETER: CDP
SKALOMETER: CDP
SKALOMETER: CDP
SKALOMETER: EGRENG
SKALOMETER: BPD
SKALOMETER: BEGERUNG DDR
SKALOMETER: SPD-OPOSIT
SKALOMETER: SPD-OPOSIT
SKALOMETER: SPD-OPOSIT
SKALOMETER: SPD-OPOSIT
SKALOMETER: SPD-OPOSIT
SKALOMETER: SPD-OPOSIT
SKALOMETER: SPD-OPOSIT
SKALOMETER: SPD-OPOSIT
SKALOMETER: SPD-OPOSIT
SKALOMETER: SPD-OPOSIT
STW-90: KOALITIONSW: CDU
BTW-90: KOALITIONSW: SPD
BTW-90: KOALITIONSW: SPD
BTW-90: KOALITIONSW: PDS
BTW-90: KOALITIONSW: PDS
BTW-90: KOALITIONSW: PDS
BTW-90: KOALITIONSW: REPS
BTW-90: KOALITIONSW: REPS
BTW-90: KOALITIONSW: REPS
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: KOALITIONSW: AND
BTW-90: Vari abl en-Verzei chni s (Fortsetzung) 62 62 63 V69 V70 V71 V72 63 V73 64 V74 64 V75 65 V76 V77 67 V78 68 V79 68 V80 68 V81 V82 69 V83 69 V84 70 70 V85 V86 70 71 71 V87 V88 V89 72 V90 73 74 75 V91 V92 V93 V94 V95 V96 78 V97 79 V98 80 V99 V100 V101 83 V102 84 V103 84 V104 V105 V106 85 86 V107 87 V108 88 V109 V110 V111 90 91 V112 92 V113 93 V114 94 95 V115 V116 96 V117 98 V118 V119 99 V120 100 V121 100 V122 101 V123 102 V124 103 V125 103 V126 104 V127 104 V128 105 V129 105 V130 106 V131 107 V132 107 V133 108 V134 108 V135 108 V136 109 V137 109

Vari abl en-Verzei chni s

(Fortsetzung)

VORTEI L: MEI NUNGSFREI HEI T VORTEI L: BERUFL ENTFALTG. VORTEI L: BERUFL ENTFALTG. VORTEI L: BERUFL ENTFALTG. VORTEI L: BOH EI NKOMEN VORTEI L: SOZ. SI CHECHEI T VORTEI L: SOZ. SI CHECHEI T VORTEI L: SOZ. SI CHECHEI T VORTEI L: DEMOKRATI E VORTEI L: SURDYA. EI NHEI T VORTEI L: SURDYA. EI NHEI T VORTEI L: STADTSANI ERUNG VORTEI L: SURSTANI GEN MACHTEI L: KI NEBERETREUUNG NACHTEI L: KI NEBERETREUUNG NACHTEI L: MEI ETERHOHUNG NACHTEI L: WORNUNGSNOT NACHTEI L: WORNUNGSNOT NACHTEI L: STED G. KOSTEN NACHTEI L: STED J. KOSTEN NACHTEI L: STED J. KOSTEN NACHTEI L: SOZ. ABSTI EG NACHTEI L: SOZ. BSSTI EG NACHTEI L: SUZ. ABSTI EG NACHTEI L: LEBENSSTANDARD NACHTEI L: SOZ. ABSTI EG NACHTEI L: LERENGE EKOSTEN NACHTEI L: ZWIS CHEMMENSCHL NACHTEI L: AUSBEUTUNG NACHTEI L: AUSBEUTUNG NACHTEI L: AUSVERKAUF DDR NACHTEI L: AUSVERKAUF DDR NACHTEI L: RIS WORNENSCHL NACHTEI L: RIS WORNENSCHL NACHTEI L: RIS WORNENSCHL NACHTEI L: ROSTEN STEC NACHTEI L: ROSTEN STEC NACHTEI L: ROSTEN STEC NACHTEI L: ROSTEN STEC NACHTEI L: ROSTEN STEC NACHTEI L: ROSTEN STEC NACHTEI L: SONSTI GES VERTÄMDNIS SÜBERSI EDLG. FÜHLEN ALS DDR. BURGER DAGTHEI L: BENACHT FRAUEN NACHTEI L: BENACHT FRAUEN NACHTEI L: BENACHT FRAUEN NACHTEI L: SONSTI GES VERSTÄMDNIS SÜBERSI EDLG. FÜHLEN ALS DDR. BURGER DAGTHEI L: BENACHT FRAUEN NACHTEI L: BENACHT FRAUEN NACHTEI L: ROSTE STEDLE VERSTÄMDNIS SÜBERSI EDLG. FÜHLEN ALS DDR. BURGER DAGTHEI L: SONSTI GES VERSTÄMDNIS SÜBERSI EDLG. FÜHLEN ALS DDR. BURGER DAGTHEI L: SONSTI GES VERSTÄMDNIS SÜBERSI EDLG. FÜHLEN ALS DDR. BURGER DAGTHEI SONSTI GES VERSTÄMDNIS SÜBERSI EDLG. FÜHLEN ALS DDR. BURGER DAGTHEI L: SONSTI GES VERSTÄMDNIS SÜBERSI EDLG. FÜHLEN ALS DDR. BURGER DAGTHEI L: SONSTI GES VERSTÄMDNIS SÜBERSI EDLG. FÜHLEN ALS DDR. BURGER DAGTHEI L: SONSTI GES VERSTÄMDNIS SÜBERSI EDLG. FÜHLEN ALS DDR. BURGER VERN WAHLG. COUCSUL/FOP VERN WAHLG. COUCSUL/FOP VERM WAHLG. SONSTI GE VERM WAHLG. SONSTI GE VERM WAHLG. SONSTI GE VERM WAHLG. SONSTI GE V138 109 V139 110 V140 V141 110 V142 111 V143 111 V144 V145 V146 V147 112 V148 113 V149 V150 V151 114 V152 114 V153 115 V154 V155 V156 117 V157 117 V158 117 V159 118 V160 118 V161 118 V162 119 V163 119 V164 V165 120 V166 121 V167 121 V168 V169 122 V170 123 V171 123 V172 123 V173 V174 124 V175 125 V176 V177 V178 126 V179 V180 126 127 V181 127 V182 V183 128 V184 128 V185 128 V186 V187 129 V188 129 V189 130 V190 130 V191 V192 131 V193 131 V194 131 V195 132 V196 V197 132 V198 133 V199 133 V200 V201 134 V202 134 V203 134 V204 135 V205 135 V206 135

LI NKS- RECHTS- EI NSTUPUNG UDSSR- STREI KRAFTE- ABZUG UMKEHR DEMOKR. ENTWI CKL.? STASI STRAFVERFOLGUNG? EI G. WI RT. LAGE 1 JAHR BEURT. WI RTSCHAFT 1N DDR WI RTSCH. LAGE DDR 1 JAHR BEURT. WI RTSCHAFT 1N BBD WI RTSCH. LAGE DDR 1 JAHR BEURT. WI RTSCHAFT 1N BBD WI RTSCH. LAGE DDR 1 JAHR W KANN WI RTSCH. LAGE VERB WI RTSCH. LAGE WI CHT. THEMA SCHULD AN WI RTSCH. LAGE VERB WI RTSCH. LAGE WI CHT. THEMA SCHULD AN WI RTSCH. LAGE VERB WI RTSCH. LAGE WI CHT. THEMA SCHULD AN WI RTSCH. LAGE VERB WI RTSCH. LAGE WI CHT. THEMA SCHULD AN WI RTSCH. LAGE VERB WI RTSCH. LAGE WI CHT. THEMA SCHULD AN WI RTSCH. LAGE VERB WI RTSCH. LAGE WI CHT. THEMA SCHULD AN WI RTSCH. LAGE VERB WI RTSCH. LAGE WI CHT. THEMA SCHULD AN WI RTSCH. LAGE VERB WI RTSCH. LAGE WI CHT. THEMA SCHULD AN WI RTSCH. LAGE VERB WI RTSCH. LAGE WI CHT. THEMA SCHULD AN WI RTSCH. LAGE VERB WI RTSCH. LAGE WI CHT. THEMA SCHULD AN WI RTSCH. LAGE VERB WI RTSCH. LAGE WI CHT. THEMA SCHULD AN WI RTSCH. LAGE VERB WI RTSCH. LAGE WI CHT. THEMA SKALOMETER: UDSSR SKALOMETER: UDSSR SKALOMETER: GROBBRITANN SKALOMETER: GROBBRITANN SKALOMETER: GROBBRITANN SKALOMETER: GROBBRITANN SKALOMETER: MI THERAND SKA Vari abl en-Verzei chni s (Fortsetzung) V207 136 V208 136 V209 137 V210 137 V211 137 V212 138 V213 139 V214 V215 140 V216 141 V217 141 V218 V219 V220 142 V221 143 V222 143 V223 V224 144 V225 144 V226 V227 145 145 V228 V229 146 V230 147 V231 147 V232 148 V233 148 V234 149 V235 149 V236 150 V237 150 V238 150 V239 151 V240 151 V241 V242 152 V243 152 V244 152 V245 153 V246 V247 153 V248 154 V249 155 V250 V251 V252 158 V253 159 . V254 160 V255 V256 161 V257 162 V258 163 V259 164 V260 165 V261 166 V262 167 V263 169 V264 169 V265 169